



RECHENSCHAFTSBERICHT

über die in 2019 verausgabten Zuwendungen



Der Senator für Finanzen



Dietmar Strehl
Finanzsenator

Vorwort

Mit dem 22. Zuwendungsbericht wird ein detaillierter Überblick über die Verwendung öffentlicher Gelder in Form von Zuwendungen im Jahr 2019 vorgelegt.

Die Einzelförderungen des Jahres 2019 werden bereits quartalsweise und damit wesentlich aktueller im Transparenzportal Bremen veröffentlicht, sodass bei dem vorliegenden Bericht die Entwicklung der Zuwendungen auf Ressortebene insgesamt und das erzielte Ergebnis im Vordergrund stehen.

Gegenüber dem Vorjahr hat die Gesamtsumme der institutionellen Förderungen und der Projektförderungen um rund 8,6 Prozent zugenommen. Das Gesamtvolumen der Zuwendungen ist von rund 444,3 Mio. € im Jahr 2018 auf rund 482,5 Mio. € im Jahr 2019 angestiegen. Hierbei ist auffällig, dass bei den institutionellen Förderungen trotz leichter Abnahme der Anzahl der Zuwendungsfälle mit zusätzlichen 17,8 Mio. € ein deutlicher Anstieg (6,81 %) festzustellen ist, wie auch bei den Projektförderungen mit fast 20,5 Mio. € (11,16 %).

Ein besonderer Dank geht an alle Beschäftigten der Zuwendungsempfänger:innen, die mit ihrer engagierten Arbeit in den vielfältigen Einrichtungen und Projekten zur Attraktivität Bremens beitragen.

Allen Leser:innen wünsche ich eine informative Lektüre.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'D. Strehl'.

Dietmar Strehl, Finanzsenator

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Allgemeines.....	1
1. Stand und Perspektiven.....	1
2. Berichtsaufbau und Datengrundlagen.....	1
II. Zuwendungen in 2019.....	3
1. Gesamtvolumen der institutionellen und Projektförderungen.....	3
Institutionelle Förderungen.....	3
Projektförderungen.....	4
Vergleich 2018/2019 nach Ressorts.....	6
2. Ergebnis der Ressorts zur Erfolgskontrolle einschließlich der Erreichung der festen Genderkennzahlen auf der Ebene von Förderprogrammen.....	11
3. Verwendungsnachweise.....	14
4. Besserstellungsverbot.....	15
5. Stadtteilbezug.....	15
6. Zusammenfassung/Fazit.....	19
III. Allgemeine Informationen zum Zuwendungsrecht.....	20
1. Rechtliche Grundlagen.....	20
2. Zuwendungsbegriff.....	20
3. Zuwendungsarten.....	21
4. Antragstellung/Antragsprüfung/Bescheidung.....	22
5. Finanzierungsarten.....	24
6. Prüfung der Verwendungsnachweise einschließlich Erfolgskontrolle.....	24
7. Rechtsfolgen der Verwendungsnachweisprüfung.....	25
8. Besserstellungsverbot.....	26
9. Baufachtechnische Zuwendungsprüfung.....	27
10. Gender Budgeting im Zuwendungswesen.....	28

Anlage 1: Produktplanübersichten

Anlage 2: Gebührenbefreiungen Bremerhaven

Rechenschaftsbericht über die in 2019 verausgabten Zuwendungen

I. Allgemeines

1. Stand und Perspektiven

Der Senat legt entsprechend § 11 des Haushaltgesetzes (Land) und § 10 des Haushaltgesetzes (Stadtgemeinde Bremen) periodisch einen Bericht über die vom Land und der Stadtgemeinde Bremen verausgabten Zuwendungen nach den §§ 23, 44 der Haushaltsordnung der Freien Hansestadt Bremen – LHO vor. In Fortführung des Beschlusses des Senats vom 10. Januar 2017 wurden auch die Einzelförderungen für das Jahr 2019 bereits quartalsweise und damit wesentlich aktueller im Transparenzportal veröffentlicht. Bei dem hiesigen Bericht steht daher die Entwicklung der Zuwendungen auf Ressortebene insgesamt und das damit erzielte Ergebnis für das Jahr 2019 im Vordergrund.

Da sich das mit dem letzten Bericht eingeführte Format bewährt hat, werden die Zuwendungen auch in diesem Bericht in einer Produktplanübersicht zusammengefasst. Diese Darstellung weist pro Produktplan eine grafische und tabellarische Zusammenfassung ebenso aus, wie grundsätzlich eine Ressortkommentierung. Dies schafft die Möglichkeit einer vereinfachten Bewertung. Durch die Zusammenführung von Informationen wird die Übersichtlichkeit und Aussagekraft gesteigert. Den zuständigen Fachdeputationen/-ausschüssen wird parallel zum Rechenschaftsbericht weiterhin eine Auflistung der Einzelförderungen zur Beratung vorgelegt; den übrigen Gremien wird die Datei als Service zur Verfügung gestellt.

2. Berichtsaufbau und Datengrundlagen

Unter II. 1. ist die Gesamtsumme der institutionellen Zuwendungen und Projektförderungen der Jahre 2018 und 2019, der Eigenmittel sowie Projektförderungen Dritter - gegliedert nach Ressorts bzw. beliebigen Unternehmen - aufgeführt.

Das Ergebnis der Ressorts zur Erfolgskontrolle inkl. der Zielerreichung der Genderkennzahlen in Bezug auf Förderprogramme und Einzelförderungen ist unter II. 2. dargestellt. Die Auswertung beruht auf den in ZEBRA hinterlegten IST-Werten für die einzelnen festen Ziel- und Genderindikatoren der jeweiligen Förderprogramme in Verbindung mit den von den Ressorts angegebenen dazugehörigen Zielen und Einschätzung zur Zielerreichung.

Der Stand zu den noch nicht vorgelegten, nicht vollständig vorgelegten oder noch nicht geprüften Verwendungsnachweisen des Jahres 2018 ist unter II. 3. erläutert. In II. 4. sind die unabweisbaren Ausnahmen vom Besserstellungsverbot zusammengefasst. II. 5. ordnet schließlich die Zuwendungen der Ressorts weitestgehend demjenigen Stadtteil zu, in den die Zuwendung schwerpunktmäßig geflossen ist.

Ergänzend werden in Teil III wie bisher allgemeine Informationen zum Zuwendungsrecht aufgeführt.

Der Rechenschaftsbericht 2019 beruht hinsichtlich der Anlagen und der daraus getroffenen fachlichen Feststellungen und Aussagen auf den in ZEBRA zum Stichtag 1. Juli 2020 erfassten und den vereinzelt manuell zugeliferten Daten der zuwendungsgewährenden Ressorts. Zuvor wurde den betroffenen Ressorts am 19. Mai 2020 ein zu dem Zeitpunkt aktueller Auszug mit der Bitte übersandt, diesen zu prüfen und bis zum 30. Juni 2020 gegebenenfalls notwendige Ergänzungen vorzunehmen. Daten, die bis zu diesem Zeitpunkt für das Jahr 2019 nicht erfasst waren, haben keine Aufnahme in diesen Bericht gefunden. Abweichungen gegenüber dem Bericht für das Jahr 2018 sind auf Nacherfassungen und Änderungen der Ausgangsbescheide im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung zurückzuführen. Der Bericht kann somit immer nur jeweils eine **Stichtagsbetrachtung** abbilden.

Die Verantwortung für die Richtigkeit der Daten liegt ausschließlich bei den zuwendungsgewährenden Ressorts und diese haben dafür Sorge zu tragen, dass Nacherfassungen grundsätzlich unterbleiben. Denn nach Nr. 16.8 der VV zu § 44 LHO sind seit dem 1. Januar 2014 Zuwendungsfälle des Landes und der Stadtgemeinde Bremen im Datenbankverfahren ZEBRA in ihren wesentlichen Teilen abzubilden und ist eine unverzügliche Nacherfassung zu gewährleisten, wenn zwingende Gründe vorliegen, Zuwendungsfälle nicht unmittelbar in ZEBRA abzubilden.

Es werden im Bericht ausschließlich (auch für das Jahr 2018) die Ressortbezeichnungen verwendet, wie sie nach der Wahl im Jahr 2019 vergeben wurden und seither lauten.

Im Rahmen der Berichterstattung zu den Zuwendungen 2015 wurde bereits auf die Umstellung im Zusammenhang mit der Darstellung von unter Miet-/Pachtwert überlassenen Gebäuden, Gebäudeteilen und Grundstücken (Realförderung - § 63 LHO) hingewiesen. Die Ressorts wurden gebeten – sofern noch nicht erfolgt – ihre Verträge umzustellen und den Zuwendungsempfänger:innen die künftig an Immobilien Bremen zu entrichtenden Mieten – als Bestandteil der Zuwendung – in voller Höhe zu überweisen. Im Gegenzug erfolgen dann die Mietzahlungen direkt und in voller Höhe von den Zuwendungsempfänger:innen an Immobilien Bremen. Sobald eine vollständige Umstellung der Verträge erfolgt ist, sind die zu zahlenden Bauunterhaltungsmieten von den Ressorts als Zuwendung auszuweisen und in der Zuwendungsdatenbank zu erfassen. Die Umstellung der Verträge ist noch nicht vollständig für alle betroffenen Ressorts abgeschlossen. In dem Rechenschaftsbericht 2019 werden daher - wie in den Vorjahren auch - neben den freiwilligen staatlichen Geldleistungen (Zuwendungen) auch die Überlassungen von Gebäuden, Gebäudeteilen und Grundstücken unter dem Miet-/Pachtwert mit Angabe der indirekten Subventionshöhe – soweit sie von den Ressorts gemeldet wurden – dargestellt. Dies betrifft die Senatskanzlei sowie die Bereiche Justiz, Kultur und Soziales.

II. Zuwendungen in 2019

1. Gesamtvolumen der institutionellen Förderungen und Projektförderungen gegliedert nach Ressorts

Das Gesamtvolumen der Zuwendungen ist insgesamt von ca. 444,3 Mio. € im Jahr 2018 auf ca. 482,5 Mio. € (8,6 %) im Jahr 2019 angestiegen.

Im Jahr 2019 wurden insgesamt in 300 Fällen **institutionelle Förderungen** mit einem Gesamtbetrag von ca. 278,6 Mio. € (2018: 310 Fälle und Ausgaben i.H.v. 260,9 Mio. €) gewährt. Die Ausgaben für institutionelle Förderungen haben sich damit um 6,81 % erhöht. Die Anzahl der Fälle hat sich dagegen um 3,2 % verringert.

Betrag	Anzahl der Fälle 2018	Volumen 2018 (€)	Anzahl der Fälle 2019	Volumen 2019 (€)
über 10 Mio. €	3	67.866.185,00	4	85.874.357,00
über 1 Mio. € bis 10 Mio. €	43	151.945.780,37	42	149.739.614,31
über 100.000 € bis 1 Mio. €	123	34.913.442,75	127	37.328.864,33
bis 100.000 €	140	6.133.225,82	127	5.678.932,06
<i>Meldung negativer Wert*</i>	1	-6,30	0	0,00
INSGESAMT	310	260.858.627,64	300	278.621.767,70

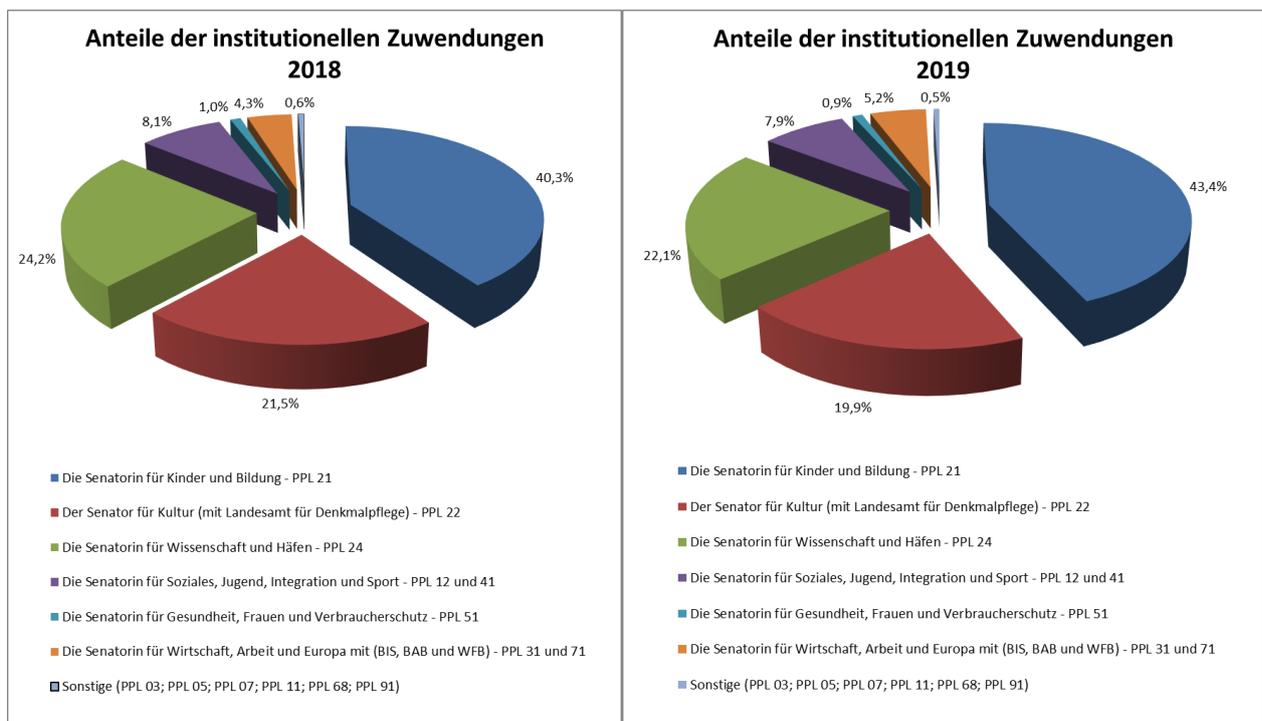
* Rückforderungen bzw. Rückzahlungen (einzeln ausgewiesene Fälle)

In der **ersten Gruppe** der institutionellen Zuwendungen (über 10 Mio. €) sind die Theater Bremen GmbH mit zwei Fällen und die Zuwendungen für die Kindertagesbetreuung der Bremischen Evangelischen Kirche sowie der AWO enthalten.

Die **zweite Gruppe** (über 1 Mio. € bis 10 Mio. €) enthält u.a. Zuwendungen an Träger:innen der freien Wohlfahrtspflege (u.a. zur Tagesbetreuung von Kindern), bremische Beteiligungsgesellschaften, die Sportförderung (Bremer Bäder), an Museen, zur Musikförderung und für öffentliche Forschungseinrichtungen (u.a. Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung oder das Leibniz-Institut für Präventionsforschung und Epidemiologie - BIPS GmbH).

Die **anderen Gruppen** enthalten Empfänger:innen der unterschiedlichsten Art: weitere bremische Beteiligungsgesellschaften, karitative Einrichtungen und Vereine.

Die Anteile der institutionellen Zuwendungen der Ressorts 2018 und 2019 am gesamten Zuwendungsvolumen sind in den folgenden Grafiken dargestellt.



Für **Projektförderungen** wurden im Jahr 2019 insgesamt Ausgaben in Höhe von rd. 203,9 Mio. € getätigt, die sich auf 3.716 Fälle verteilen (2018: 3.849 Fälle mit Ausgaben in Höhe von rd. 183,4 Mio. €). Damit ergibt sich bei den Projektförderungen von 2018 auf 2019 bei einer Reduzierung der Fallzahl dennoch eine Erhöhung der Ausgaben um rd. 11,16 %. Nach Beträgen geordnet verteilen sich die Projektförderungen wie folgt:

Betrag	Anzahl der Fälle 2018	Volumen 2018 (€)	Anzahl der Fälle 2019	Volumen 2019 (€)
über 10 Mio. €	1	11.000.000,00	1	11.110.408,08
über 1 Mio. € bis einschl. 10 Mio. €	26	59.634.388,45	29	68.886.228,32
über 100.000 € bis einschl. 1 Mio. €	289	75.517.567,39	307	84.586.781,17
<i>davon:</i>				
über 500.000 € bis einschl. 1 Mio. €	25	18.288.170,85	34	24.707.853,05
über 100.000 € bis einschl. 500.000 €	264	57.229.396,54	273	59.878.928,12
bis einschl. 100.000 €	3.428	37.614.852,73	3.268	39.473.180,79
<i>davon:</i>				
über 5.000 € bis einschl. 100.000 €	1.216	33.380.161,14	1.303	35.743.529,37
über 1.000 € bis einschl. 5.000 €	1.416	3.766.181,59	1.248	3.283.103,21
bis einschl. 1.000 €	796	468.510,00	717	446.548,21
Zwischensumme:	3.744	183.766.808,57	3.605	204.056.598,36
Meldung negativer Wert*	105	-344.598,11	111	-172.878,33
INSGESAMT	3.849	183.422.210,46	3.716	203.883.720,03

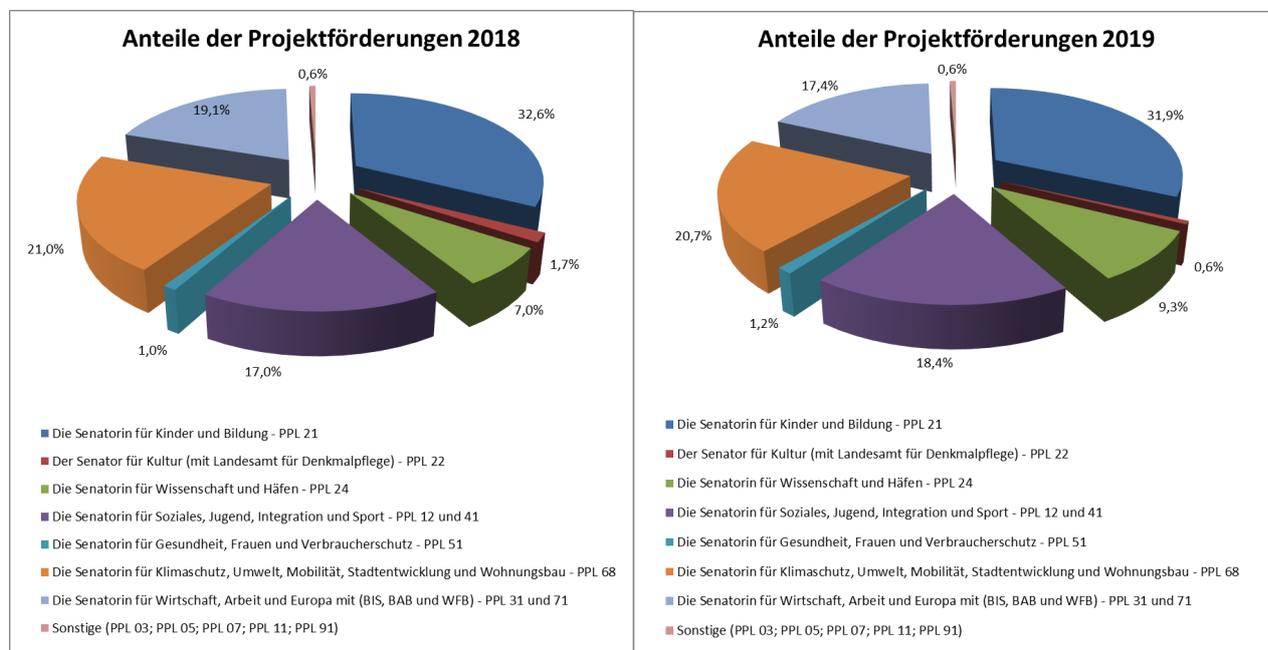
* Rückforderungen bzw. Rückzahlungen (einzeln ausgewiesene Fälle)

Der **ersten** Gruppe mit einer Einzelförderung von mehr als 10 Mio. € ist einzig der Stadtteil-Schule e.V. mit Zuwendungen zur Umsetzung von Unterrichtsvertretung zuzuordnen.

In der **zweiten Gruppe** der Projektförderungen sind u.a. Zuwendungen zur Neubeschaffung von Straßenbahnen und Investitionen in Infrastruktur, für den Ausbau der Cherbourger Straße, die Neugestaltung des Deutschen Schifffahrtsmuseums und für die Erhöhung des Landesschutzdeiches im Bereich des Kraftwerkes Farge enthalten.

In der **dritten Gruppe** sind u.a. Zuwendungen für die Bergung des Museumsschiffs „Seute Deern“ sowie für die Kindertagesbetreuung und die Revitalisierung des Kistner-Geländes in Bremerhaven enthalten.

Die Anteile der Projektförderungen der Ressorts und der beliehenen Gesellschaften in 2018 und 2019 sind in den folgenden Grafiken dargestellt.



Vergleich 2018/2019 nach Ressorts

Zuwendungsgeber	institutionelle Zuwendungen			Projektförderungen Bremens		
	2018	2019	Veränd. 18/19	2018	2019	Veränd. 18/19
	TSD. EURO		%	TSD. EURO		%
Senat, Senatskanzlei	0,0	0,9	100,00	703,5	645,9	-8,18
- Stadtteilmanagement	-	0,9	100,00	699,9	567,2	-18,96
- Sonstiges	-	-	-	3,5	78,7	2.139,90
Entwicklungszusammenarbeit	102,4	102,4	0,00	250,2	222,4	-11,11
Senator für Inneres	62,3	74,6	19,66	69,4	138,4	99,41
Senatorin für Justiz und Verfassung	1.378,1	1.301,3	-5,57	61,2	171,0	179,19
Senatorin für Kinder und Bildung	105.081,4	121.029,7	15,18	59.706,7	64.938,4	8,76
- Bereich Bildung	7.816,8	7.620,2	-2,51	27.619,5	27.557,1	-0,23
- Bereich Kinder	97.264,6	113.409,4	16,60	32.087,2	37.381,3	16,50
Senator für Kultur	56.176,5	55.535,5	-1,14	3.089,2	1.246,8	-59,64
- Senator für Kultur	56.176,5	55.535,5	-1,14	3.020,7	1.162,1	-61,53
- Landesamt für Denkmalpflege	-	-	-	68,5	84,7	23,54
Senatorin für Wissenschaft und Häfen	63.097,7	61.647,1	-2,30	12.752,0	18.934,4	48,48
- Wissenschaft	63.097,7	61.647,1	-2,30	12.752,0	18.934,4	48,48
- Häfen	-	-	-	-	-	-
Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport	21.192,2	21.966,3	3,65	31.246,9	37.463,4	19,89
- Soziales, Jugend, Integration	15.905,9	16.680,0	4,87	26.757,2	28.448,5	6,32
- Sport	5.286,3	5.286,3	0,00	4.489,7	9.014,9	100,79
Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz	2.633,0	2.553,4	-3,03	1.849,3	2.441,7	32,03
- Gesundheit	2.344,3	2.264,6	-3,40	1.532,9	2.131,1	39,03
- Frauen	0,0	0,0	0,00	0,0	0,0	0,00
- Verbraucherschutz	288,8	288,8	0,00	316,5	310,5	-1,87
Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau	0,0	0,0	0,00	38.609,2	42.115,2	9,08
- Amt für Straßen und Verkehr	-	-	-	29.199,0	32.119,5	10,00
- Bau	-	-	-	1.212,3	1.199,2	-1,07
- Umwelt	-	-	-	8.197,9	8.796,5	7,30
Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa	11.134,9	14.410,7	29,42	35.004,4	35.476,5	1,35
- Wirtschaft	11.134,9	14.410,7	29,42	18.560,5	10.803,2	-41,79
- Arbeit	-	-	-	4.490,7	9.170,6	104,21
- BIS	-	-	-	3.333,9	4.866,5	45,97
- BAB	-	-	-	8.619,2	10.050,0	16,60
- WFB	-	-	-	0,0	586,1	100,00
Senator für Finanzen	0,0	0,0	0,00	80,3	89,8	11,85
Meldung zu einem negativen Wert (nachr.)	0,0	0,0	0,00	-344,5	-172,9	-49,81
Insgesamt	260.858,6	278.621,8	6,81	183.422,2	203.883,7	11,16

Bei der Betrachtung der einzelnen Ressorts stellt sich sowohl die Entwicklung der institutionellen Förderungen als auch der Projektförderungen sehr unterschiedlich dar. Diese haben die Ressorts wie folgt begründet:

Die **Senatskanzlei** berichtet bei den Projektförderungen im Bereich der Senatskanzlei von einem zeitlich befristeten deutlichen Ansteigen auf nun rd. 0,08 Mio. €. Dies erklärt sich damit, dass die im Rahmen einer Zuwendung gewährten Mittel nunmehr der Jüdischen Gemeinde im Lande Bremen im Rahmen der Landesleistung zur Verfügung gestellt werden und darüber hinaus, dass die Einzelzuwendungen ebenso wie die weiteren dokumentierten Zuwendungen im Geschäftsbereich der Senatskanzlei erstmalig in ZEBRA dokumentiert worden sind. Daher ergibt sich eine deutliche Veränderung zum Jahr 2018. Im Bereich des Stadtteilmanagements wird über ein Absinken der Förderungssumme für Projektförderungen im Bereich des Stadtteilmanagements in Höhe von rd. 0,13 Mio. € berichtet. Die Veränderungen können jedoch nicht weiter kommentiert werden, da die Entscheidung darüber im Sinne des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter den Beiräten in den Orts- und Stadtteilen obliegt.

In 2019 gehörte der Bereich **Entwicklungszusammenarbeit** zeitweise noch zu dem Bevollmächtigten für den Bund; nunmehr gehört er jedoch organisatorisch und haushaltstechnisch zur Senatskanzlei. Der Bereich berichtet, dass, da im Bereich Entwicklungszusammenarbeit keine Verpflichtungsermächtigungen existieren, Projekte grundsätzlich nur im Kalenderjahr und nicht übergreifend gefördert werden, sodass alle Förderungen jeweils zum Jahresende auslaufen. Die Anzahl der Zuwendungen und Summe der Beträge kann daher je nach Bedarf und Projekten der Zuwendungsempfänger in einzelnen Jahren variieren.

Im Bereich des **Senators für Inneres** ist nach der Absenkung der institutionellen Förderungen von 2017 auf 2018 nunmehr eine Steigerung um rd. 19,7 % festzustellen. Die Förderungssumme für Projektförderungen ist um nahezu 99,4 % angestiegen. Die Zunahme der institutionellen Förderungen im Jahr 2019 ergibt sich durch eine Förderung an die DLRG (Deutsche Lebensrettungsgesellschaft Bremen e.V.) sowie eine Erhöhung des Zuwendungsbetrages an die Deutsche Verkehrswacht. Die Anzahl der Projektförderungen ist gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken, da im Rahmen des Förderinstrumentes „Förderung der Vernetzung innerhalb der stadtteilbezogenen Kriminalprävention in Bremen“ weniger Anträge positiv beschieden werden konnten. Das Bewilligungsvolumen ist hingegen um rd. 0,07 Mio. € gestiegen. Diese Erhöhung resultiert aus einem Projekt zur Ausstiegsberatung religiös begründeter Radikalisierungen sowie einer Zuwendung an die Jugendhilfe und Soziale Arbeit GmbH, deren Zuwendungsvolumen in 2018 in ZEBRA versehentlich nicht korrekt eingepflegt wurde.

Im Geschäftsbereich der **Senatorin für Justiz und Verfassung** haben sich die institutionellen Förderungen bei einem Volumen von 1,4 Mio. € in 2018 nur geringfügig um 0,077 Mio. € (rd. 5,6 %) verringert. Das Volumen für die Projektförderungen stieg dagegen auf rd. 0,17 Mio. € und damit um rd. 179 %. Das Ressort berichtet, dass sich im Vergleich zum Vorjahr 2018 im Bereich der institutionellen Förderung lediglich Veränderungen hinsichtlich

des Gesamtfördervolumens, nicht hingegen hinsichtlich der Anzahl der Förderungen ergaben. Im Bereich der Projektfinanzierungen erfolgte eine zusätzliche Förderung, was mit einer Erhöhung des Fördervolumens einherging.

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport, berichtet für den Bereich **Sport**, dass sich im Bereich der institutionellen Förderung keine Veränderungen von 2018 auf 2019 ergeben haben, sich jedoch die Projektförderungen um 4,5 Mio. € (100,8 %) erhöht haben. Das Sportamt hat in 2019 zusätzliche Zuwendungen in Höhe von rd. 0,15 Mio. € ausbezahlt, welche mit dem Ausgleich zur Umsatzbesteuerung der Jahre 2013-2018 der alten, bis 2018 gültigen Vereinbarungen mit Sportvereinen für die Pflege und Unterhaltung von Sportanlagen zu tun haben. 2019 wurde mit dem Bau des Horner Bades angefangen. Hierfür wurden der Bremer Bäder GmbH 3,5 Mio. € zur Verfügung gestellt. Außerdem gab es für die Bauvorhaben Vegesack und Westbad Planungsmittel in Höhe von insgesamt 0,9 Mio. €. In 2018 gab es für diese Vorhaben 0 €.

Für den Bereich **Soziales** berichtet sie bei den institutionellen Förderungen von einem Anstieg in Höhe von 0,77 Mio. € (4,9%) und auch bei den Projektförderungen von einer Steigerung um 1,69 Mio. € (6,3 %).

Die Senatorin für Kinder und Bildung hat durch die Ausgabensteigerungen im Bereich **Kinder** einen deutlichen Anstieg bei beiden Förderarten um je ca. 16,5 % zu verzeichnen. Dies begründet das Ressort damit, dass im Bereich der Kindertagesbetreuung in 2019 neben dem fortschreitenden Ausbau auch weitere Effekte ausgabensteigernd einwirkten. Zum einen besteht seit Beginn des Kindergartenjahres Beitragsfreiheit ab dem 3. Lebensjahr in der Kindertagesbetreuung und zum anderen werden ebenfalls ab dem 01.08.2019 die Beiträge für die referenzwertfinanzierten Einrichtungen zentral im Kernhaushalt vereinnahmt. Diese beiden Effekte führten zu einer Ausgabensteigerung bei den konsumtiven Ausgaben. Neben dem weiteren Ausbau von Kinderbetreuungsplätzen wurden und werden verschiedene Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung initiiert, um die entstehenden neuen Gruppen mit Fachpersonal auszustatten.

Für den **Bereich Bildung** ergeben sich die leichten Veränderungen zum Vorjahr laut Ressort u.a. aus den folgenden Veränderungen: Der Rückgang bei den Bewilligungen bei den Zuwendungen für die budgetierte Ausgabensteuerung an beruflichen Schulen begründet sich in einer Umsteuerung durch Einstellungen des Fachpersonals in den Bremischen öffentlichen Dienst. Auch im Förderprogramm „Sprachförderung“ erfolgte eine Umwandlung der Beschäftigungsverhältnisse von den Trägern hinzu einer Einstellung der überwiegenden Anzahl von Lehrkräften in der Sprachförderung in den Bremischen öffentlichen Dienst. Die Zunahme innerhalb der Unterrichtsvertretung im Bildungsbereich ergibt sich aus höheren Bedarfen an Fachkräften. Diese wurden durch Lehrereinstellungen bei gleichzeitiger Einstellung von Masterstudierenden und –absolventen durch die Stadtteil-Schule e.V. abgedeckt.

Die institutionellen Förderungen des **Senators für Kultur** sanken um rd. 0,64 Mio. € auf 55,54 Mio. € bei leicht sinkender Fallzahl. Hingegen sank die Fördersumme für Projektförderungen im Bereich **Kultur** deutlich um rd. 1,86 Mio. € (61,5 %) auf 1,16 Mio. €. Diese Differenz lässt sich u.a. anhand folgender Zuwendungen erläutern: Die Bremer Theater Grundstücksgesellschaft mbH & Co.KG hat im Jahr 2018 für die Baumaßnahme „Trennung Trink- und Löschwasser“ eine Zuwendung in Höhe von 1.299.500 € erhalten. Im Jahr 2019 belief sich die Zuwendung auf 421.646 €. Des Weiteren haben das Übersee Museum und das Focke Museum im Jahr 2018 insgesamt 150.000 € an Verstärkungsmitteln erhalten. In 2019 wurden indes keine Verstärkungsmittel ausgezahlt. Das **Landesamt für Denkmalpflege** steigerte seine Projektförderungen um 0,016 Mio. € auf rd. 0,085 Mio. €.

Die **Senatorin für Wissenschaft und Häfen** berichtet für den Bereich **Wissenschaft** von einer um 2,3 % sinkenden Fördersumme im Bereich der institutionellen Förderung sowie im Bereich der Projektförderungen von einer deutlichen Steigerung der Förderungen von 6,2 Mio. € (48,5 %). Hierzu wird erläutert, dass die Anzahl der institutionellen Förderungen in 2019 mit 27 Förderungen konstant geblieben ist. Der Rückgang in der Höhe ist im Wesentlichen auf die Förderung an das Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung ZMT zurückzuführen. Ab 2019 wurden die Mittel für den Neubau ZMT im Rahmen einer Projektförderung zur Verfügung gestellt. Zudem wurde bei der institutionellen Förderung für das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) im Rahmen der jährlichen Endabrechnung ein Guthaben aus 2018 mit der Zuwendung 2019 verrechnet. Die gestiegene Anzahl und Gesamtausgaben von Projektförderungen sind überwiegend darauf zurückzuführen, dass in 2019 erstmals Mittel für das laufende EFRE-Programm in Höhe von insgesamt ca. 4,1 Mio. € ausgezahlt wurden. Weiterhin wurden Projektförderungen an das Deutsche Schifffahrtsmuseum bewilligt sowie die Projektförderung für den Neubau ZMT (siehe oben).

Die **Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz** berichtet für den Bereich **Gesundheit** einen leichten Rückgang bei den institutionellen Förderungen um rd. 0,08 Mio. € (3,4 %) sowie einen deutlichen Anstieg bei den Projektförderungen um 0,6 Mio. € (39 %). Im Bereich der Projektförderung im Förderprogramm Gesundheit gibt es für das Jahr 2019 eine Besonderheit: Die Schulen für Auszubildende in den Therapieberufen haben ab dem vierten Quartal 2018 einen Zuschuss zu den Ausbildungskosten erhalten. Dies wirkt sich sowohl auf die Anzahl der Anträge sowie auf die starke Erhöhung der Fördersumme aus. Der Unterschied in der Fördersumme dieses Zuschusses beträgt 2019 im Vergleich zu 2018 allein 512.000 €. Zu den größeren neuen Projekten des Jahres 2019 im Förderprogramm Gesundheit zählen außerdem der Aufbau eines webbasierten Informationssystems, das das Hilfesystem für Menschen mit psychischen Problemen und ihrer Angehörigen in Bremen übersichtlich darstellt, die Einrichtung eines Pools für die Vermittlung und Finanzierung von Sprachmittlern für die psychotherapeutische und psychiatrische Versorgung von geflüchteten Menschen in Bremen und Bremerhaven und die telefonische Hebammenvermittlung.

Im Bereich des **Verbraucherschutzes** gab es keine Veränderungen im Rahmen der institutionellen Förderungen und nur ein minimales Absinken der Fördersumme im Bereich der Projektförderungen um 1,9 % (rd. 6.000 €), obwohl mehr Projekte als im Vorjahr gefördert wurden. Grund hierfür ist, dass die Höhe der institutionellen Förderung an die Verbraucherzentrale Bremen in 2019 gegenüber 2018 gleichgeblieben ist. Die zusätzlichen Projekte

konnten aus den Verstärkungsmitteln für den Verbraucherschutz umgesetzt werden. Der Förderbetrag ist insgesamt gesunken, da die Rückzahlungen im Jahr 2019 für das Jahr 2018 die Fördersumme 2019 geschmälert haben. Darüber hinaus wurden die Zuwendungen im Vorhaben „Verbraucherrechtsberatung im Quartier“ im Jahr 2018 jahresübergreifend für 12 Monate bewilligt und im Jahr 2019 für die restlichen neun Monate, sodass die jährlichen Kosten im Jahr 2018 höher waren als im Jahr 2019.

Die **Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau** weist insgesamt einen Anstieg der Projektförderungssumme um 9,1 % aus. Das **Amt für Straßen und Verkehr** weist trotz leichtem Rückgang um zwei Projektförderungen einen Zuwachs in der Fördersumme von rd. 2,92 Mio. € auf. Die geförderte Maßnahme Hafentunnel Cherbourger Straße befindet sich noch im Bau; die Höhe der Auszahlungen ist an die tatsächlich umgesetzte Bautätigkeit geknüpft und schwankt daher über die Jahre im Verlauf der Maßnahme. Zudem konnten die zur Verfügung stehenden Mittel für diverse Projekte betreffend die Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs eingesetzt werden. Die Mittel, die der Bund den Ländern dafür zur Verfügung stellt, obliegen einer jährlichen Steigerung, so dass etwas mehr Mittel als in vorherigen Zeiträumen eingesetzt werden konnten.

Für den Bereich **Bau** kann ein leichter Rückgang um 0,013 Mio. € (1,1 %) festgestellt werden; dabei gab es in 2019 27 geförderte Projekte weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der geförderten Projekte schwankt leicht in Abhängigkeit von der Zahl der aus den Quartieren gestellten Anträge. Insgesamt werden die Mittel jedoch regelmäßig verpflichtet bzw. abgerufen.

Im Bereich **Umwelt** ist hingegen ein Anstieg um 0,6 Mio. € (7,3 %) festzustellen, wobei die Anzahl der geförderten Projekte um sechs sinkt.

Für die **Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa** ist im Bereich **Arbeit** bei den Projektförderungen ein deutlicher Anstieg um rund 104 % auf 9,17 Mio. € (2018: 4,49 Mio. €) zu verzeichnen. Das Ressort berichtet, dass dies durch erstmals in dieser Größenordnung zur Verfügung stehende Mittel des Landes Bremen aus den Programmen „Ausbildungsgarantie“, „Förderung von sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen im Rahmen des Teilhabechancengesetzes (LAZLO)“ sowie „Perspektive Saubere Stadt“ bedingt ist.

Im Bereich **Wirtschaft** ist bei gleichbleibender Anzahl von Förderungen ein Anstieg der institutionellen Förderungen um ca. 3,3 Mio. € (29,4 %) festzustellen. Dem gegenüber ist im Bereich der Projektförderungen ein deutliches Absinken um rd. 7,8 Mio. Euro (41,8 %) festzustellen; die Anzahl der Projektförderungen sinkt um 11 Fälle. Im Förderprogramm Dienstleistungen hat es im Jahr 2018 viele mehrjährige Förderungen mit hohen Fördervolumina gegeben. In 2019 sinkt daher die Anzahl der bewilligten Projekte in dem Förderprogramm deutlich ab. Dem steht ein leichter Anstieg der Projekte in den Förderprogrammen Mittelstand, Technologie und EFRE gegenüber. In der Datengrundlage 2018 ist zudem eine einmalige Einzelförderung in Höhe von 1,8 Mio. € enthalten und eine weitere Förderung in Höhe von 2,4 Mio. €, welche im Folgejahr nicht bewilligt wurden.

Für den Bereich der **Bremer Aufbau Bank** ist trotz eines Absinkens der Fälle um 24 ein Zuwachs in der Förderung um rd. 1,4 Mio. € (16,6 %) zu erkennen. In 2019 sind deutlich

mehr Bewilligungen aus dem Förderprogramm LuRaFo mit höheren Summen erteilt worden. Auch die Programme FEI und PFAU sind intensiviert worden. Im Jahr 2018 bestand ein großer Anteil der Förderungen aus Messerförderungen, die deutlich kleinere Beträge pro Bewilligung ausweisen.

Für den Bereich **BIS - Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH** kann ein deutlicher Anstieg der Fördersumme um 1,53 Mio. € (46 %) bei festgestellt werden. Bei Projektförderungen werden die Zahlungen anhand des Projektfortschritts auf Basis der tatsächlich angefallenen und geprüften Kosten vorgenommen. Erhebliche Schwankungen hinsichtlich der Summen je Kalenderjahr sind möglich bzw. nicht ungewöhnlich. In 2019 wurde aufgrund des Projektfortschritts dreier Infrastrukturmaßnahmen ein Mehrbetrag von 1,3 Mio. € gegenüber 2018 ausgezahlt. In 2018 waren Auszahlungen für mehrere einzelbetriebliche Investitionsvorhaben mit einem Eigenanteil von mindestens 80 % (gemäß Richtlinie) enthalten.

Für die **Wirtschaftsförderung Bremen GmbH** (WFB) ist ein Projektfördervolumen von rd. 0,59 Mio. € zu erkennen. Die Wirtschaftsförderung Bremen GmbH hat im Jahr 2019 angefangen für den beliebigen Bereich der Kultur- und Sportveranstaltungsförderung die Bearbeitung der Zuwendungen mit der Zuwendungsdatenbank ZEBRA durchzuführen. Die Förderungen der Vorjahre bewegen sich in diesen Dimensionen.

Im Bereich des **Senators für Finanzen** ist weiterhin eine Projektförderung festzustellen. Diese weist einen Anstieg um ca. 0,01 Mio. € (11,9 %) aus.

2. Ergebnis der Ressorts zur Erfolgskontrolle einschließlich der Erreichung der festen Genderkennzahlen auf der Ebene von Förderprogrammen

Seit dem Beschluss des Senats vom 3. Mai 2016 zum Rechenschaftsbericht 2015 sind die Ressorts dazu angehalten, Indikatoren für die Zielerreichung sowie der Genderkennzahlen in der Zuwendungsdatenbank ZEBRA zu erfassen. Ausgehend von der Bitte des Senats im Rahmen seiner Befassung zum Rechenschaftsbericht 2016 vom 9. Januar 2018 sind die in der Zuwendungsdatenbank ZEBRA erfassten festen Ziel- und Genderkennzahlen auszuwerten und es ist in Abstimmung mit den Ressorts ein Evaluationsbericht zu den Ergebnissen auf Ebene der Förderprogramme vorzulegen.

Auf Basis der in ZEBRA (Stand: 1. Juli 2020) erfassten festen Ziel- und Genderindikatoren für die einzelnen Förderprogramme in den jeweiligen Ressorts sowie den dazugehörigen Mitteilungen der Ressorts zu den einzelnen Zielen und der Zielerreichung bei den jeweiligen Förderprogrammen lässt sich insgesamt eine weiterhin positive Entwicklung konstatieren. Zwar werden die festen Ziel- und Genderindikatoren sowie damit einhergehende IST-Daten noch nicht flächendeckend und gleichermaßen in allen Ressorts erfasst, jedoch lässt die zunehmende Differenzierung bei den Zielindikatoren und deren explizite Verknüpfung mit den Förderzielen auf eine allgemein stärkere Fokussierung der Ressorts auf Erfolgskontrol-

len und Zielerreichung schließen. Die Indikatorenberichte einschließlich den von den Ressorts vorgenommenen Ergänzungen sind den Produktplanübersichten in der Anlage zu entnehmen.

Für die **Senatskanzlei**, auch das Stadtteilmanagement, sind keine Oberziele und Indikatoren in ZEBRA hinterlegt.

Im Bereich der **Entwicklungszusammenarbeit** wurden nach Auskunft des zuwendungsgewährenden Ressorts die Ziele vollständig erreicht; für diesen Bericht wurden sowohl feste Gender- als auch variable Indikatoren in ZEBRA hinterlegt; einige Planwerte konnten nicht erreicht werden.

Der **Senator für Inneres** hat keine Oberziele und Indikatoren in ZEBRA erfasst; nach Auskunft des Ressorts wurden jedoch alle Ziele erreicht.

Die Zuwendungen der **Senatorin für Justiz und Verfassung** umfassen die Förderprogramme „Öffentliche Rechtsberatung“, „Straffälligenhilfe“ und „Täter-Opfer-Ausgleich“. Im Bereich der öffentlichen Rechtsberatung wird das Ziel gemäß Ressort erreicht. Die Ziele des Förderprogramms „Täter-Opfer-Ausgleich“ wurden lt. Ressort nicht gänzlich erreicht. Im Bereich der „Straffälligenhilfe“ werden die Förderziele ausgehend von den in ZEBRA hinterlegten festen Indikatoren und der Ressorteinschätzung weitgehend erreicht. Insgesamt führt das Ressort aus, dass in den Förderprogrammen „Straffälligenhilfe“ und „Täter-Opfer-Ausgleich“ die Entwicklungen kaum prognostizierbar seien.

Die Zuwendungen im Bereich des **Sportamtes** stützen sich auf die Förderprogramme „Sportbetrieb“ und „Sportförderung“. In beiden Förderprogrammen wurden auch 2019 gemäß Ressorteinschätzung die in ZEBRA erfassten Oberziele – zum einen die Förderung des Sports in Bremen und die Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Sportanlagen erreicht. Bei den Genderindikatoren werden die Planwerte im Rahmen des Programms „Förderung des Sports in Bremen“ übertroffen, im Rahmen des Programms „Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Sportanlagen“ werden die Planwerte jedoch nicht erreicht.

Die Zuwendungen der **Senatorin für Kinder und Bildung** teilen sich im **Bereich Bildung** auf insgesamt 26 Förderprogramme auf. Sie reichen von der außer- und überbetrieblichen Berufsausbildung über die Ganztagschulen für Primar- und Sekundarstufe bis hin zum Berufsbildungswerk sowie zur Lern- und Sprachförderung oder Vorkurse für Migranten. Die Ziele sind überwiegend gesetzlich indiziert und leiten sich bspw. aus den Vorgaben des Bremischen Schulgesetzes ab. In der Zuwendungsdatenbank ZEBRA sind für acht Förderprogramme feste Ziel- bzw. Genderindikatoren hinterlegt; die Planwerte wurden erreicht.

Der **Bereich Kinder** umfasst insgesamt acht Förderprogramme. Diese stellen hauptsächlich auf die Kindertagesbetreuung in unterschiedlichen Formaten ab. Sie leiten sich weitgehend aus dem gesetzlichen Anspruch auf Kinderbetreuung ab. In der Zuwendungsdatenbank ZEBRA sind für fünf Förderprogramme feste Ziel- oder Genderindikatoren hinterlegt; auch hier wurden die Planwerte erreicht.

Die Zuwendungen des **Senators für Kultur**, für die in ZEBRA bisher keine Oberziele hinterlegt wurden, setzen sich insgesamt aus 14 Förderprogrammen (ohne Denkmalpflege) zusammen. Hierunter fallen u.a. die Bibliotheksförderung, die Film- und Medienförderung, die Museumsförderung, die interkulturelle Kulturarbeit und die Musikförderung. Teilweise wurden Werte für feste sowie variable Zielindikatoren für einzelne Förderprogramme erfasst. Im Zusammenhang mit festen Genderkennzahlen sind weiterhin keine Daten in ZEBRA hinterlegt. Hierzu wird vom Senator für Kultur vorgetragen, dass aufgrund der Vielseitigkeit der Förderungen eine allgemeingültige Festsetzung von Zielen und Indikatoren, deren Erfassung sowie die Steuerbarkeit der Inanspruchnahme der Angebote nur unter erheblichem personellen und finanziellen Aufwand umsetzbar wäre und im Ergebnis ohne relevante Aussagekraft für die Steuerung der Förderung bliebe. Es werde aber an einer Lösung gearbeitet, um dennoch eine sachlich geeignete Aufnahme von Zielen in ZEBRA zu ermöglichen.

Die Zuwendungen der **Senatorin für Wissenschaft und Häfen** im Bereich Wissenschaft basieren auf vier Förderprogrammen. Das Ressort weist daraufhin, dass die Auswertungen der Indikatoren keine Rückschlüsse auf die Zielerreichung in den Förderprogrammen ermöglichen, da einerseits durch die dezentrale Erfassung der Daten offensichtliche Fehler bei der Eingabe der Indikatoren erkennbar sind und andererseits der Bericht erstellt wird, bevor teilweise die vollständige Auswertung der Verwendungsnachweise erfolgt ist. Im Förderprogramm „Bremische Forschungsförderung“ wurden für institutionelle Förderungen drei feste Indikatoren eingerichtet. Die Gender-Kennzahlen werden bei den variablen Indikatoren dargestellt, da die wissenschaftsbezogenen Werte nicht in den bestehenden festen Gender-Indikatoren abbildbar waren. Die Ziele in diesem Förderprogramm wurden erreicht, auch wenn die Indikatoren dieses nicht widerspiegeln.

Im Rahmen des Programms „Förderung der Wissenschaft im Land Bremen, insbesondere Wissenschaftskommunikation“ ergibt die Auswertung der bereits geprüften Verwendungsnachweise, dass die Ziele erreicht wurden. Soweit es sich um mehrjährige Projektförderungen handelt, kann die Zielerreichung erst in den folgenden Berichtsjahren erfasst werden. Im Förderprogramm „Überregionale Förderung“ ist die Finanzierung der überregionalen Forschungsorganisationen und -institute auf der Grundlage von Bund-Länder-Vereinbarungen enthalten. Die Zuwendungen in diesem Förderprogramm sind in der Sache und in der Höhe nicht disponibel. Die inhaltliche Zielsetzung erfolgt im wissenschaftspolitischen Rahmen der Programme und Zielsetzungen für die Forschungsorganisationen. In diesem Förderprogramm sind deshalb keine Indikatoren angegeben. Im Förderprogramm „Steigerung der FuE-Kapazitäten in anwendungsnahen Forschungs- und Innovationseinrichtungen mit Clusterbezug“ sind die Zuwendungen im Rahmen des aktuellen EFRE-Programms abgebildet. Da in 2019 keine Projekte abgeschlossen wurden, erfolgt die Berichterstattung gemäß der EFRE-Richtlinien erst zum Ende der mehrjährigen Projekte.

Von der **Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa** sind für den Bereich **Arbeit** keine Oberziele und keine (Gender-) Indikatoren in ZEBRA hinterlegt; nach Auskunft des Ressorts haben die umgesetzten Projekte jedoch einen Beitrag zur Erreichung der angestrebten Ziele geleistet.

Für den Bereich **Wirtschaft** wurden in ZEBRA einige Oberziele hinterlegt, welche durch die Förderungen erreicht wurden. Für mehrere Förderprogramme wurden feste Gender-Indikatoren, für andere Förderprogramme feste und variable Indikatoren hinterlegt. Die Planwerte wurden oftmals nicht erreicht. Jedoch wurden nicht in allen abgeschlossenen Förderungen die IST-Stände der Indikatoren mit der Verwendungsnachweisprüfung in die Datenbank eingestellt.

Die Zuwendungen der **Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport** umfassen im Bereich **Soziales** eine Vielzahl von unterschiedlichen Förderprogrammen u.a. in den Bereichen Kinder- und Jugendförderung, Hilfen und Leistungen für Migranten und der Behindertenhilfe. Die in ZEBRA hinterlegten Oberziele wurden nach Auskunft des Ressorts gänzlich oder zumindest im Wesentlichen erreicht. Es wurden in ZEBRA sowohl feste Gender-Indikatoren, als auch variable Indikatoren hinterlegt; die Planwerte wurden nicht immer erreicht.

Die **Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz** hat in ZEBRA einige Oberziele hinterlegt; die Zielsetzungen wurden nach Auskunft des Ressorts erreicht. Im Förderprogramm „Gesundheit“ wurden für ein Oberziel feste Gender-Indikatoren hinterlegt.

Im Bereich der Zuwendungen der **Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau** wurden Oberziele in ZEBRA hinterlegt. Für ein Förderprogramm aus dem Bereich Umwelt wurden zudem variable Indikatoren hinterlegt.

Für die Zuwendungen des **Senators für Finanzen** wurden keine Oberziele sowie Gender-Indikatoren in ZEBRA hinterlegt; nach Auskunft des Ressorts wurden die Ziele jedoch erreicht. Bereits bei der Antragsstellung wird darauf geachtet, dass die konkreten Ziele mit dem gesetzten Oberziel übereinstimmen.

3. Verwendungsnachweise

Die zeitnahe Prüfung der Verwendungsnachweise ist Voraussetzung dafür, dass Veränderungen der Fördernotwendigkeit bzw. Förderwürdigkeit von den Bewilligungsstellen rechtzeitig erkannt und damit die finanziellen Mittel effektiv und wirtschaftlich eingesetzt werden können. Außerdem können entstandene Rückforderungs- und Zinsansprüche rechtzeitig geltend gemacht und finanzielle Risiken für Bremen vermindert werden. Insoweit wird auf die „Allgemeinen Informationen zum Zuwendungsrecht“ (Ziff. 6 und 7) verwiesen.

Gemäß Beschluss des Haushalts- und Finanzausschusses vom 12. April 2013 wird mit dem Rechenschaftsbericht über die noch nicht vorgelegten, nicht vollständig vorgelegten oder noch nicht geprüften Verwendungsnachweise aus dem Vorjahr berichtet. Seit 2014 sind die Angaben zur Verwendungsnachweisprüfung (VNP) ebenfalls in ZEBRA zu dokumentieren und ermöglichen seitdem eine verbesserte Fristenkontrolle. Das Gesamtergebnis der Prüfung ist festzuhalten (Gesamtbewertung der VNP) sowie die Zielerreichung der Förderung anzugeben. Die für das Jahr 2018 von den Ressorts gemeldeten, noch nicht vollständig

abgeschlossenen Verwendungsnachweisprüfungen sind im Einzelnen den Produktplanübersichten in der Anlage zu entnehmen. Von insgesamt 4.159 Zuwendungsfällen in 2018 war zum Stichtag (1. Juli 2020) für 350 Fälle die Prüfung noch nicht abgeschlossen. Ausweislich der Meldungen der Ressorts ist die Verwendungsnachweisprüfung für das Jahr 2018 insbesondere in den Bereichen Kultur, Soziales, Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau sowie im Bereich Wirtschaft noch nicht vollständig abgeschlossen.

4. Besserstellungsverbot

Entsprechend des Regelwerks (siehe dazu im Einzelnen Kapitel III, Ziffer 8.) sind von den Ressorts Aussagen zur Einhaltung des Besserstellungsverbots gemacht worden. Danach wird das Besserstellungsverbot generell eingehalten. Für die Bereiche Entwicklungszusammenarbeit, Kultur und Wirtschaft wurden indes Ausnahmen vom Besserstellungsverbot gemeldet. Die Ausnahmen sind im Einzelnen den Produktplanübersichten in der Anlage zu entnehmen.

5. Stadtteilbezug

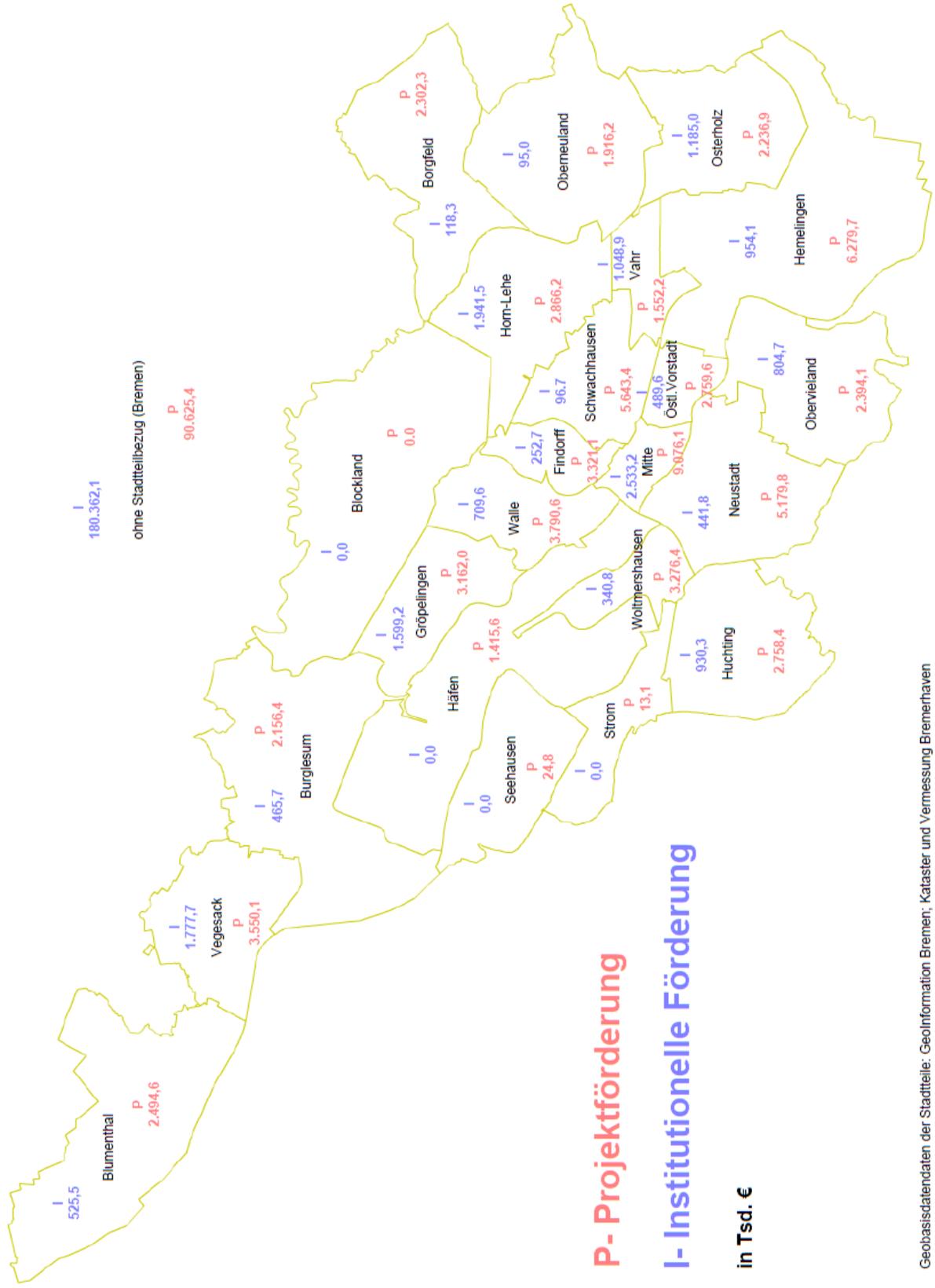
Die Zuwendungen wurden von den Ressorts weitestgehend demjenigen Stadtteil zugeordnet, in den die Zuwendungen schwerpunktmäßig geflossen sind. Soweit die Arbeitsschwerpunkte von Einrichtungen (z. B. Theater Bremen oder Übersee-Museum, aber auch Universität, Hochschulen und Technologiepark) oder die durchgeführten Projekte zentral angeboten werden, wurden diese mit „ohne regionalen Bezug“ bzw. „ohne Stadtteilbezug Bremen oder Bremerhaven“ gekennzeichnet. Dieser Kategorie sind für das Jahr 2019 über die Hälfte der institutionellen Zuwendungen und der Projektförderungen zuzuordnen. Im Bereich der institutionellen Zuwendungen zeichnen sich – bezogen auf das Fördervolumen – Schwerpunkte in den Stadtteilen Mitte, Horn-Lehe, Vegesack sowie Osterholz und Gröpelingen ab. Im Bereich der Projektförderungen gehören weiterhin neben Mitte auch Stadtteile wie Schwachhausen, Neustadt und Hemelingen zu den Förderungsschwerpunkten.

Nachstehend die entsprechende Auswertung nach Stadtteilen:

Zuwendungen 2019 nach regionalen Bezügen

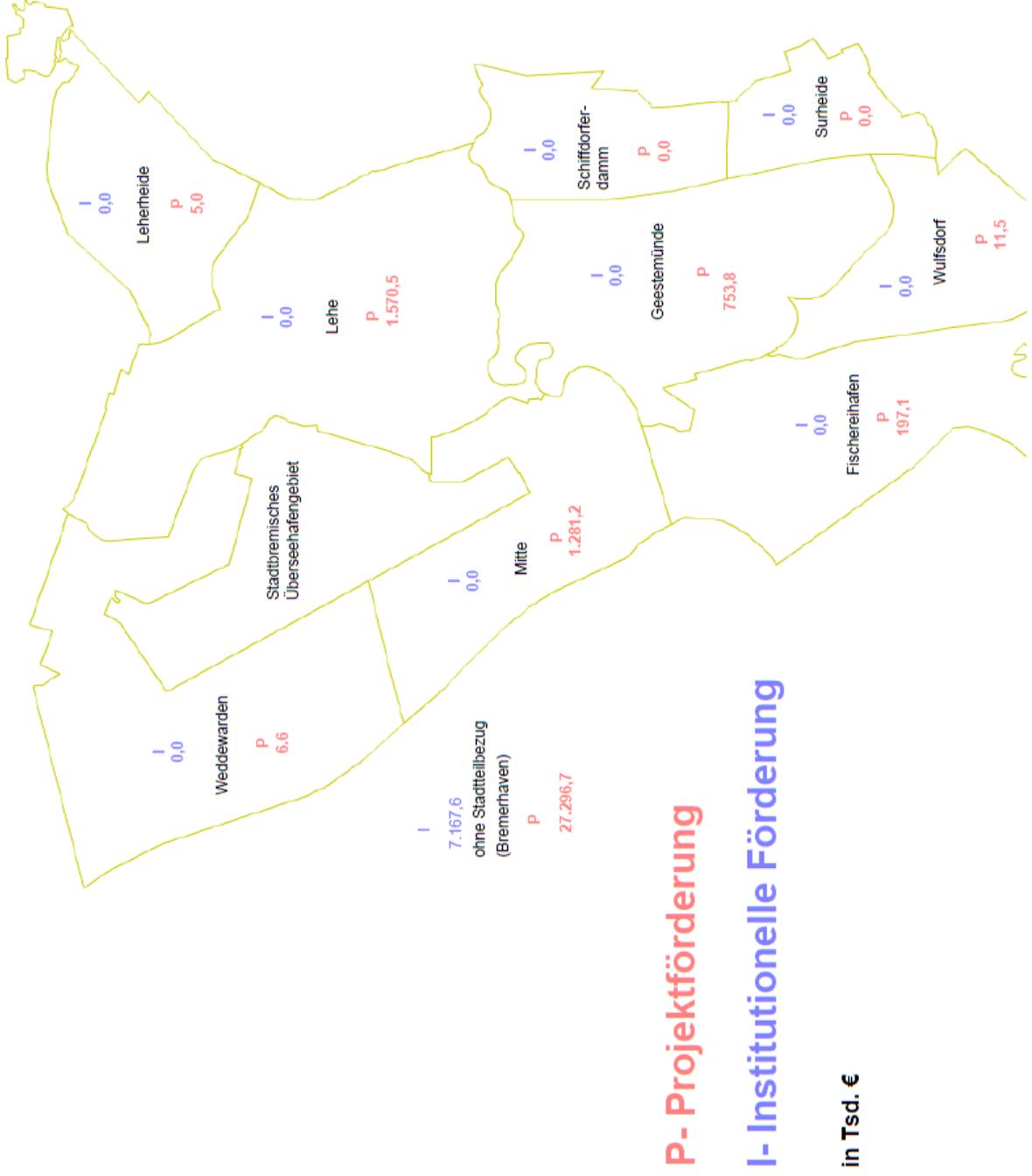
regionale Zuordnung	Institutionelle Zuwendungen		Projektförderungen	
	Fälle	Fördervolumen	Fälle	Fördervolumen
Blockland	0	0	0	0
Blumenthal	4	525.505	147	2.494.607
Borgfeld	1	118.298	43	2.302.285
Burglesum	3	465.712	81	2.156.397
Findorff	2	252.659	75	3.321.135
Fischereihafen	0	0	7	197.053
Geestemünde	0	0	13	753.784
Gröpelingen	8	1.599.176	210	3.161.967
Häfen	0	0	6	1.415.588
Hemelingen	4	954.067	190	6.279.647
Horn-Lehe	2	1.941.543	98	2.866.194
Huchting	6	930.331	150	2.758.358
Lehe	0	0	14	1.570.539
Leherheide	0	0	1	5.000
Mitte (Bremen)	12	2.533.163	217	9.076.056
Mitte (Bremerhaven)	0	0	16	1.281.216
Neustadt	5	441.767	214	5.179.772
Oberneuland	1	95.000	34	1.916.222
Obervieland	5	804.670	170	2.394.069
ohne regionalen Bezug	48	74.781.945	209	13.966.574
ohne Stadtteilbezug (Bremen)	157	180.362.068	679	90.625.392
ohne Stadtteilbezug (Bremerhaven)	9	7.167.613	100	27.296.676
Osterholz	8	1.184.984	234	2.236.901
Östliche Vorstadt	3	489.642	132	2.759.590
Schiffdorf	0	0	0	0
Schwachhausen	1	96.661	153	5.643.437
Seehausen	0	0	9	24.843
Strom	0	0	4	13.135
Suhrheide	0	0	0	0
Vahr	7	1.048.924	133	1.552.163
Veogesack	7	1.777.732	144	3.550.108
Walle	5	709.549	185	3.790.581
Weddewarden	0	0	2	6.562
Woltmershausen	2	340.760	43	3.276.368
Wulsdorf	0	0	3	11.500
Gesamt	300	278.621.768	3.716	203.883.720

Zuwendungen 2019 Stadtgemeinde Bremen nach Stadtteilen



Geobasisdaten der Stadtteile: Geoinformation Bremen; Kataster und Vermessung Bremerhaven

Zuwendungen 2019 Stadtgemeinde Bremerhaven nach Stadtteilen



Geobasisdaten der Stadtteile: Geoinformation Bremen; Kataster und Vermessung Bremerhaven

6. Zusammenfassung/Fazit

- a. Die Zuwendungen des Landes und der Stadtgemeinde Bremen haben sich gegenüber dem Jahr 2018 um rd. 38,2 Mio. € auf ein Gesamtvolumen i.H.v. ca. 482,5 Mio. € erhöht. Gemessen am Fördervolumen des Vorjahres ist dies ein Anstieg von rd. 8,6 %. Vor dem Hintergrund des einzuhaltenden Sanierungspfades und der knappen Ressourcen ist auch zukünftig in jedem Einzelfall zu prüfen, ob eine Zuwendung als freiwillige Leistung dem Grunde und der Höhe nach erforderlich ist.
- b. Die Erfolgskontrolle inkl. Entwicklung von geeigneten und aussagekräftigen Zielindikatoren in ZEBRA sollte weiter verstärkt werden. Vor dem Hintergrund weiter knapper werdender Ressourcen und der zielgerichteten Mittelverwendung ist eine Fokussierung und regelmäßige Überprüfung der Zielerreichung und Wirkung von Förderungen unerlässlich.
- c. Die Ressorts sind im Sinne einer zuverlässigen Berichterstattung über die verausgabten Zuwendungen unter Beachtung der haushaltsrechtlichen Vorschriften weiterhin aufgefordert, die Zuwendungsfälle unverzüglich und vollständig in ZEBRA abzubilden. Der Senator für Finanzen hat für diesen Bericht die Ressorts rechtzeitig aufgefordert ihre Daten nachzupflegen und darauf hingewiesen, dass Nacherfassungen nach dem Stichtag zur Datenerhebung am 1. Juli 2020 nicht mehr berücksichtigt würden. Die Ressorts werden auch anlässlich dieses Berichtes nochmals daran erinnert, durch geeignete Maßnahmen die Einhaltung der Regularien zu gewährleisten.

III. Allgemeine Informationen zum Zuwendungsrecht

1. Rechtliche Grundlagen

- Bremische Landesverfassung (LV)
- §§ 23 und 44 Landeshaushaltsordnung (LHO)
- Verwaltungsvorschriften zu §§ 23 und 44 LHO (VV-LHO)
- Allgemeine Nebenbestimmungen (ANBest-I, ANBest-P, NBest-Bau, ANBest-Gk)
- Bremisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BremVwVfG)
- Haushaltsgesetze des Landes und der Stadtgemeinde Bremen für die Haushaltsjahre 2018 und 2019
- Verwaltungsvorschriften zur Durchführung der Haushalte 2018 und 2019
- Bremisches Datenschutzgesetz (BremDSG)
- Bremer Informationsfreiheitsgesetz (BremIFG)
- Verwaltungsvorschrift zur Vermeidung und Bekämpfung der Korruption in der öffentlichen Verwaltung der Freien Hansestadt Bremen - Land und Stadtgemeinde Bremen (VV-Antikorruption)
- Grundgesetz (GG)
- Förderrichtlinien Art. 107 AEUV

2. Zuwendungsbegriff

Zuwendungen sind **zweckgebundene Geldleistungen** des öffentlichen Haushaltes, die zur **Erfüllung öffentlicher Aufgaben an Stellen außerhalb der Verwaltung** gewährt werden, **ohne** dass die Empfänger:innen einen dem Grunde und der Höhe nach bestimmten **Rechtsanspruch** darauf haben. In Abgrenzung hierzu ist die Überlassung von Gebäuden, Gebäudeteilen und Grundstücken unter dem Miet- und Pachtwert (§ 63 LHO) eine Sachleistung, die aufgrund des damit verbundenen geldwerten Vorteils ebenfalls in dem Rechenschaftsbericht aufgeführt wird. In der Praxis bereitet insbesondere die sachgerechte Unterscheidung zwischen öffentlichen Aufträgen und Zuwendungen Schwierigkeiten. Charakteristisch für einen Auftrag ist der Leistungsaustausch zur Deckung des Beschaffungsbedarfs gegen Entgelt.

Mit dem Instrument der Zuwendungen wird dagegen die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben durch Träger:innen außerhalb der öffentlichen Verwaltung gefördert.

Nach der bund-/ländereinheitlichen Formulierung des § 23 LHO dürfen Zuwendungen nur gewährt werden, wenn Bremen an der Erfüllung der Aufgaben ein **erhebliches Interesse** hat, das andernfalls nicht befriedigt werden könnte. D. h. im Umkehrschluss, dass es sich ausnahmslos nur um solche Aufgabenwahrnehmungen handeln darf, die sonst von Bremen selber wahrgenommen werden müssten. Mit dieser Vorgabe wird das Wirtschaftlichkeitsprinzip konkretisiert.

„Klassische“ Leistungserbringer (Zuwendungsempfänger:innen) sind z. B. die Träger:innen, die u. a. Kindertagesstätten unterhalten und betreiben. Bremen müsste dieses Angebot sonst mit entsprechendem Aufwand selbst schaffen bzw. bereithalten.

Die Bewilligung von Zuwendungen erfolgt nach dem Grundsatz der **Subsidiarität**, d. h. die Zuwendungsempfänger:innen haben zunächst alles in ihren Kräften Stehende und für sie Zumutbare zu tun, um die Finanzierung des Zuwendungszwecks durch eigene Mittel sicherzustellen. Dies ist Ausdruck des Wirtschaftlichkeitsgebots. Die öffentliche Förderung hat nur ergänzenden Charakter; sie ist damit eine nachrangige Hilfe (vgl. Nr. 3.1 der VV zu § 23 LHO). In Nr. 1.2 ANBest-I/ANBest-P wird zudem bestimmt, dass die Zuwendungsempfänger:innen alle eigenen Mittel und mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Einnahmen (insbesondere Zuwendungen, Leistungen Dritter) als Deckungsmittel für alle Ausgaben einzusetzen haben. Eine isolierte Betrachtung der sonstigen Einnahmen scheidet damit aus. Dieser Grundsatz ist auch in § 7 LHO als Haushaltsgrundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit sowie in den VV zu § 7 LHO mit den entsprechenden Anlagen verankert.

Bei der Gewährung von Zuwendungen sind neben dem Haushaltsgrundsatz aus § 7 LHO auch die Notwendigkeit der Ausgaben gem. § 6 LHO besonders zu beachten.

Aus den geschilderten Gründen ist der Bereich der Zuwendungen durch Gesetze, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften umfangreich geregelt.

3. Zuwendungsarten

Nach Nr. 2 der VV zu § 23 LHO sind als Zuwendungsarten die institutionelle Förderung und die Projektförderung zu unterscheiden.

Institutionelle Förderungen sind Zuwendungen zur **Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben** von Zuwendungsempfänger:innen. Gegenstand der Förderung ist mithin nicht ein einzelnes, abgegrenztes Vorhaben (vgl. hierzu die nachstehenden Ausführungen zu Projektförderungen), sondern die Zuwendungsempfänger:innen – die Institutionen – als solche. Grundlage für die Bewilligung der Zuwendung sind die zugrundeliegenden Ausgaben und die zu erwartenden Einnahmen. Obwohl die Förderung der Zuwendungsempfänger:innen jährlich neu beantragt und von den Zuwendungsgeber:innen neu geprüft und bewilligt werden muss, gleicht die Förderung in der Praxis einer **Art Dauerverpflichtung** für die öffentliche Hand. Sie hat damit unmittelbare Auswirkungen auf zukünftig aufzustellende Haushalte.

Projektförderungen sind Zuwendungen zur Deckung von Ausgaben von Zuwendungsempfänger:innen für **einzelne Vorhaben** (Projekte), die fachlich, inhaltlich und finanziell abgrenzbar sind. Die Zuwendungsgeber:innen können stärker als bei institutionellen Förderungen Einfluss auf den Inhalt der Arbeit von Zuwendungsempfänger:innen nehmen.

Die jeweilige Zuwendungsart wirkt sich sowohl auf die Veranschlagung als auch auf das Antragsverfahren aus. Die Empfänger:innen institutioneller Förderungen haben, soweit sie eine Zuwendung von mehr als 100.000 € gewährt bekommen, jeweils zu den Haushaltsberatungen Wirtschafts- und Stellenpläne vorzulegen (vgl. Anlage 2 der Nr. 3.4 der

VV zu § 23 i.V.m. den Aufstellungsrichtlinien). Die Fachressorts überprüfen die Übereinstimmung mit den geltenden Regelungen, insbesondere aber die Übereinstimmung mit den Haushaltsanschlüssen und bestätigen die Richtigkeit in Form eines Testats gegenüber dem Senator für Finanzen.

Für Zuwendungen unter 100.000 € sind Wirtschafts- und Stellenpläne gemäß Nr. 3.4 der VV zu § 23 LHO nur den zuwendungsgebenden Ressorts vorzulegen.

Je nach Zuwendungsart sind darüber hinaus im Bewilligungsverfahren unterschiedliche Grundsätze und Bestimmungen zu beachten (u.a. die Art der Antragsunterlagen, die Regelungen im Bescheid hinsichtlich der zu berücksichtigenden Nebenbestimmungen, wie etwa das Besserstellungsverbot und den Verwendungsnachweis).

Zuwendungen sind den Zuwendungsarten – auch wegen unterschiedlichen Anforderungen – eindeutig zuzuordnen. Es gibt deswegen **keine Wahlmöglichkeit zwischen den Zuwendungsarten**.

4. Antragstellung/Antragsprüfung/Bescheidung

Für jede Zuwendung muss ein schriftlicher Antrag gestellt werden (Nr. 3.1 der VV zu § 44 LHO). Die Schriftform kann nach Maßgabe der für die elektronische Kommunikation geltenden Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes durch die elektronische Form ersetzt werden.

Die dem Antrag in jedem Fall beizufügenden Unterlagen sind in Nr. 3 der VV zu § 44 LHO geregelt.

Zuwendungen werden durch einen schriftlichen Zuwendungsbescheid (§ 35 BremVwVfG) bewilligt, soweit nicht ein öffentlich-rechtlicher Zuwendungsvertrag geschlossen wird (§ 54 BremVwVfG). Für große Einrichtungen kann ein Zuwendungsvertrag zweckmäßig sein, weil sich hier die öffentliche Hand und die Zuwendungsempfänger:innen quasi auf „Augenhöhe“ partnerschaftlich gegenüberstehen und Detailfragen, z. B. die Darstellung der sogenannten Overheadkosten, besser geregelt werden können.

Wird ein Projekt durch **mehrere Stellen** mit Zuwendungen gefördert, ist die Bewilligung unter den zuwendungsgebenden Behörden abzustimmen (vgl. Nr. 1.4 der VV zu § 44 LHO).

Gemäß §§ 23 und 44 LHO sowie nach den dazugehörigen Verwaltungsvorschriften dürfen Zuwendungen nach dem Vorliegen der Grundvoraussetzungen u. a. nur gewährt werden, wenn

- der Zweck nicht durch Bürgschaften oder sonstige Gewährleistungen erreicht werden kann und
- bei den Empfänger:innen eine ordnungsgemäße Geschäftsführung gewährleistet ist.

Bei **Projektförderungen** darf mit dem Vorhaben zudem noch nicht begonnen worden sein (Nr. 1.3 der VV zu § 44 LHO).

In dem Zuwendungsbescheid/-vertrag ist der Zweck nach Zielsetzung, Qualität und Umfang so eindeutig und detailliert festzulegen, dass einerseits bei der Prüfung der Verwendung eindeutig festgestellt werden kann, ob der Zweck erreicht worden ist und andererseits als Grundlage für eine begleitende Erfolgskontrolle dienen kann. In dem Zuwendungsbescheid bzw. -vertrag sind die zu erbringenden Leistungen in Qualität und Quantität ausführlich und eindeutig als Ziele zu beschreiben.

Des Weiteren sind die Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest-I für institutionelle Förderungen, ANBest-P für Projektförderungen) und die jeweiligen Förderrichtlinien unverändert zum Bestandteil des Zuwendungsbescheides bzw. -vertrages zu machen.

Sie regeln u. a.

- Anforderung und Verwendung der Zuwendung,
- Mitteilungspflichten und
- Vorgaben zum Verwendungsnachweis.

Die speziellen Pflichten, die mit der jeweiligen Zuwendungsgewährung verbunden sind, sind darüber hinaus klar zu benennen. Der Bescheid wird deshalb in der Regel zur „Feinsteuerung“ mit weiteren Auflagen und Nebenbestimmungen versehen.

Über die Prüfung eines Zuwendungsantrages ist ein Vermerk anzufertigen, der insbesondere auf folgende Punkte eingeht:

- Notwendigkeit und Angemessenheit der Zuwendung; dabei ist es zwingend, den Zweck nach Umfang, Qualität und Zielsetzung im Zuwendungsbescheid bzw. -vertrag so konkret festzulegen, dass er als Basis der Erfolgskontrolle herangezogen werden kann. Entsprechend eindeutig sind die Anforderungen an den Verwendungsnachweis, der als Grundlage für eine Überprüfung der zweckentsprechenden Verwendung der Zuwendungsmittel dient, zu formulieren,
- Sicherung der Gesamtfinanzierung,
- Wahl der Finanzierungsart,
- finanzielle Auswirkungen auf die folgenden Haushaltsjahre,
- ggf. Gründe für eine Ausnahme bei vorzeitigem Maßnahmenbeginn,
- Beteiligung anderer Dienststellen,
- Einhaltung des Besserstellungsverbots.

Gemäß den Beschlüssen des Senats ist in das gesamte Zuwendungsverfahren (von der Antragstellung bis zur Verwendungsnachweisprüfung) **Gender Budgeting** zu integrieren und auf Basis der von den Zuwendungsempfänger:innen vorgelegten Daten eine Bestandsanalyse vorzunehmen („Leitfaden zur Umsetzung von Gender Budgeting im Zuwendungswesen“; eingehend hierzu Ziffer 10).

5. Finanzierungsarten

Es wird zwischen verschiedenen Finanzierungsarten unterschieden.

a) Anteilfinanzierung

Die Zuwendung errechnet sich als Anteil bzw. Prozentsatz der anerkannten zuwendungsfähigen Ausgaben; ein festgelegter Höchstbetrag darf jedoch nicht überschritten werden. Erzielen die Zuwendungsempfänger:innen Einsparungen oder höhere Einnahmen als zunächst absehbar gewesen ist, muss die Zuwendung anteilig zurückgezahlt werden.

b) Fehlbedarfsfinanzierung

Zugewendet wird der Betrag, der die Lücke zwischen den anerkannten zuwendungsfähigen Ausgaben einerseits und den Eigenmitteln sowie sonstigen Einnahmen der Zuwendungsempfänger:innen andererseits schließt. Auch hier wird ein Höchstbetrag festgelegt. Einsparungen oder Mehreinnahmen führen in ihrer jeweiligen Höhe zur Rückzahlung der Zuwendung.

c) Festbetragsfinanzierung

Die Zuwendung erfolgt in Form eines festen Betrages. Dieser Betrag verbleibt auch bei Einsparungen und höheren Einnahmen in voller Höhe bei den Zuwendungsempfänger:innen, es sei denn, ihre Gesamtausgaben liegen unter dem Zuwendungsbetrag.

d) Vollfinanzierung

Den Zuwendungsempfänger:innen werden alle Ausgaben finanziert; ein festgelegter Höchstbetrag darf nicht überschritten werden. Jede Einnahmeerhöhung bzw. Ausgabenminderung der Zuwendungsempfänger:innen mindert die Zuwendungen in entsprechender Höhe.

Die Wahl der Finanzierungsart hat nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu erfolgen (§ 7 LHO). Sie hat Auswirkungen auf den Zeitpunkt der Auszahlung der Zuwendung sowie die Folgen, die sich für die Zuwendungshöhe ergeben, wenn Mehreinnahmen oder Minderausgaben entstehen.

6. Prüfung der Verwendungsnachweise einschließlich Erfolgskontrolle

Zuwendungen sind keine Geschenke. Daher haben die Zuwendungsempfänger:innen gemäß § 44 Absatz 1 Satz 2 LHO die zweckentsprechende Verwendung nachzuweisen. Der Verwendungsnachweis dient der Überprüfung der Ordnungsgemäßheit des Verfahrens, des zweckentsprechenden Mitteleinsatzes und der Wirtschaftlichkeit der Verwendung. Darüber hinaus ist jede Einzelmaßnahme daraufhin zu untersuchen, ob anhand des Zuwendungsbescheides/-vertrages das beabsichtigte Ziel erreicht worden ist (Nr. 11a der VV zu § 44 LHO i.V.m. dem Leitfaden für die Planung und Durchführung von Erfolgskontrollen). Durch einen Vergleich der geplanten Ziele mit der tatsächlich erreichten Zielrealisierung (Soll-Ist-Vergleich) ist festzustellen, welcher Zielerreichungsgrad zum Zeitpunkt der Erfolgskontrolle gegeben ist (Zielerreichungskontrolle).

Der Verwendungsnachweis besteht aus einem Sachbericht und dem zahlenmäßigen Nachweis, in dem die Einnahmen und Ausgaben entsprechend der Gliederung des Haushalts-/Wirtschaftsplanes summarisch dargestellt werden (Nr. 7.1 ANBest-I, Nr. 6.1 ANBestP). Die Zuwendungsempfänger:innen haben durch Unterschrift u. a. zu bestätigen, dass die Ausgaben notwendig waren, dass wirtschaftlich und sparsam gearbeitet worden ist und dass die Angaben mit den Büchern sowie Belegen übereinstimmen.

Für die Vorlage des Verwendungsnachweises sind die allgemein geltenden Fristen zu beachten. Bei **institutionellen Förderungen** ist die Verwendung der Zuwendung **innerhalb von sechs Monaten nach Ablauf des Haushalts- oder Wirtschaftsjahres** gegenüber den Zuwendungsgeber:innen nachzuweisen (Nr. 7.1 ANBest-I). Bei **Projektförderungen** ist der Verwendungsnachweis innerhalb **von sechs Monaten nach Erfüllung des Zweckes, spätestens jedoch mit Ablauf des sechsten auf den Bewilligungszeitraum folgenden Monats** bei der Bewilligungsbehörde vorzulegen (Nr. 6.1 ANBest-P).

Falls erforderlich, wird die Lieferung des Verwendungsnachweises mit einer letzten Fristsetzung angemahnt. Nach Ablauf dieser Frist wird die gewährte Zuwendung widerrufen.

Bei zeitlich längeren Projekten ist die Vorlage von **Zwischenverwendungsnachweisen** –auch aus Gründen einer Erfolgskontrolle im Sinne der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit nach § 7 LHO – sinnvoll.

Wird ein Projekt durch **mehrere Stellen** mit Zuwendungen gefördert, ist für die Prüfung des Verwendungsnachweises das Ressort zuständig, das den Zuwendungsbescheid federführend erteilt hat.

Die **Prüfung eines Verwendungsnachweises** muss **unverzüglich, spätestens innerhalb eines Jahres** nach Vorlage des Verwendungsnachweises durch das zuwendungsgebende Fachressort erfolgen. Gemäß §§ 48, 49 BremVwVfG ist es nur innerhalb eines Jahres nach Kenntnisaufnahme von Tatsachen, die die den Widerruf rechtfertigen, möglich, gegebenenfalls den Zuwendungsbescheid ganz oder teilweise zu widerrufen (siehe Ziffer 7). Dementsprechend ist mit der Novellierung der Verwaltungsvorschriften zu § 44 LHO ab dem 01.01.2016 auch eine zweistufige Verwendungsnachweisprüfung mit festen Fristen geregelt. Die cursorische Prüfung (Nr. 11.1 der VV zu § 44 LHO) muss spätestens nach drei Monaten und die vertiefte Prüfung (Nr. 11.2 der VV zu § 44 LHO) nach neun Monaten abgeschlossen sein.

Im Übrigen hat der Rechnungshof nach § 91 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3 LHO unmittelbar ein Prüfungsrecht bei allen Stellen, die Zuwendungen von Bremen erhalten. Hierzu wurde ein Leserecht in ZEBRA Bremen eingerichtet. Die Prüfung beschränkt sich allerdings auf die wirtschaftliche und ordnungsgemäße Verwendung der öffentlichen Mittel.

7. Rechtsfolgen der Verwendungsnachweisprüfung

Die Zuwendungsempfänger:innen haben nach den Allgemeinen Nebenbestimmungen innerhalb der gesetzten Frist sowohl die finanziellen Daten als auch die Informationen über die Leistungserbringung vorzulegen (siehe Ziffer 6.).

Sofern die Verwendungsnachweise nicht rechtzeitig oder nicht vollständig vorgelegt werden, gelten die in §§ 48, 49, 49 a BremVwVfG geregelten Folgen, d. h.:

- Nachträgliche Verminderung der bewilligten Zuwendung,
- Widerruf bzw. Unwirksamkeit des Zuwendungsbescheides,
- Geltendmachung von Zinsforderungen.

Daneben gelten auch die subventionsrechtlichen Bestimmungen im Strafrecht.

Ein rechtmäßiger Zuwendungsbescheid darf z. B. auch, nachdem er unanfechtbar geworden ist, ganz oder teilweise **für die Zukunft widerrufen** werden, wenn mit dem Verwaltungsakt eine Auflage verbunden ist und die Zuwendungsempfänger:innen diese nicht oder nicht innerhalb einer ihnen gesetzten Frist erfüllt haben.

Ein Widerruf mit Wirkung **für die Vergangenheit** ist gemäß § 49 Absatz 3 BremVwVfG bei Vorliegen folgender Gründe möglich:

- wenn die Leistung nicht, nicht alsbald nach der Erbringung oder nicht mehr für den in dem Verwaltungsakt bestimmten Zweck verwendet wird;
- wenn mit dem Verwaltungsakt eine Auflage verbunden ist und der Begünstigte diese nicht oder nicht innerhalb einer ihm gesetzten Frist erfüllt hat (z.B. Verwendungsnachweis wird nicht vorgelegt).

Ergeben sich Zweifel an einer ordnungsgemäßen Geschäftsführung, ist zu prüfen, ob die Entscheidung über andere Zuwendungsanträge der Zuwendungsempfänger:innen bis zur Vorlage ausstehender Verwendungsnachweise zurückgestellt wird.

Bei gravierenden Verstößen gegen die Vorlage ausstehender Verwendungsnachweisung ist auch ein gänzlicher Ausschluss von weiteren Förderungen denkbar.

8. Besserstellungsverbot

Nach den Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur institutionellen Förderung und zur Projektförderung dürfen die Zuwendungsempfänger:innen ihre Beschäftigten nicht besserstellen als vergleichbare Beschäftigte der Zuwendungsgeber:innen (Besserstellungsverbot – Nr. 1.3 ANBest-I/ANBest-P). Das Besserstellungsverbot **gilt im Falle institutioneller Förderung uneingeschränkt**. Im Falle einer **Projektförderung nur, sofern die Gesamtausgaben der Zuwendungsempfänger:innen zur Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben überwiegend aus Zuwendungen der öffentlichen Hand bestritten werden**.

Das Besserstellungsverbot bezieht sich auf das konkrete Entgelt (Vergütung, Lohn) und sämtliche personalbezogene Ausgaben (u.a. Aufwandsentschädigung, Urlaub, Zulagen, Beihilfen, Sonderzahlungen/-zuwendungen, Reisekosten, Fahrtkostenzuschüsse etc.). Immer dann, wenn die Zuwendungsempfänger:innen bessere Arbeitsbedingungen gewähren, als sie für vergleichbare Beschäftigte des öffentlichen Dienstes gelten, besteht eine Besserstellung, die als Ausnahme gemeldet, begründet und anerkannt werden

muss. Die Bewertung hat sich ausschließlich nach der Schwierigkeit der wahrgenommenen Aufgabe (nicht der Qualität der Ausbildung) in analoger Anwendung der Tarifmerkmale zu richten.

Ohne Prüfung des Besserstellungsverbotes, d.h. ohne Vorlage von konkreten Stellenbeschreibungen und Überprüfung der jeweiligen Stellenbewertung durch die Antragsteller:innen ist **keine Zuwendungsbewilligung** möglich.

Ein Verstoß gegen das Besserstellungsverbot liegt nach den haushaltrechtlichen Vorschriften nicht vor, wenn Zuwendungsempfänger:innen aufgrund für sie **bindender abweichender tarifvertraglicher Regelungen** ihre Beschäftigten besserstellen als vergleichbare Beschäftigte im öffentlichen Dienst. Die Tarifverträge, die im Land Bremen Geltungskraft haben, können beim Tarifregister erfragt werden.

Auf Basis der haushaltsgesetzlichen Ermächtigungsgrundlage hat der Senator für Finanzen die Voraussetzungen für „**unabweisbare Ausnahmen**“ geregelt. Demnach kann die zuwendungsgebende Stelle in begründeten Einzelfällen (für einzelne Beschäftigte oder eine Beschäftigungsgruppe) Ausnahmen vom Besserstellungsverbot zulassen, wenn

- Bremen ein außerordentliches Interesse an der Wahrnehmung der Aufgaben hat
- und es ohne die Zuwendungsbesserstellung nicht zu der im Landesinteresse liegenden Zweckerfüllung kommt
- und der Zweck auf andere Weise nicht oder nur mit erheblich höheren Kosten (Gesamtkostenrechnung) verwirklicht werden könnte.

Die Ausnahmen vom Besserstellungsverbot sind zu dokumentieren.

Gewähren Zuwendungsempfänger:innen ihren Beschäftigten Arbeitsbedingungen, die besser sind als die vergleichbarer Beschäftigter des Landes oder der Stadtgemeinde Bremen, so führt dies somit nicht zwangsläufig zu einer Ablehnung des gesamten Förderantrags. Es ist im Einzelfall zu prüfen, inwieweit qualifiziertes Personal u. a. nur durch die Zahlung marktüblicher Entlohnungen gewonnen werden kann. Es bedeutet aber auch nicht, dass die gezahlten Vergütungen damit automatisch als förderfähig anerkannt werden müssen (teilweise Anerkennung). Bei Projektförderungen sind die Mehrausgaben aufgrund der Finanzierung der besser gestellten Beschäftigten durch Eigenmittel oder durch Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben der Zuwendungsempfänger:innen aufzufangen.

Die Zuwendungsempfänger:innen haben auch bei den eigenen Mitteln oder mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Einnahmen das Besserstellungsverbot zu beachten, d. h. eine isolierte Betrachtung der eigenen Mittel und der sonstigen Einnahmen scheidet aus.

9. Baufachtechnische Zuwendungsprüfung

Werden Zuwendungen aus den bremischen Haushalten für Baumaßnahmen gezahlt, haben die jeweiligen Zuwendungsgeber:innen gemäß Nr. 6 der VV zu § 44 LHO und der

Richtlinie für die Planung und Durchführung von Baumaßnahmen (RLBau) grundsätzlich frühzeitig die fachlich zuständige technische bremische Verwaltung zu beteiligen (s.a. Buchst. E RLBau „Zuwendungsbaumaßnahmen“).

Diese Regelung soll sicherstellen, dass auch für Baumaßnahmen Dritter, die im öffentlichen Interesse Bremens stehen und die von Bremen mitfinanziert werden, die gleiche Kosten- und Inhaltsprüfung erfolgt, wie sie für die von Bremen unmittelbar durchgeführten Investitionsmaßnahmen vorgenommen wird. Damit wird zusätzliche Sicherheit für die bremische (Mit-)Finanzierung, aber auch für die Zuwendungsempfänger:innen geschaffen.

Die Beteiligung **muss** erfolgen, wenn die für eine Baumaßnahme vorgesehenen Zuwendungen von Bremen, dem Bund und/oder von anderen Ländern bzw. der EU zusammen 250.000 € übersteigen.

Die Bewilligungsbehörde hat frühzeitig die zuständige technische bremische Verwaltung zu beteiligen, damit diese ihre Aufgaben wahrnehmen kann. Gemäß Nr. 1.3 der VV zu § 44 LHO dürfen Zuwendungen zu Projektförderungen nur für solche Vorhaben bewilligt werden, die noch nicht begonnen worden sind. Noch nicht als Beginn eines Vorhabens gelten z.B. der Erwerb eines Grundstücks und die Erteilung eines Auftrags zur Planung oder zur Bodenuntersuchung. Gleichwohl ist hier bereits öffentliches Recht (z.B. Vergabe- und Vertragsrecht) zu beachten. Die Freigabe solcher Mittel hat als Verwaltungsakt bereits per Zuwendungs- oder Vorbescheid zu erfolgen.

Für einen davon abweichenden vorzeitigen Maßnahmenbeginn gelten strenge Reglementierungen, z.B. eine nicht rechtzeitige Voraussesbarkeit der geplanten Maßnahme. Der vorzeitige Maßnahmenbeginn stellt die Ausnahme dar. Er ist ausreichend zu begründen, regelgerecht zu ent- und bescheiden sowie zu dokumentieren.

10. Gender Budgeting im Zuwendungswesen

Ziel des Gender Budgeting ist es, mehr Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit bei der Verteilung öffentlicher Gelder durch eine geschlechtergerechte Haushaltsplanung/-politik herzustellen.

Ein Schwerpunkt der zukünftigen Datenerhebung/-analyse wird weiterhin im Bereich des Zuwendungswesens gesehen. Gemäß den Beschlüssen des Senats ist in das gesamte Zuwendungsverfahren (von der Antragstellung bis zur Verwendungsnachweisprüfung) Gender Budgeting zu integrieren und auf Basis der von den Zuwendungsempfänger:innen vorgelegten Daten eine Bestandsanalyse vorzunehmen („Leitfaden zur Umsetzung von Gender Budgeting im Zuwendungswesen“).

Das vom Senat beschlossene Regelwerk wird von den zuwendungsgewährenden Stellen angewandt. Zuwendungsempfänger:innen werden im Zuwendungsbescheid/-vertrag durch die zuwendungsgewährenden Stellen zur Erhebung geschlechterspezifischer Daten verpflichtet. Ergänzend wird auf das vom Senator für Finanzen publizierte Kursbuch „Gleichstellungsorientierte Haushaltssteuerung – Gender Budgeting“ verwiesen.

Die Integration von Gender Mainstreaming/Gender Budgeting in die Zuwendungspraxis bedeutet jedoch nicht, dass in jedem Bereich, wo eine Unter- oder Überrepräsentanz

des einen oder des anderen Geschlechts konstatiert wird, eine geschlechterspezifische Partizipationsquote zu realisieren ist, die bei 50 % liegt.

Anlage 1: Produktplanübersichten

Anlage 2: Gebührenbefreiungen Bremerhaven



ANLAGE 1 PRODUKTPLANÜBERSICHTEN



PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement

I. Gesamt

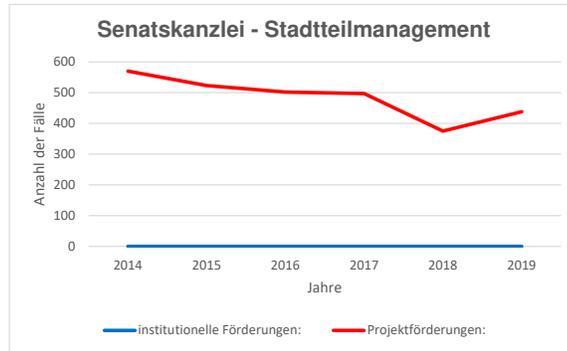
Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

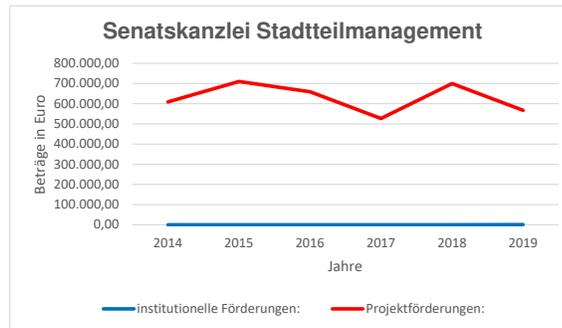
PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	0	0	0	1	1	0,00	0,00	0,00	900,00	900,00
Projekt-förderungen:	438	551	113	438	-113	583.133,22	699.942,62	116.809,40	567.198,46	-132.744,16

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Es wurden bislang keine Oberziele hinterlegt.

Kommentar zur Zielerreichung

Zu dem Bereich Zuwendungen an die Jüdische Gemeinde im Lande Bremen: Aufgrund der in den letzten Jahren erfolgten Reduzierung der Mitgliederzahl war und ist es für den Weiterbestand der Jüdischen Gemeinde im Lande Bremen unabdingbar, das weitere jüngere Mitglieder an das Gemeindeleben herangeführt und hierin integriert werden. Um dieses zu erreichen, wurden der Jüdische Gemeinde die zur Ausweitung der Angebote für junge Menschen sowie die Einstellung einer Rabbinats-Assistenz erforderlichen Mittel zur Verfügung gestellt.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Für den Bereich Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement: **Anzahl: 4**

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Die ehemals im Rahmen einer Zuwendung gewährten Mittel (siehe unter II. Ziele) werden nunmehr der Jüdischen Gemeinde im Lande Bremen im Rahmen der Landesleistung zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus sind diese Einzelzuwendungen ebenso wie die weiteren dokumentierten Zuwendungen im Geschäftsbereich der Senatskanzlei erstmalig in ZEBRA dokumentiert worden. Daher ergibt sich eine deutliche Veränderung zum Jahr 2018.

Die Veränderungen im Bereich des Stadtteilmanagements können nicht weiter kommentiert werden, die Entscheidung darüber obliegt im Sinne des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter den Beiräten in den Orts- und Stadtteilen.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	1	0,00	900,00	100,0
Projektförderungen:	551	438	699.942,62	567.198,46	-19,0

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	438	551	583.133,22	699.942,62	20,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	900,00
Projektförderungen:	608.888,29	710.173,25	659.009,13	526.772,30	699.942,62	567.198,46

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0
Projektförderungen:	570	523	502	497	375	438

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement

PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement

021_Globalmittel für orts- und stadtteilbezogene Maßnahmen

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Senatskanzlei
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Senatskanzlei
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Senatskanzlei

Förderprogramm

erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel

Jahr

2019

erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Institut. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Schulverein der Schule an der Karl-Lerbs- Straße e.V.	Spielgerät auf dem Schulhof zum Klettern und Balancieren	P	5.280,65 €	30.11.2019	Nein	Ja	01.10.2020		Nein	Aufgrund von Verzögerungen (Wetterlage, Sicherheitsmaßnahmen etc....) konnte das Spielgerät erst nach den Osterferien 2020 gebaut werden.
Schulverein der Schule an der Karl-Lerbs- Straße e.V.	Schülerfrühstück und Elterntreffpunkt	P	4.980,00 €	30.06.2020	Nein	Ja	07.08.2020		Nein	Es liegt keine Begründung vor.
Turn- und Sportverein Huchting von 1904 e.V.	Flächenbegrünung der rund um das Kraftwerk 04	P	4.000,00 €	15.07.2020	Nein	Ja	-	-	Nein	Es liegt keine Begründung vor.
Freie Turner Blumenthal e. V. v 1907	FTB - Förderung des Sommercamps 2018	P	600,00 €	31.03.2019	Nein	Ja			Nein	Es liegt keine Begründung vor.

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 03 - Senat, Senatskanzlei - Bereich Stadtteilmanagement					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 03 - Senatskanzlei - Stadtteilmanagement				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 03 - Senatskanzlei - Stadtteilmanagement			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
Haus Blomendal	Bauunterhaltsmiete	3041.684 10-0; 3041.685 22-0	52.202,00

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

I. Gesamt

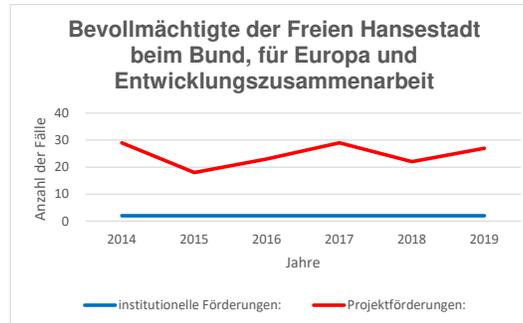
Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

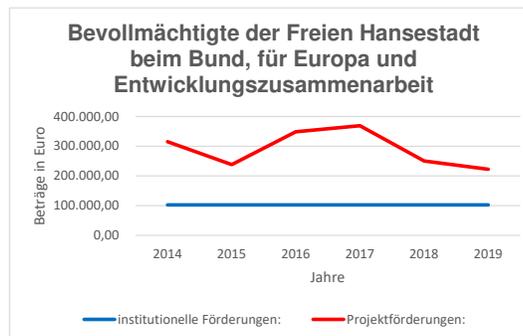
PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	2	2	0	2	0	102.428,00	102.428,00	0,00	102.428,00	0,00
Projekt-förderungen:	22	22	0	27	5	250.179,66	250.179,66	0,00	222.394,08	-27.785,58

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Beitrag zur Umsetzung entwickl.pol. Leitlinien d. FHB u. der SDG (Nachhaltige Entwicklungsziele UN).

Kommentar zur Zielerreichung

1. Bereich „Bund“
Fehlanzeige.
2. Bereich „Entwicklungszusammenarbeit“
Ziele wurden vollständig erreicht.
3. Bereich „Europa“
Fehlanzeige.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Für den Bereich Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

Anzahl: 5

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

1. Bereich „Bund“
Fehlanzeige.
2. Bereich „Entwicklungszusammenarbeit“
Anzahl der Förderrichtlinien: 1

Da wir im Bereich Entwicklungszusammenarbeit keine Verpflichtungsermächtigungen haben, werden Projekte grundsätzlich nur im Kalenderjahr gefördert und nicht übergreifend. D.h. alle Förderungen laufen jeweils zum Jahresende aus. Die Anzahl der Zuwendungen und Summe der Beträge kann daher in einzelnen Jahren variieren, je nach Bedarf und Projekten der Zuwendungsempfänger.

Bei dem Differenzbetrag zwischen 2018 und 2019 handelt es um diverse bremische Eigenanteile an vom BMZ geförderten Projekten. Da es sich hierbei nicht um Zuwendungen handelt, tauchen sie auch nicht in ZEBRA auf.

3. Bereich „Europa“
Fehlanzeige.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	2	2	102.428,00	102.428,00	0,0
Projektförderungen:	22	27	250.179,66	222.394,08	-11,1

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	2	2	102.428,00	102.428,00	0,0
Projektförderungen:	22	22	250.179,66	250.179,66	0,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	102.428,00	102.428,00	102.428,00	102.428,00	102.428,00	102.428,00
Projektförderungen:	315.011,63	238.068,20	348.446,38	369.057,00	250.179,66	222.394,08
Gesamtsumme	417.439,63	340.496,20	450.874,38	471.485,00	352.607,66	324.822,08

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	2	2	2	2	2	2
Projektförderungen:	29	18	23	29	22	27
Gesamtsumme	31	20	25	31	24	29

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

028_Entwicklungszusammenarbeit

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Bevollmächtigte beim Bund, für Europa und
Entwicklungszusammenarbeit

Förderprogramm 028_Entwicklungszusammenarbeit erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel Beitrag zur Umsetzung entwickl.pol.
Leitlinien d. FHB u. der SDG
(Nachhaltige Entwicklungsziele UN)

Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	62.762,00	49.091,00	-13.671,00	-21,78
TN: davon weiblich	Personen	27.689,00	2.873,00	-24.816,00	-89,62
TN: davon männlich	Personen	26.273,00	2.734,00	-23.539,00	-89,59
Altersgruppe u3	Personen	0,00	0,00	0,00	
u3: davon weiblich	Personen	0,00	0,00	0,00	
u3: davon männlich	Personen	0,00	0,00	0,00	
Altersgruppe 3 - 5 Jahre	Personen	69,00	28,00	-41,00	-59,42
3 - 5: davon weiblich	Personen	32,00	12,00	-20,00	-62,50
3 - 5: davon männlich	Personen	37,00	16,00	-21,00	-56,76
Altersgruppe 6 - 9	Personen	452,00	368,00	-84,00	-18,58
6 - 9: davon weiblich	Personen	215,00	169,00	-46,00	-21,40
6 - 9: davon männlich	Personen	237,00	199,00	-38,00	-16,03
Altersgruppe 10 - 15	Personen	6.642,00	861,00	-5.781,00	-87,04
10 - 15: davon weiblich	Personen	3.619,00	418,00	-3.201,00	-88,45
10 - 15: davon männlich	Personen	3.023,00	443,00	-2.580,00	-85,35
Altersgruppe 16 -17	Personen	2.307,00	690,00	-1.617,00	-70,09
16 - 17: davon weiblich	Personen	1.220,00	333,00	-887,00	-72,70
16 - 17: davon männlich	Personen	1.097,00	357,00	-740,00	-67,46

Altersgruppe 18 - 34	Personen	3.809,00	1.467,00	-2.342,00	-61,49
18 - 34: davon weiblich	Personen	2.177,00	781,00	-1.396,00	-64,12
18 - 34: davon männlich	Personen	1.653,00	686,00	-967,00	-58,50
Altersgruppe 35 - 54	Personen	5.681,00	1.338,00	-4.343,00	-76,45
35 - 54: davon weiblich	Personen	3.628,00	690,00	-2.938,00	-80,98
35 - 54: davon männlich	Personen	2.702,00	648,00	-2.054,00	-76,02
Altersgruppe 55 - 64	Personen	2.160,00	598,00	-1.562,00	-72,31
55 - 64: davon weiblich	Personen	1.222,00	310,00	-912,00	-74,63
55 - 64: davon männlich	Personen	1.102,00	288,00	-814,00	-73,87
Altersgruppe 65 und älter	Personen	1.442,00	120,00	-1.322,00	-91,68
65 und älter davon weiblich	Personen	755,00	65,00	-690,00	-91,39
65 und älter davon männlich	Personen	711,00	55,00	-656,00	-92,26
Mitarbeiter/innen, Referent/innen VZÄ	Personen	141,79	37,36	-104,43	-73,65
Mitarbeiter, Referenten VZÄ	Personen	55,87	38,68	-17,19	-30,77
Fördersumme pro Frau	EURO	19.053,57	11.817,49	-7.236,08	-37,98
Fördersumme pro Mann	EURO	18.307,76	10.013,05	-8.294,71	-45,31
Frauenanteil unter den Antragstellern	Prozent	913,10	572,80	-340,30	-37,27
Frauenanteil unter den Begünstigten	Prozent	660,62	379,62	-281,00	-42,54

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit	Die Bevollmächtigte beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit		
Förderprogramm	028_Entwicklungszusammenarbeit	erstellt am	29.07.2020
Ober-Ziel	Beitrag zur Umsetzung entwickl.pol. Leitlinien d. FHB u. der SDG (Nachhaltige Entwicklungsziele UN)		
Jahr	2019	erstellt von	

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Zahl der erreichten Personen im Inland	Personen	37.410,00	20.863,00	-16.547,00	-44,23
Zahl der erreichten Personen im Ausland	Personen	30.913,00	28.228,00	-2.685,00	-8,69

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit	Die Bevollmächtigte beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit		
Förderprogramm	028_Entwicklungszusammenarbeit	erstellt am	29.07.2020
Ober-Ziel	Beitrag zur Umsetzung entwickl.pol. Leitlinien d. FHB u. der SDG (Nachhaltige Entwicklungsziele UN)		
Jahr	2019	erstellt von	

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
aktive Ansprachen an entwicklungspolitische Akteure	Stück	120,00	239,00	119,00	99,17
Anzahl der abgehaltenen Review-Meetings	Fälle	4,00	2,00	-2,00	-50,00
Anzahl der an die Landwirte gelieferten Bäume	Stück	20.000,00	8.700,00	-11.300,00	-56,50

Anzahl der angelegten Baumschulen	Stück	3,00	1,00	-2,00	-66,67
Anzahl der durchgeführten Austauschbesuche	Fälle	12,00	8,00	-4,00	-33,33
Anzahl der geleisteten technischen Supportleistungen	Fälle	8,00	6,00	-2,00	-25,00
Anzahl der in den Schulen gegründeten Öko-Clubs	Fälle	5,00	4,00	-1,00	-20,00
Anzahl der Landwirte, die auf Geschäftsinformationen zugreifen	Personen	60,00	31,00	-29,00	-48,33
Anzahl der organisierten Seminare	Fälle	3,00	1,00	-2,00	-66,67
Anzahl der verteilten Flyer	Stück	0,00	2.000,00	2.000,00	
Anzahl Wokshops zur Kapazitätsbildung	Anzahl	2,00	2,00	0,00	0,00
Auflage Buch	Stück	1.000,00	1.000,00	0,00	0,00
Ausgaben Newsletter Bildungsauftrag Nord-Süd	Stück	12,00	12,00	0,00	0,00
Ausgaben Rundbrief Bildungsauftrag Nord-Süd	Stück	4,00	4,00	0,00	0,00
Begleitmaterial zur Einrichtungskonferenz (pdf-Format)	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Beiträge im Blog zum Netzwerkstart	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00
Beratung von entwicklungspolitischen Gruppen	Fälle	12,00	9,00	-3,00	-25,00
Bereitstellung der Beinprothesen/Greifzirkel für die armen Polio-betroffenen Kinder	Stück	60,00	0,00	-60,00	-100,00
Berichte von Treffen, per Mail	Stück	53,00	53,00	0,00	0,00
Berufsberatung bzw. -ausbildung für Frauen aus Slums/unterhalb der Armutsgrenze	Stück	1.100,00	0,00	-1.100,00	-100,00
Blog zur Vernetzung	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Darstellung des Beratungs- und Informationsangebots der bremischen Entwicklungszusammenarbeit auf dem Portal der Länder	Stück	6,00	26,00	20,00	333,33
Dienstleistungen der Referenten/Moderatoren	Stunden	5.000,00	0,00	-5.000,00	-100,00
Durchführung von externen Kooperationsveranstaltungen	Personen	100,00	0,00	-100,00	-100,00
Durchführung von Lern-Parcours im Eine-Welt-Zentrum	Fälle	12,00	0,00	-12,00	-100,00
durchgeführte Veranstaltungen	Stück	50,00	0,00	-50,00	-100,00
Einwerbung weiterer Mittel für Projekte	EURO	67.000,00	0,00	-67.000,00	-100,00
erhaltene Anfragen zu entwicklungspolitischen Themen	Stück	200,00	515,00	315,00	157,50
Erreichte lokale oder nationale Entscheidungsträger*innen	Personen	10,00	90,00	80,00	800,00
Erstellung von Brandschutzstreifen zum Schutz gepflanzter Bäume	Stück	2,00	3,00	1,00	50,00
fachlichen und sozialen Kompetenzerwerb/Projektpraktikum	Prozent	70,00	0,00	-70,00	-100,00
Follower Social Media	Personen	4.000,00	4.200,00	200,00	5,00
Foto-Aktion, Personen die mitmachen	Personen	100,00	180,00	80,00	80,00

gleichwertige Beteiligung von Frauen/Männern/etc in wchtl. Radiosendungen Kamerun, in Arbeitstreffen, in Ö-arbeit	Personen	15,00	55,00	40,00	266,67
Herausgabe Veranstaltungskalender 5x2.500	Stück	12.500,00	0,00	-12.500,00	-100,00
Herberge für die armen Polio-betroffenen Kinder	Stück	70,00	0,00	-70,00	-100,00
Jahresbericht Auflage	Anzahl	0,00	500,00	500,00	
Jahresbericht Spanisch-Auflage	Anzahl	0,00	50,00	50,00	
Jugendliche und jugen Erwachsene erweitern ihren Wissenschatz	Fälle	80,00	0,00	-80,00	-100,00
Konferenzteilnehmer aus anderen Bundesländern (mind.)	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Konferenzteilnehmer aus dem Kreis der Stadtteilinitiativen (mind.)	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Konferenzteilnehmer aus der Bremer Veranstaltungsbranche (mind.)	Personen	30,00	0,00	-30,00	-100,00
Konferenzteilnehmer aus der öffentlichen Verwaltung (mind.)	Personen	20,00	0,00	-20,00	-100,00
Leitung der Arbeitsgruppen, Leitung interner Workshops	Personen	0,00	6,00	6,00	
Neueinträge in ENGLOB-Datenbank	Stück	10,00	8,00	-2,00	-20,00
newsletter-Verbreitung	Personen	0,00	1.122,00	1.122,00	
Praktikumseinrichtung dafür	Stück	180,00	0,00	-180,00	-100,00
Pressetreffer zu Angeboten der Informationsstelle	Stück	25,00	37,00	12,00	48,00
Projektbeiträge zur Global Education Week	Stück	10,00	30,00	20,00	200,00
Raumnutzung durch externe Gruppen und Arbeitskreise	Fälle	180,00	0,00	-180,00	-100,00
Reisen	Personen	11,00	11,00	0,00	0,00
SDG-Infostände	Stück	3,00	2,00	-1,00	-33,33
Spenden	EURO	0,00	41.471,00	41.471,00	
Teilnahme an Sitzungen und Gremien mit entwicklungspol. Bezug	Stück	24,00	62,00	38,00	158,33
Teilnehmende im Netzwerk (perspektivisch für Ende 2021	Personen	100,00	0,00	-100,00	-100,00
Teilnehmende lernen alternative Handlungsansätze kennen	Fälle	15,00	0,00	-15,00	-100,00
Teilnehmer von Geflüchteten an Sprach- und Mathekursen	Personen	250,00	0,00	-250,00	-100,00
Teilnehmer*innen Jungen entw. Forum	Personen	10,00	10,00	0,00	0,00
Teilnehmer*innen Schulfußballturnier	Personen	400,00	278,00	-122,00	-30,50
Teilnehmer*innenzahl bei Veranstaltungen insgesamt 2019	Personen	3.100,00	0,00	-3.100,00	-100,00
themenspezifische Workshops	Stück	15,00	23,00	8,00	53,33
überregionale Darstellung der bremischen Entwicklungszusammenarbeit bei Veranstaltungen	Stück	2,00	4,00	2,00	100,00

Umwelt-/Naturcamps bzw. Ausflüge, Vorträge usw.	Stück	24,00	0,00	-24,00	-100,00
Versand E-Mail-Newsletter zu entwicklungspolitischen Themen	Stück	4,00	4,00	0,00	0,00
Vorbereitete Einrichtungskonferenz zur Durchführung Q1/2020	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Vorträge zu entwicklungspolitischer Inlandsarbeit	Stück	4,00	7,00	3,00	75,00
Webseitenaufrufe borda.org/Jahr	Personen	27.000,00	31.516,00	4.516,00	16,73
Wissens- und Kompetenzerwerb/ASA-Seminare	Prozent	70,00	0,00	-70,00	-100,00
Wissenschaftskultivierung bei Schulkindern	Stück	2.000,00	0,00	-2.000,00	-100,00
Workshops	Personen	0,00	38,00	38,00	
Zahl der alt. Einkommen ausgebildeten Landwirte	Personen	100,00	50,00	-50,00	-50,00
Zahl der Anfragen und Kontakte an die Mitarbeiter*innen insgesamt	Personen	4.000,00	0,00	-4.000,00	-100,00
Zahl der Landwirte, die einen Kredit erhalten haben	Personen	20,00	10,00	-10,00	-50,00
Zahl der mit Werkzeugen unterstützten Gemeinden und Öko-Clubs	Fälle	8,00	0,00	-8,00	-100,00
Zahl der über Umweltzerstörung ausgebildeten Landwirte	Fälle	100,00	50,00	-50,00	-50,00
12.11. Gespräch Gesundheitsamt	Stunden	1,00	1,50	0,50	50,00
12.11. siehe oben	Personen	3,00	3,00	0,00	0,00
13. und 15.11. siehe oben	Personen	55,00	63,00	8,00	14,55
13.+15.11. Austausch Schulen, Hospitation, BORDA, afrikanische Community	Stunden	16,00	9,00	-7,00	-43,75
14.11. Gespräch mit Vertretern der Bildungsbehörde	Stunden	4,00	2,50	-1,50	-37,50
14.11. Informationsveranstaltung, Podiumsdiskussion	Stunden	2,00	2,00	0,00	0,00
14.11. siehe oben	Personen	65,00	68,00	3,00	4,62

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Institut. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurzfristige Prüfung	Frist für weitergehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
botanika GmbH	Umsetzung des Weihnachtsmarktes botanika - fair, bio, regional	P	1.200,00	30.06.2019	ja	ja				Der zahlenmäßige Nachweis ist nach mehrmaligen Anmahlen im Februar 2020 eingegangen, der Sachbericht ist nach nochmaligen Anmahlen am 02.07.20 eingegangen. Der VN geht nun in die Prüfung
Engagement Global/ASA-Programm	Förderung des ASA-Programms	P	4.000,00	30.06.2019	ja	nein				Die Gesamtverwendungsnachweisprüfung wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) vorgenommen. Bremen erhält lediglich Kopie des VN
Engagement Global/Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)	Förderung der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt	P	8.000,00	30.06.2019	ja	nein				Die Gesamtverwendungsnachweisprüfung wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) vorgenommen. Bremen erhält lediglich Kopie des VN
World University Service	Förderung Portal Deutscher Länder in der Entwicklungspolitik	P	316,07	30.06.2019	ja	nein				Es handelt sich hierbei um eine gemeinschaftliche Förderung aller Bundesländer. Die Gesamtverwendungsnachweisprüfung wird deshalb von der Staatskanzlei Nordrhein-Westfalen vorgenommen. Bremen erhält eine Kopie des VN.
Edeltraut Rath	Wandmalerei an dem COSDEF arts & crafts centre in Swakopmund/Namibia und Dokumentation des Projektes	P	700,00	30.06.2019	ja	nein				Die VN-Prüfung konnte bisher noch nicht abgeschlossen werden, da noch weitere ergänzende Unterlagen aus Namibia fehlen. Diese sind von der ZE angefordert worden.

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit - GIZ	Förderung der beruflichen Bildung im Rahmen der Länderpartnerschaft Bremen – Namibia (zweite Phase)	028_Entwicklungszusammenarbeit	Projektförderung	nein	Es besteht keine überwiegende Förderung durch Zuwendungen der öffentlichen Hand (Ziff. 1.3 ANBest-P)
Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit - GIZ	Unterstützung nachhaltige Mobilität und Logistik in Namibia	028_Entwicklungszusammenarbeit	Projektförderung	nein	Es besteht keine überwiegende Förderung durch Zuwendungen der öffentlichen Hand (Ziff. 1.3 ANBest-P)
Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit - GIZ	Erdbeobachtung in Benin und Togo zum verbesserten Küstenschutz im Biosphärenreservat im Mono-Flussdelta	028_Entwicklungszusammenarbeit	Projektförderung	nein	Es besteht keine überwiegende Förderung durch Zuwendungen der öffentlichen Hand (Ziff. 1.3 ANBest-P)

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 05 - Bevollmächtigte der Freien Hansestadt beim Bund, für Europa und Entwicklungszusammenarbeit

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 07 - Der Senator für Inneres

I. Gesamt

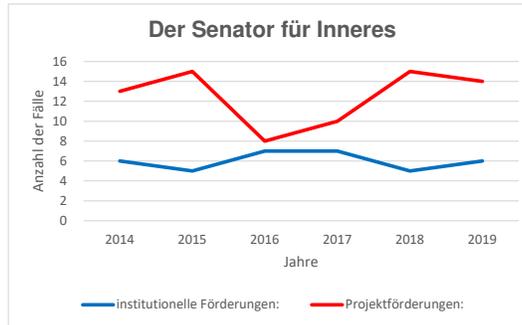
Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

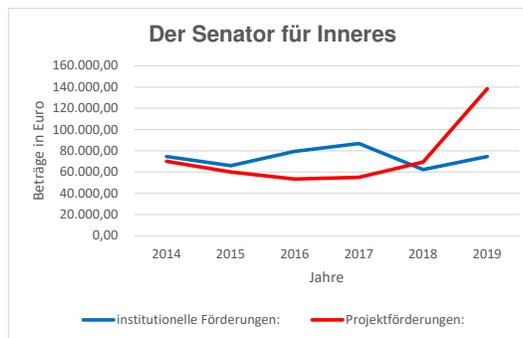
PPL 07 - Der Senator für Inneres

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	5	5	0	6	1	62.345,66	62.345,66	0,00	74.600,00	12.254,34
Projekt-förderungen:	15	15	0	14	-1	69.391,61	69.391,61	0,00	138.370,12	68.978,51

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



PPL 07 - Der Senator für Inneres

II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Es wurden bislang keine Oberziele hinterlegt.

Kommentar zur Zielerreichung

Organisationseinheit: Der Senator für Inneres
Förderprogramm: 030_Stopp Jugendgewalt
Jahr: 2019

Ziele des Förderprogramms:

Förderung der Vernetzung innerhalb der stadtteilbezogenen Kriminalprävention durch vernetzte Präventionsprojekte zur Bekämpfung der Jugendkriminalität.

Ziel erreicht

Die Erfolgskontrollen werden anhand von Sachberichten vorgenommen, in denen die durchgeführten Aktivitäten und ihre Ergebnisse ausführlich darzustellen sind.

Organisationseinheit: Der Senator für Inneres
Förderprogramm: 030_Allg. Bewilligungen Inneres
Jahr: 2019

Ziele des Förderprogramms:

Ziel 1 Durchführung des Katastrophenschutzes Mitwirkung im Katastrophenschutz der Stadtgemeinde Bremen

Ziel erreicht

Ziel 2 Verbesserung der Verkehrssicherheit im Land Bremen anhand von Öffentlichkeitsveranstaltungen und Aktionen

Ziel erreicht

Ziel 3 Systematische Ausstiegsberatung religiös begründeter Radikalisierungen

Ziel erreicht

Die Erfolgskontrollen werden anhand von Sachberichten vorgenommen, in denen die durchgeführten Aktivitäten und ihre Ergebnisse ausführlich darzustellen sind.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Der Senator für Inneres

Anzahl: 1

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Die Zunahme der institutionellen Förderung im Jahr 2019 (+1 Stück; +12.254 €) ergibt sich durch eine Förderung an die DLRG (Deutsche Lebensrettungsgesellschaft Bremen e.V.) so-wie eine Erhöhung des Zuwendungsbetrages an die Deutsche Verkehrswacht.

Die Anzahl der Projektförderungen ist gegenüber dem Vorjahr gesunken (-1 Stück), da im Rahmen des Förderinstruments „Förderung der Vernetzung innerhalb der stadtteilbezogenen Kriminalprävention in Bremen“ weniger Anträge positiv beschieden werden konnten. Das Be-willigungsvolumen ist hingegen gestiegen (+68.979 €). Diese Erhöhung resultiert aus einem Projekt zur Ausstiegsberatung religiös begründeter Radikalisierungen sowie einer Zuwendung an die Jugendhilfe und Soziale Arbeit GmbH, deren Zuwendungsvolumen in 2018 in ZEBRA versehentlich nicht korrekt eingepflegt wurde.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 07 - Der Senator für Inneres					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	5	6	62.345,66	74.600,00	19,7
Projektförderungen:	15	14	69.391,61	138.370,12	99,4

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 07 - Der Senator für Inneres					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	5	5	62.345,66	62.345,66	0,0
Projektförderungen:	15	15	69.391,61	69.391,61	0,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 07 - Der Senator für Inneres						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	74.600,00	65.995,66	79.554,34	86.854,34	62.345,66	74.600,00
Projektförderungen:	70.105,00	60.027,95	53.420,00	54.992,59	69.391,61	138.370,12
Gesamtsumme	144.705,00	126.023,61	132.974,34	141.846,93	131.737,27	212.970,12

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 07 - Der Senator für Inneres						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	6	5	7	7	5	6
Projektförderungen:	13	15	8	10	15	14
Gesamtsumme	19	20	15	17	20	20

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 07 - Der Senator für Inneres

PPL 07 - Der Senator für Inneres

030_Allgem. Bewilligungen Inneres
030_Stopp Jugendgewalt

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 07 - Der Senator für Inneres

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Der Senator für Inneres
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Der Senator für Inneres
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Der Senator für Inneres
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 07 - Der Senator für Inneres										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursor- ische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Ambulante Maßnahmen Altona e.V.	Systematische Ausstiegsberatung religiös begründeter Radikalisierungen (Kodex)	P	101.127,00	31.07.2020	Nein	Nein		31.10.2020	Nein	Die Zuwendung wurde am 21.09.2018 bewilligt. Das Maßnahmenende wurde verlängert, da es sehr schwierig war, entsprechend qualifiziertes Personal zu finden.

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 07 - Der Senator für Inneres				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
Bremische Ev. Kirche Ev. St- Markus-Gemeinde Arsterdamm 10-18 28277 Bremen	L	Artikel 16 BremEvKiStV	159,60	W
Bremische Ev. Kirche Ev.Gemeinde Horn Horner Heerstr. 28 28359 Bremen	L	Artikel 16 BremEvKiStV	159,60	W
Sozialwerk der Freien Christengemeinde Oslebshauer Heerstr. 114 28359 Bremen	L	Artikel 18 Vertrag zwischen der Freien Hansestadt Bremen und dem Heiligen Stuhl	159,60	E
KiTa Dreifaltigkeitsgemei- nde Geschw.-Scholl-Str. 136 28327 Bremen	L	Artikel 16 BremEvKiStV	159,60	E
Evangelischer Kindergarten Borgfeld Krögersweg 14 28357 Bremen	L	Artikel 16 BremEvKiStV	159,60	E
Evangelische KiTa Gröpelingen Seewenjestr. 92 28237 Bremen	L	Artikel 16 BremEvKiStV	159,60	E

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 07 - Der Senator für Inneres

Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 07 - Der Senator für Inneres

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
---------------------	-------	-----------------	--------

FEHLANZEIGE			
-------------	--	--	--

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung

I. Gesamt

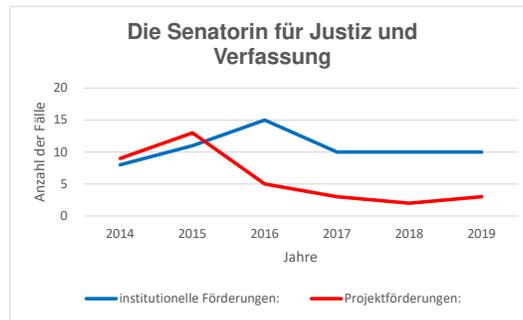
Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

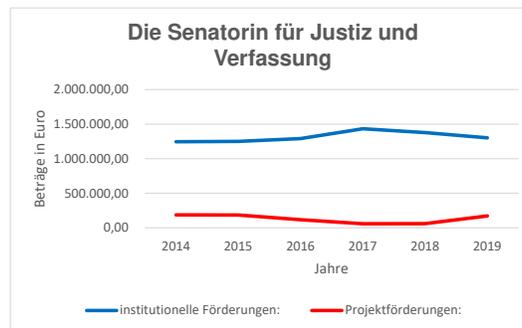
PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	10	10	0	10	0	1.378.134,97	1.378.134,97	0,00	1.301.317,69	-76.817,28
Projekt-förderungen:	2	2	0	3	1	61.235,00	61.235,00	0,00	170.965,00	109.730,00

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Es wurden bislang keine Oberziele hinterlegt.

Kommentar zur Zielerreichung

Für die jeweiligen Förderrichtlinien wurden folgende Ziele vereinbart:

A) Öffentliche Rechtsberatung

Ziel 1: Gewährung von Rechtsberatung nach dem Gesetz über die öffentliche Rechtsberatung.

- Das Ziel wurde erreicht. Die Zielvorgabe wurde erfüllt. Für das Kalenderjahr 2019 erfolgte letztmalig eine Zuwendungsgewährung zum Zwecke der Durchführung der öffentlichen Rechtsberatung. Beginnend ab 2020 erfolgt aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung nach dem Gesetz über die öffentliche Rechtsberatung eine finanzielle Zuweisung durch Verwaltungsbescheid.

B) Straffälligenhilfe

Ziel 1: Durchführung und Unterstützung bei der Entlassungsvorbereitung.

- Das Ziel wurde nicht ganz erreicht. Die Vermittlung in Nachfolgemaßnahmen ist abhängig von der Zuweisungspraxis der JVA, von der Mitwirkungsbereitschaft der Gefangenen, sowie von den extramuralen Vermittlungsmöglichkeiten.

Ziel 2: Individuelle Suchtberatung mit dem Ziel einer Verbesserung von sozialer Anpassung und Akzeptanz von Regeln.

- Das Ziel wurde insgesamt erreicht. Der Zielerreichung ist sowohl abhängig von der Entwicklung der Gefangenenpopulation (Täter- und Deliktgruppen), als auch von den Möglichkeiten einer Vollstreckungsunterbrechung gemäß § 35 BtMG und deren Wirksamkeit. Die Wirkungsziele (Verbesserung von sozialer Anpassung und Akzeptanz von Regeln) in Freiheit sind wiederum nicht vorhersehbar.

Ziel 3: Unterstützung von jugendlichen Insassen zur Vermittlung von grundlegenden Arbeitsweisen.

- Das Ziel wurde erreicht. Teilweise ergeben sich bei den Einzelindikatoren sogar positive Abweichungen noch oben beispielsweise durch mehr Teilnehmer (Anm.: Projekt Step by Step“).

Ziel 4: Berufshilfe für Straffällige im bremischen Justizvollzug.

- Das Ziel wurde erreicht. In einzelnen Maßnahmen wurde mehr Eingangsdagnostik durchgeführt und es gab auch mehr abgeschlossene Fälle und Vermittlungen in Arbeitsmaßnahmen der JVA.

Ziel 5: Vermittlung gemeinnütziger Arbeit für Geldstrafenschuldner zur Vermeidung der Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafen.

- Das Ziel wurde teilweise bzw. nicht ganz erreicht. Das Ziel, Geldstrafenschuldner durch Beratung in gemeinnützige Arbeit zu vermitteln und Hafttage EFS (§ 43 StGB) einzusparen, ist abhängig von folgenden dynamischen Faktoren: Die Vollstreckungsbehörde weist dem Projekt „geeignete“ Fälle zu. Die zu vermittelnden Klienten weisen schwere psychosoziale Vorbelastungen auf, was sich wiederum auf die Belastbarkeit und auf das Durchhaltevermögen der Maßnahmenteilnehmer in den Maßnahmen auswirkt. Aufgrund dieser Einschränkungen, auf die die Träger keinen bzw. nur begrenzten Einfluss haben, wurden die Vorgaben in den einzelnen Maßnahmen nur teilweise bzw. nicht ganz erreicht.

Ziel 6: Durchführung von Sozialarbeit

- Das Ziel wurde erreicht. Die Durchführung ist erfolgt.

C) Täter-Opfer-Ausgleich

Ziel 1: Durchführung von Einzelgesprächen im Bereich Stalking, Konfliktregelungen, Kooperationen mit Stalking-Beauftragten.

- Das Ziel wurde erreicht. Die Zielvorgabe wurde erfüllt.

Ziel 2: Durchführung des Täter-Opfer-Ausgleichs in den bremischen Amtsgerichten (Anzahl der Schlichtungen, Genderstatistik und Zahl der abgeschlossenen Akten)

- Das Ziel wurde teilweise erreicht. Die Zahl der abgeschlossenen Akten konnte in Gänze nicht erreicht werden.

Ziel 3: Durchführung des Täter-Opfer-Ausgleichs in der Justizvollzugsanstalt Bremen.

- Das Ziel wurde nicht ganz erreicht. Der Täter-Opfer-Ausgleich im Jugendvollzug ist abhängig von der Mitwirkungsbereitschaft der Inhaftierten; eine Prognose über die Zahl der Verfahrensabschlüsse ist kaum möglich.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Die Senatorin für Justiz und Verfassung

Anzahl: **Fehlanzeige**

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Im Vergleich zum Vorjahr 2018 ergaben sich im Bereich der institutionellen Förderung lediglich Veränderungen hinsichtlich des Gesamtfördervolumens, nicht hingegen hinsichtlich der Anzahl der Förderungen. Im Bereich der Projektfinanzierungen erfolgte eine zusätzliche Förderung, welches mit einer Erhöhung des Fördervolumens einherging. Durch die mehrjährige Zusammenarbeit mit einer überschaubaren Anzahl an Zuwendungsempfängern ist eine institutionelle Förderung aufgrund der positiven Erfahrungen derzeit mit allen durch das Justizressort bedachten Zuwendungsempfängern denkbar. Konkret erfolgen institutionelle Förderungen im Falle von nicht eindeutig abgrenzbaren Projektstrukturen. Eine Eingrenzung erfolgt sodann anhand der Festlegung von Indikatoren. Zu den drei Förderrichtlinien ist zu bemerken, dass die Richtlinie „Öffentliche Rechtsberatung“ letztmalig im Berichtsjahr genutzt worden ist. Ab dem Jahr 2020 erfolgt keine Zuwendungsgewährung mehr. Die Mittelzuweisung erfolgt sodann durch Verwaltungsbescheid.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	10	10	1.378.134,97	1.301.317,69	-5,6
Projektförderungen:	2	3	61.235,00	170.965,00	179,2

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	10	10	1.378.134,97	1.378.134,97	0,0
Projektförderungen:	2	2	61.235,00	61.235,00	0,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	1.245.512,39	1.250.286,58	1.291.399,93	1.433.245,47	1.378.134,97	1.301.317,69
Projektförderungen:	187.450,67	184.515,72	118.003,95	59.285,98	61.235,00	170.965,00
Gesamtsumme	1.432.963,06	1.434.802,30	1.409.403,88	1.492.531,45	1.439.369,97	1.472.282,69

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	8	11	15	10	10	10
Projektförderungen:	9	13	5	3	2	3
Gesamtsumme	17	24	20	13	12	13

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung

100_Straffälligenhilfe
 100_Täter-Opfer-Ausgleich
 100_öffentliche Rechtsberatung

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Justiz und Verfassung
 Förderprogramm 100_Straffälligenhilfe erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	1.633,00	1.703,00	70,00	4,29
TN: davon weiblich	Personen	0,00	266,00	266,00	
TN: davon männlich	Personen	0,00	1.437,00	1.437,00	

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Justiz und Verfassung
 Förderprogramm 100_Täter-Opfer-Ausgleich erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	661,00	874,00	213,00	32,22
TN: davon weiblich	Personen	0,00	204,00	204,00	
TN: davon männlich	Personen	0,00	670,00	670,00	

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Justiz und Verfassung
Förderprogramm 100_öffentliche Rechtsberatung erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	0,00	11.053,00	11.053,00	
TN: davon weiblich	Personen	0,00	5.473,00	5.473,00	
TN: davon männlich	Personen	0,00	5.580,00	5.580,00	
Mitarbeiter/innen, Referent/innen VZÄ	Personen	0,00	9,52	9,52	

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Justiz und Verfassung
Förderprogramm 100_Straffälligenhilfe erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Probanden, abgeschlossene Fälle	Personen	1.450,00	1.382,00	-68,00	-4,69
davon weiblich	Personen	0,00	241,00	241,00	
davon männlich	Personen	0,00	1.141,00	1.141,00	
Probanden, Fallzugänge	Personen	256,00	291,00	35,00	13,67
davon weiblich	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon männlich	Personen	0,00	291,00	291,00	

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Justiz und Verfassung
Förderprogramm 100_Täter-Opfer-Ausgleich erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Beschuldigte	Personen	661,00	774,00	113,00	17,10
davon weiblich	Personen	0,00	180,00	180,00	
davon männlich	Personen	0,00	594,00	594,00	

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Justiz und Verfassung
 Förderprogramm 100_öffentliche Rechtsberatung erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
beratene Rechtssuchende	Personen	0,00	11.053,00	11.053,00	
davon weiblich	Personen	0,00	5.473,00	5.473,00	
davon männlich	Personen	0,00	5.580,00	5.580,00	

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Justiz und Verfassung
 Förderprogramm 100_Straffälligenhilfe erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Abgeschlossene Beratungsfälle	Fälle	70,00	164,00	94,00	134,29
Abgeschlossene Beratungsfälle (jährlich)	Fälle	550,00	514,00	-36,00	-6,55
Abgeschlossene Beratungsfälle (mindestens)	Fälle	650,00	506,00	-144,00	-22,15
Anamnesen / Zugänge	Fälle	170,00	171,00	1,00	0,59
Bearbeitung von Fällen	Fälle	90,00	141,00	51,00	56,67
Bearbeitung von Fallzugängen (jährlich)	Fälle	52,00	49,00	-3,00	-5,77
Bearbeitung von Fallzugängen (mindestens)	Fälle	22,00	37,00	15,00	68,18
Betreuung von laufenden Fällen (monatlich)	Fälle	26,00	31,05	5,05	19,42
Eingesparte Hafttage	Stück	12.300,00	12.282,00	-18,00	-0,15
Eingesparte Hafttage	Tage	12.800,00	11.651,00	-1.149,00	-8,98
Eingesparte Hafttage (mindestens)	Stück	3.100,00	4.136,00	1.036,00	33,42
Einsparen von Hafttagen	Stück	2.250,00	3.427,00	1.177,00	52,31
Maximale Teilnehmerzahl	Personen	12,00	34,00	22,00	183,33
Maximale Verweildauer	Monate	6,00	6,00	0,00	0,00
Schaffung von Arbeitsplätzen (mindestens)	Stück	10,00	18,00	8,00	80,00
Schultest	Stück	48,00	55,00	7,00	14,58
Übernahme in die intensive Fallbetreuung	Fälle	15,00	16,00	1,00	6,67
Übernahme in intensive Fallbetreuung	Fälle	33,00	33,00	0,00	0,00
Vermittlung EVB / extern	Stück	10,00	10,00	0,00	0,00
Vermittlung in besondere Hilfen (Frauen)	Fälle	10,00	11,00	1,00	10,00
Vermittlung in besondere Hilfen (Männer)	Fälle	24,00	25,00	1,00	4,17
Vermittlung in JVA Maßnahmen	Stück	80,00	111,00	31,00	38,75

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit

Die Senatorin für Justiz und Verfassung

Förderprogramm

100_Täter-Opfer-Ausgleich

erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel

Jahr

2019

erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Abgeschlossene Akten	Stück	500,00	417,00	-83,00	-16,60
Abgeschlossene Verfahren (mindestens)	Fälle	90,00	98,00	8,00	8,89
Anzahl der Fälle	Fälle	65,00	86,00	21,00	32,31
Erfolgreicher Abschluss	Fälle	26,00	55,00	29,00	111,54
erreichte Fälle (mindestens)	Fälle	6,00	16,00	10,00	166,67
Fälle im Jugendvollzug (mindestens)	Fälle	3,00	2,00	-1,00	-33,33
Verfahrensdauer unter 6 Monaten	Fälle	60,00	92,00	32,00	53,33

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung										
Zuwendungsnehmer	Zweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weitergehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
FEHLANZEIGE										

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung

Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
---------------	--	------------	---------------------------------	--

Wie in den vergangenen Jahren mitgeteilt, erfolgt für den Bereich eventueller Gebührenbefreiungen keine gesonderte Erfassung, in den Datenbanken der unterschiedlichen Fachverfahren. Wenngleich eine Befreiung nicht in Gänze ausgeschlossen werden kann, wird diesseits von einer äußerst geringen Wahrscheinlichkeit an Fällen ausgegangen.

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 11 - Die Senatorin für Justiz und Verfassung			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
Berufsförderwerk	Berufsberatung		
Kirche	Seelsorge		
Mauern Öffnen e.V.	Kulturarbeit		
Hoppenbank e.V.	Projekte		
Täter-Opfer-Ausgleich e.V.	Projekte		
Bremische Straffälligenbetreuung e.V.	Projekte		
Weißer Ring e.V.	Zeugen/ Opferbetreuung		
Bremischer Anwaltsverein	Rechtsberatung		

PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)

I. Gesamt

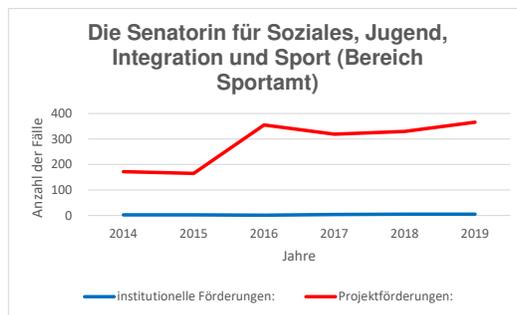
Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

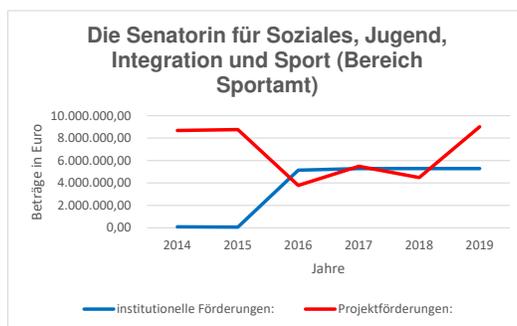
PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	5	5	0	5	0	5.286.300,00	5.286.300,00	0,00	5.286.300,00	0,00
Projekt-förderungen:	330	330	0	366	36	4.489.738,08	4.489.738,08	0,00	9.014.890,59	4.525.152,51

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)

II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Förderung des Sports in Bremen.

Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Sportanlagen

Kommentar zur Zielerreichung

Grundsätzlich wurden die Ziele erreicht.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
(Bereich Sportamt)

Anzahl: 3

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Das SpA hat in 2019 zusätzliche Zuwendungen in Höhe von rd. € 150 Tsd. € ausbezahlt, welche mit dem Ausgleich zur Umsatzbesteuerung der Jahre 2013-2018 der alten, bis 2018 gültigen Vereinbarungen mit Sportvereinen für die Pflege und Unterhaltung von Sportanlagen zu tun haben.

2019 wurde mit dem Bau des Horner Bades angefangen. Hierfür wurden der Bremer Bäder GmbH 3,5 Mio. Euro zur Verfügung gestellt. Außerdem gab es für die Bauvorhaben Vegesack und Westbad Planungsmittel in Höhe von insgesamt 900 T€. In 2018 gab es für diese Vorhaben 0 Euro.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	5	6	5.286.300,00	5.286.300,00	0,0
Projektförderungen:	330	366	4.489.738,08	9.014.890,59	100,8

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	5	5	5.286.300,00	5.286.300,00	0,0
Projektförderungen:	330	330	4.489.738,08	4.489.738,08	0,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	88.825,00	62.700,00	5.147.300,00	5.286.300,00	5.286.300,00	5.286.300,00
Projektförderungen:	8.676.853,67	8.770.474,50	3.783.349,54	5.484.977,75	4.489.738,08	9.014.890,59
Gesamtsumme	8.765.678,67	8.833.174,50	8.930.649,54	10.771.277,75	9.776.038,08	14.301.190,59

G:\REF21\Zuwendungsbericht\Zuwendungsbericht 2019

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	2	2	1	4	5	5
Projektförderungen:	172	165	355	319	330	366
Gesamtsumme	174	167	356	323	335	371

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)

PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)

192_Sportförderung
192_Sportbetrieb

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)
Förderprogramm 192_Sportförderung erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel Förderung des Sports in Bremen
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	55.437,00	62.141,00	6.704,00	12,09
TN: davon weiblich	Personen	23.476,00	26.650,00	3.174,00	13,52
TN: davon männlich	Personen	29.831,00	33.235,00	3.404,00	11,41
Altersgruppe u3	Personen	2.550,00	2.918,00	368,00	14,43
u3: davon weiblich	Personen	1.205,00	1.368,00	163,00	13,53
u3: davon männlich	Personen	1.345,00	1.550,00	205,00	15,24
Altersgruppe 3 - 5 Jahre	Personen	4.817,00	5.213,00	396,00	8,22
3 - 5: davon weiblich	Personen	2.320,00	2.484,00	164,00	7,07
3 - 5: davon männlich	Personen	2.497,00	2.729,00	232,00	9,29
Altersgruppe 6 - 9	Personen	6.954,00	7.750,00	796,00	11,45
6 - 9: davon weiblich	Personen	3.101,00	3.431,00	330,00	10,64
6 - 9: davon männlich	Personen	3.853,00	4.319,00	466,00	12,09
Altersgruppe 10 - 15	Personen	10.850,00	11.900,00	1.050,00	9,68
10 - 15: davon weiblich	Personen	4.683,00	5.103,00	420,00	8,97
10 - 15: davon männlich	Personen	6.166,00	6.796,00	630,00	10,22
Altersgruppe 16 - 17	Personen	6.115,00	6.453,00	338,00	5,53
16 - 17: davon weiblich	Personen	1.873,00	2.014,00	141,00	7,53
16 - 17: davon männlich	Personen	4.242,00	4.439,00	197,00	4,64
Altersgruppe 18 - 34	Personen	14.587,00	15.192,00	605,00	4,15
18 - 34: davon weiblich	Personen	4.952,00	5.193,00	241,00	4,87
18 - 34: davon männlich	Personen	9.638,00	10.002,00	364,00	3,78
Altersgruppe 35 - 54	Personen	13.425,00	14.158,00	733,00	5,46
35 - 54: davon weiblich	Personen	5.859,00	6.238,00	379,00	6,47
35 - 54: davon männlich	Personen	7.584,00	7.928,00	344,00	4,54
Altersgruppe 55 - 64	Personen	8.634,00	9.385,00	751,00	8,70
55 - 64: davon weiblich	Personen	3.989,00	4.393,00	404,00	10,13
55 - 64: davon männlich	Personen	4.646,00	4.993,00	347,00	7,47

Altersgruppe 65 und älter	Personen	9.530,00	11.197,00	1.667,00	17,49
65 und älter davon weiblich	Personen	5.020,00	6.068,00	1.048,00	20,88
65 und älter davon männlich	Personen	4.507,00	5.126,00	619,00	13,73
Mitarbeiter/innen, Referent/innen VZÄ	Personen	525,00	530,00	5,00	0,95
Mitarbeiter, Referenten VZA	Personen	530,00	531,00	1,00	0,19
Fördersumme pro Frau	EURO	4.943,11	4.943,05	-0,06	-0,00
Fördersumme pro Mann	EURO	4.702,97	4.702,91	-0,06	-0,00
Frauenanteil unter den Antragstellern	Prozent	9.944,39	10.543,14	598,75	6,02
Frauenanteil unter den Begünstigten	Prozent	10.934,15	11.032,50	98,35	0,90

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
(Bereich Sportamt)

Förderprogramm

192_Sportbetrieb

erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel

Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Sportanlagen

Jahr

2019

erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	36.228,00	31.638,00	-4.590,00	-12,67
TN: davon weiblich	Personen	12.928,00	12.162,00	-766,00	-5,93
TN: davon männlich	Personen	23.288,00	19.465,00	-3.823,00	-16,42
Altersgruppe u3	Personen	1.429,00	1.393,00	-36,00	-2,52
u3: davon weiblich	Personen	648,00	630,00	-18,00	-2,78
u3: davon männlich	Personen	781,00	763,00	-18,00	-2,30
Altersgruppe 3 - 5 Jahre	Personen	2.447,00	2.229,00	-218,00	-8,91
3 - 5: davon weiblich	Personen	983,00	938,00	-45,00	-4,58
3 - 5: davon männlich	Personen	1.462,00	1.289,00	-173,00	-11,83
Altersgruppe 6 - 9	Personen	4.813,00	4.125,00	-688,00	-14,29
6 - 9: davon weiblich	Personen	1.839,00	1.771,00	-68,00	-3,70
6 - 9: davon männlich	Personen	3.074,00	2.523,00	-551,00	-17,92
Altersgruppe 10 - 15	Personen	6.927,00	5.797,00	-1.130,00	-16,31
10 - 15: davon weiblich	Personen	2.342,00	2.183,00	-159,00	-6,79
10 - 15: davon männlich	Personen	5.236,00	4.265,00	-971,00	-18,54
Altersgruppe 16 - 17	Personen	2.127,00	1.863,00	-264,00	-12,41
16 - 17: davon weiblich	Personen	641,00	599,00	-42,00	-6,55
16 - 17: davon männlich	Personen	1.486,00	1.264,00	-222,00	-14,94
Altersgruppe 18 - 34	Personen	6.691,00	5.744,00	-947,00	-14,15
18 - 34: davon weiblich	Personen	2.497,00	2.297,00	-200,00	-8,01
18 - 34: davon männlich	Personen	4.194,00	3.447,00	-747,00	-17,81
Altersgruppe 35 - 54	Personen	5.957,00	5.420,00	-537,00	-9,01
35 - 54: davon weiblich	Personen	2.325,00	2.244,00	-81,00	-3,48
35 - 54: davon männlich	Personen	3.532,00	3.076,00	-456,00	-12,91
Altersgruppe 55 - 64	Personen	2.562,00	2.397,00	-165,00	-6,44
55 - 64: davon weiblich	Personen	1.007,00	972,00	-35,00	-3,48
55 - 64: davon männlich	Personen	1.555,00	1.425,00	-130,00	-8,36
Altersgruppe 65 und älter	Personen	2.933,00	2.659,00	-274,00	-9,34
65 und älter davon weiblich	Personen	1.369,00	1.257,00	-112,00	-8,18
65 und älter davon männlich	Personen	1.564,00	1.402,00	-162,00	-10,36
Mitarbeiter/innen, Referent/innen VZÄ	Personen	425,00	421,00	-4,00	-0,94
Mitarbeiter, Referenten VZA	Personen	470,50	467,50	-3,00	-0,64
Fördersumme pro Frau	EURO	1.103,65	927,20	-176,45	-15,99
Fördersumme pro Mann	EURO	1.110,08	933,67	-176,41	-15,89
Frauenanteil unter den Antragstellern	Prozent	898,39	829,82	-68,57	-7,63
Frauenanteil unter den Begünstigten	Prozent	665,40	603,26	-62,14	-9,34

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit	Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)	
Förderprogramm		erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel		
Jahr	2019	erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit	Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)	
Förderprogramm	192_Sportförderung	erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel	Förderung des Sports in Bremen	
Jahr	2019	erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl der Gesamtteilnehmer*innen	Personen	30,00	0,00	-30,00	-100,00
Anzahl der weiblichen Teilnehmerinnen	Personen	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Teilnehmende Schulen	Stück	23,00	0,00	-23,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit	Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)	
Förderprogramm	192_Sportbetrieb	erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel	Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Sportanlagen	
Jahr	2019	erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Energieversorgung 1 = gut, 2 = nicht gut	Stück	3,00	2,00	-1,00	-33,33
Maßeinheit 1 = gut nutzbar, Maßeinheit 2 = nicht gut nutzbar	Stück	13,00	12,00	-1,00	-7,69
Maßeinheit 1 = Verlust wurde ausgeglichen, Maßeinheit 2 = Verlust wurde nicht ausgeglichen		1,00	1,00	0,00	0,00
Maßeinheit 1 = Verlust wurde ausgeglichen, Maßeinheit 2 = Verlust wurde nicht ausgeglichen	Stück	10,00	8,00	-2,00	-20,00
Maßeinheit 1 = Verlust wurde ausgeglichen, Maßeinheit 2 Verlust wurde nicht ausgeglichen	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Zustandsbewertung gut = 1, nicht gut = 2	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)										
Zuwendungsnehmer	Zweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weitergehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Behinderten Sportverband	Förderung Behindertensport	P	20.350,00		Ja				Nein	in Bearbeitung
Bremer Sportverein von 1906 e. V.	Sanierungsarbeiten Sportanlage Panzenberg	P	100.293,20		Ja				Nein	fehlende Unterlagen angefordert
Bremer Bäder GmbH	Investitionsbudget 2018	P	750.200,00		Nein	Ja			Nein	fehlende Unterlagen angefordert

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

**PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
(Bereich Sportamt)**

Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 12 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Sportamt)

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung

I. Gesamt

Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

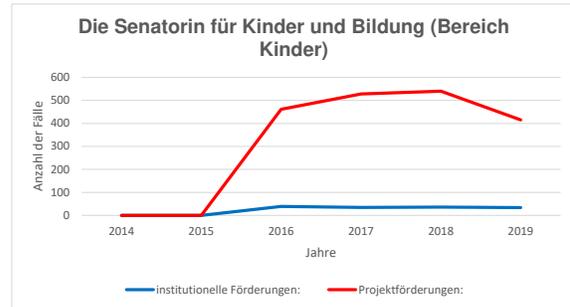
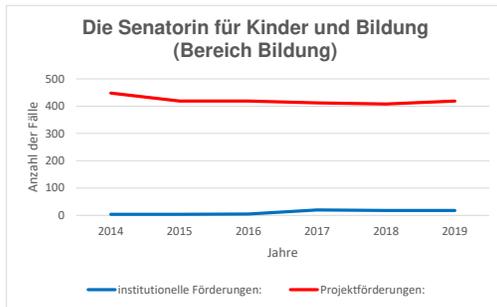
PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	18	18	0	18	0	7.816.752,71	7.816.752,71	0,00	7.620.224,69	-196.528,02
Projekt-förderungen:	407	408	1	419	11	27.587.683,45	27.619.483,45	31.800,00	27.557.074,96	-62.408,49

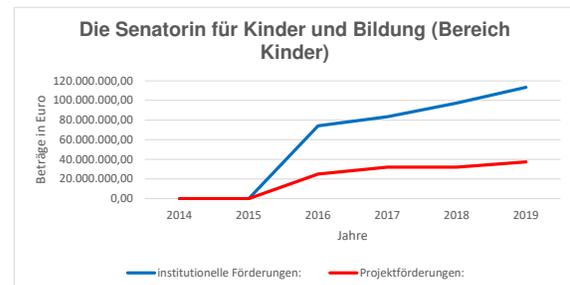
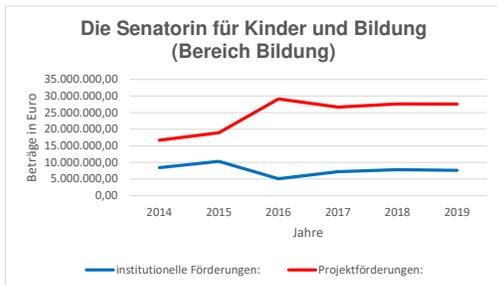
PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	36	36	0	34	-2	97.264.627,77	97.264.627,77	0,00	113.409.435,08	16.144.807,31
Projekt-förderungen:	542	540	-2	415	-125	32.106.681,65	32.087.230,60	-19.451,05	37.381.298,01	5.294.067,41

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Es wurden bislang keine Oberziele hinterlegt.

Kommentar zur Zielerreichung

Förderprogramm	Ziel
199_Eltern-Kind-Gruppen	Sicherstellung eines Tagesbetreuungsangebots, das den Rechtsanspruch sichert und Familien zur Nutzung anregt
199_Ferienbetreuung	Sicherstellung eines Tagesbetreuungsangebots, das den Rechtsanspruch sichert und Familien zur Nutzung anregt
199_Investitionen	Sicherstellung eines Tagesbetreuungsangebots, das den Rechtsanspruch sichert und Familien zur Nutzung anregt
199_Kindertagesbetreuung	Sicherstellung eines Tagesbetreuungsangebots, das den Rechtsanspruch sichert und Familien zur Nutzung anregt
199_Kindertagespflege	Sicherstellung eines Tagesbetreuungsangebots, das den Rechtsanspruch sichert und Familien zur Nutzung anregt
199_Sprachförderung und Frühkindliche Bildung	Verstärkung der Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen
199_Fachkräftesicherung (Handlungskonzept)	Qualitätssicherung im Kinderbereich
199_sonstige Zuwendungen Kindertagesbetreuung	Sicherstellung eines Tagesbetreuungsangebots, das den Rechtsanspruch sichert und Familien zur Nutzung anregt
200_Außer- und überbetriebliche Berufsausbildung	Förderung der überbetrieblichen Ausbildung
200_Berufsbildungswerk	Verwirklichung des Rechtes auf Bildung für junge Menschen mit Behinderungen in den Ausbildungsmaßnahmen des Berufsbildungswerkes
200_Budgetierte Berufsschule	Vermittlung allgemeiner und fachlicher Lerninhalte unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen der Berufsausbildung
200_Ganztagsschule Primarstufe	Ganzzeitliches Lernen und Verlängerung der Lernzeit
200_Ganztagsschule Sek. I	Ganzzeitliches Lernen und Verlängerung der Lernzeit
200_Lernförderung	Förderprogramm wird nicht mehr verwendet
200_Leseintensivmaßnahmen	Durchführung von Sprachstandfeststellung und Fördermaßnahmen
200_Lese-	Sprachliche Förderung von Schüler/innen
200_Musikprojekte	Kompetenzentwicklung und Teilhabechancen an kultureller Bildung
200_Overhead	Sicherstellung des Betriebs von Unterrichtsvertretung
200_Sonstige Zuwendungen	Schaffung der äußeren Voraussetzungen für das Lehren und Lernen in der Schule
200_Sozialintegrative Maßnahmen	Umsetzung von besonderen Maßnahmen zur Unterstützung von Schulen in herausragenden Lagen
200_Sportprojekte	Förderung von motorischen Fähigkeiten von Schüler und Schülerinnen sowie Erweiterung der Teilhabechancen am öffentlichen Leben
200_Sprachförderung Geflüchtete	Förderung der Sprache und Eingliederung von Geflüchteten, die eine Grundlage für die Integration ist.
200_Unterrichtsergänzende Maßnahmen	Förderung und Unterstützung des Erziehungs- und Bildungsauftrages
200_Unterrichtsvertretung	Sicherstellung des Vertretungsunterrichts
200_Verlässliche Grundschule	Gewährleistung von verlässlichen Schulzeiten bis 13:00 Uhr in Grundschule
200_Vorkurse für Migranten	Sprachliche Integration von kürzlich zugewanderten Schülerinnen und Schüler
200_Weiterbildung	Stärkung des Ausbaus der Ziele der Weiterbildung, die im öffentlichen Interesse liegen
200_Betreuungsprojekte	Förderprogramm wird nicht mehr verwendet
200_Drittmittel	Förderprogramm wird nicht mehr verwendet
200_Ferienbetreuung	Unterstützung und Förderung der Eltern bei der Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Kindererziehung
200_Lernförderung/Unterrichtsergänzende Angebote	Förderung und Unterstützung des Erziehungs- und Bildungsauftrages
200_NUP Sprachförderung	Umsetzung von systematischer Sprachbildung
200_Schulsozialarbeit	Förderprogramm wird nicht mehr verwendet
200_Sprachförderung	Umsetzung von systematischer Sprachbildung

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Für den Bereich Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)

Anzahl: Fehlanzeige

Für den Bereich Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)

Anzahl: Fehlanzeige

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Im Bereich der Kindertagesbetreuung wirkten in 2019 neben dem fortschreitenden Ausbau auch weitere Effekte ausgabensteigernd ein. Zum einen besteht seit Beginn des Kindergartenjahres Beitragsfreiheit ab dem 3. Lebensjahr in der Kindertagesbetreuung und zum anderen werden ebenfalls ab dem 01.08.2019 die Beiträge für die referenzwertfinanzierten Einrichtungen zentral im Kernhaushalt vereinnahmt. Diese beiden Effekte führten zu einer Ausgabensteigerung bei den konsumtiven Ausgaben. Die Refinanzierung dieser Mehrausgaben erfolgt sowohl über Mehreinnahmen vom Land (Beitragsfreiheit) als auch über die eingenommenen Beiträge im Kernhaushalt (Mittagessen und Beiträge für die Kinder bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres).

Insgesamt wurden in 2019 in der Stadtgemeinde Bremen 22.881 Plätze für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren angeboten. Hinzu kommen noch 2.682 Plätze im Rahmen der Hortbetreuung für Schulkinder. Durch die gestiegene Gesamtzahl der Kinder sanken rein rechnerisch die Versorgungsquoten trotz anhaltendem Platzausbau. Neben dem weiteren Ausbau von Plätzen wurden und werden verschiedene Maßnahmen zur Fachkräftegewinnung initiiert, um die entstehenden neuen Gruppen mit Fachpersonal auszustatten.

Der Rückgang bei den Bewilligungen bei den Zuwendungen für die budgetierte Ausgabensteuerung an beruflichen Schulen begründet sich in einer Umsteuerung durch Einstellungen des Fachpersonals in den Bremischen öffentlichen Dienst.

Auch im Förderprogramm „Sprachförderung“ erfolgte eine Umwandlung der Beschäftigungsverhältnisse von den Trägern hinzu einer Einstellung der überwiegenden Anzahl von Lehrkräften in der Sprachförderung in den Bremischen öffentlichen Dienst.

Die Zunahme innerhalb der Unterrichtsvertretung im Bildungsbereich ergibt sich aus höheren Bedarfen an Fachkräften. Diese wurden durch Lehrereinstellungen bei gleichzeitiger Einstellung von Masterstudierenden und –absolventen durch die Stadtteil-Schule e.V. abgedeckt.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	54	52	105.081.380,48	121.029.659,77	15,2
Projektförderungen:	948	834	59.706.714,05	64.938.372,97	8,8

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	18	18	7.816.752,71	7.620.224,69	-2,5
Projektförderungen:	408	419	27.619.483,45	27.557.074,96	-0,2

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	36	34	97.264.627,77	113.409.435,08	16,6
Projektförderungen:	540	415	32.087.230,60	37.381.298,01	16,5

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	54	54	105.081.380,48	105.081.380,48	0,0
Projektförderungen:	949	948	59.694.365,10	59.706.714,05	0,0

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	18	18	7.816.752,71	7.816.752,71	0,0
Projektförderungen:	407	408	27.587.683,45	27.619.483,45	0,1

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	36	36	97.264.627,77	97.264.627,77	0,0
Projektförderungen:	542	540	32.106.681,65	32.087.230,60	-0,1

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung - Komplett - summiert						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	8.443.578,86	10.317.636,44	79.201.851,55	90.699.721,08	105.081.380,48	121.029.659,77
Projektförderungen:	16.689.449,54	18.942.404,82	54.097.162,80	58.684.050,29	59.706.714,05	64.938.372,97
Gesamtsumme	25.133.028,40	29.260.041,26	133.299.014,35	149.383.771,37	164.788.094,53	185.968.032,74

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	8.443.578,86	10.317.636,44	5.083.959,96	7.233.574,13	7.816.752,71	7.620.224,69
Projektförderungen:	16.689.449,54	18.942.404,82	29.121.880,82	26.664.256,17	27.619.483,45	27.557.074,96

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	74.117.891,59	83.466.146,95	97.264.627,77	113.409.435,08
Projektförderungen:	0,00	0,00	24.975.281,98	32.019.794,12	32.087.230,60	37.381.298,01

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung - Komplett - summiert						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	4	4	44	55	54	52
Projektförderungen:	448	419	880	940	948	834
Gesamtsumme	452	423	924	995	1.002	886

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	4	4	5	20	18	18
Projektförderungen:	448	419	419	412	408	419

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	39	35	36	34
Projektförderungen:	0	0	461	528	540	415

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)

200_Außer- und überbetriebliche Berufsausbildung
200_Berufsbildungswerk
200_Betreuungsprojekte
200_Budgetierte Berufsschule
200_Drittmittel
200_Ferienbetreuung
200_Ganztagsschule Primarstufe
200_Ganztagsschule Sek_I
200_Lernförderung
200_Lernförderung_Unterrichtsergänzende Angebote
200_Leseintensivmaßnahmen
200_Lese-Rechtschreibschwäche
200_Musikprojekte
200_NUP Sprachförderung
200_Overhead
200_Schulsozialarbeit
200_Sonstige Zuwendungen
200_Sozialintegrative Maßnahmen
200_Sportprojekte
200_Sprachförderung Geflüchtete
200_Sprachförderung
200_Unterrichtsergänzende Maßnahmen
200_Unterrichtsvertretung
200_Verlässliche Grundschule
200_Vorkurse für Migranten
200>Weiterbildung

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)

199_Eltern-Kind-Gruppen
199_Fachkräftesicherung (Handlungskonzept)
199_Ferienbetreuung
199_Investitionen
199_Kindertagesbetreuung
199_Kindertagespflege
199_sonstige Zuwendungen Kindertagesbetreuung
199_Sprachförderung und Frühkindliche Bildung

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Landeszentrale für politische Bildung)

257_Durchführung von Seminaren und Veranstaltungen
257_Förderung der Jugendarbeit zur politischen Jugendbildung
257_Politische Bildungsarbeit von parteinahen Stiftungen

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)
 Förderprogramm 200_Ferienbetreuung erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	211,00	211,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	108,00	108,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	103,00	103,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)
 Förderprogramm 200_Ganztagsschule Primarstufe erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	226,00	226,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	115,00	115,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	111,00	111,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)
 Förderprogramm 200_Ganztagsschule Sek. I erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	317,00	317,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	162,00	162,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	155,00	155,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)
 Förderprogramm 200_Lernförderung/
 Unterrichtsergänzende Angebote erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	185,00	185,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	95,00	95,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	90,00	90,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)
 Förderprogramm 200_Sozialintegrative Maßnahmen erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	2.615,00	2.608,00	-7,00	-0,27
TN: davon weiblich	Personen	1.356,00	1.356,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	1.259,00	1.259,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)
 Förderprogramm 200_Sportprojekte erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	490,00	490,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	162,00	162,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	328,00	328,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)
 Förderprogramm 200_Sprachförderung erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	100,00	100,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	50,00	50,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	50,00	50,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)
 Förderprogramm 200_Sprachförderung erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	138,00	138,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	73,00	73,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	65,00	65,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)
 Förderprogramm 199_Eltern-Kind-Gruppen erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	4.244,00	4.324,00	80,00	1,89
TN: davon weiblich	Personen	2.189,00	2.189,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	2.056,00	2.056,00	0,00	0,00
Altersgruppe u3	Personen	0,00	0,00	0,00	

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)
 Förderprogramm 199_Fachkräftesicherung
 (Handlungskonzept) erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	2,00	2,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	1,00	1,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	1,00	1,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)
 Förderprogramm 199_Investitionen erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	416,00	416,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	213,00	213,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	203,00	203,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)
Förderprogramm 199_Kindertagesbetreuung erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	6.330,00	6.330,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	3.222,00	3.222,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	3.108,00	3.108,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)
Förderprogramm 199_Kindertagesbetreuung erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	85,00	85,00	0,00	0,00
TN: davon weiblich	Personen	44,00	44,00	0,00	0,00
TN: davon männlich	Personen	41,00	41,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
-------------	------------	------	-----	---------	---

Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Kinder und Bildung

Förderprogramm

erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel

Jahr

2019

erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
-------------	------------	------	-----	---------	---

Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)

Zuwendungsnehmer	Zweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
FEHLANZEIGE										

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)

Zuwendungsnehmer	Zweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
FEHLANZEIGE										

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Bildung)			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 21 - Die Senatorin für Kinder und Bildung (Bereich Kinder)			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 22 - Der Senator für Kultur

I. Gesamt

Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

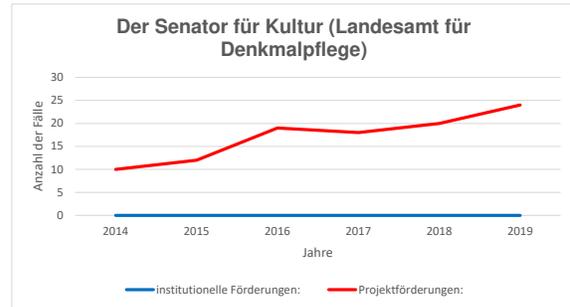
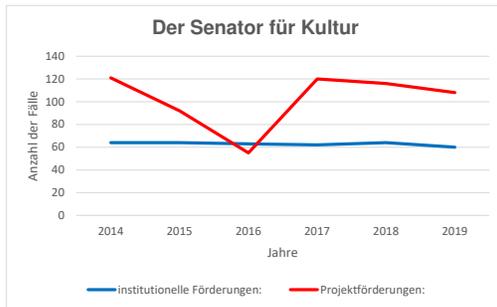
PPL 22 - Der Senator für Kultur

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	64	64	0	60	-4	56.107.465,05	56.176.516,35	69.051,30	55.535.492,98	-641.023,37
Projekt-förderungen:	116	116	0	108	-8	2.774.529,50	3.020.666,48	246.136,98	1.162.127,99	-1.858.538,49

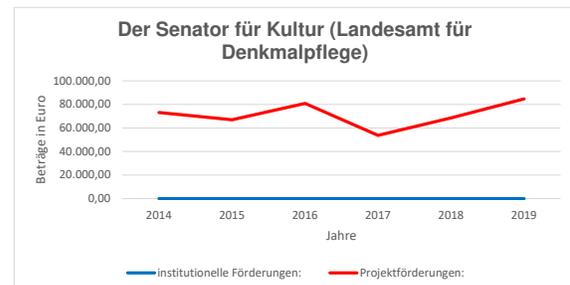
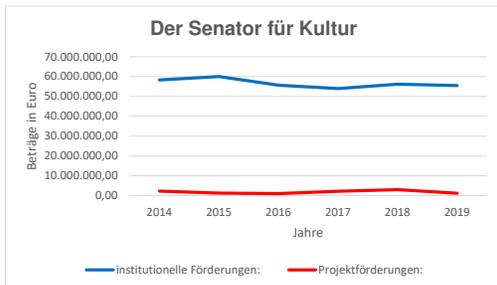
PPL 22 - Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt-förderungen:	21	20	-1	24	4	71.041,61	68.541,61	-2.500,00	84.676,00	16.134,39

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Es wurden bislang keine Oberziele hinterlegt.

Kommentar zur Zielerreichung

Das übergeordnete Ziel bremsischer Kulturförderung ist es, ein vielfältiges, innovatives und attraktives Kulturangebot sowohl für die Bremerinnen und Bremer als auch im Sinne des Standorts für überregionale Gäste vorzuhalten und dieses nachhaltig abzusichern. Eckpunkte des Haushalts bleiben dabei die verlässliche Förderung und die Sicherung der kulturellen Infrastruktur, die Förderung der Künste, die Ermöglichung kultureller Bildung und der Schutz der Freiheit von Kunst. Trotz aller positiven Effekte, die Kunst und Kultur auf die Lebensqualität in einer Stadt haben, darf darüber hinaus der Eigenwert künstlerischer und kultureller Produktion nicht übersehen werden. Die Zuwendungen des Senators für Kultur (ohne den Bereich der Denkmalpflege) setzen sich aus den folgenden Förderprogrammen zusammen: Bibliotheksförderung, Bildende Kunst, Film- und Medienförderung, Interkulturelle Kulturarbeit, Kulturaustausch/Städtepartnerschaft, Kulturgutschutz, Kulturpädagogik, Literatur- und Autorenförderung, Museumsförderung, Musikförderung, Regionale Kulturarbeit, Stadtkultur, Tanzförderung und Theaterförderung. Dem Landesamt für Denkmalpflege unterliegt das Förderprogramm Denkmalpflege und Archäologie. Bezugnehmend auf die Erfassung von festen Zielindikatoren wurden 2018 erste Kennzahlen für einzelne Förderprogramme aus dem Produktgruppencontrolling in ZEBRA überführt. Die Ziele gelten auch für den Rechenschaftsbericht 2019.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Für den Bereich Der Senator für Kultur

Anzahl: 79

Für den Bereich Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)

Anzahl: Fehlanzeige

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Aufgrund der Vielseitigkeit der Förderungen wäre eine allgemeingültige Festsetzung von Zielen und Indikatoren, deren Erfassung sowie die Steuerbarkeit der Inanspruchnahme der Angebote nur unter erheblichem personellen und finanziellen Aufwand umsetzbar und bliebe im Ergebnis ohne relevante Aussagekraft für die Steuerung der Förderung.

Der Senator für Kultur arbeitet hier an einer Lösung, um dennoch eine sachlich geeignete Aufnahme von Zielen in ZEBRA zu ermöglichen.

Zusätzlich zu den unter II. genannten Förderprogrammen ist beim Senator für Kultur die Aufnahme weiterer Förderprogramme wie die Junge Szene/Subkultur und das Förderprogramm Queerkultur in Gesprächen.

Die im Rechenschaftsbericht aufgeführte Differenz in Höhe von ungefähr 61,5 % zwischen den Projektförderungen 2018 und 2019 lässt sich u.a. anhand folgender Zuwendungen erläutern:

Die Bremer Theater Grundstücksgesellschaft mbH & Co.KG hat im Jahr 2018 für die Baumaßnahme „Trennung Trink- und Löschwasser“ eine Zuwendung in Höhe von 1.299.500 EUR erhalten. Im Jahr 2019 belief sich die Zuwendung auf 421.646 EUR.

Des Weiteren haben das Übersee Museum und das Focke Museum im Jahr 2018 insgesamt 150.000 EUR an Verstärkungsmitteln erhalten. In 2019 wurden keine Verstärkungsmittel ausgezahlt.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 22 - Der Senator für Kultur - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	64	60	56.176.516,35	55.535.492,98	0,0
Projektförderungen:	136	132	3.089.208,09	1.246.803,99	-59,6

PPL 22 - Der Senator für Kultur					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	64	60	56.176.516,35	55.535.492,98	0,0
Projektförderungen:	116	108	3.020.666,48	1.162.127,99	-61,5

PPL 22 - Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	100,0
Projektförderungen:	20	24	68.541,61	84.676,00	23,5

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 22 - Der Senator für Kultur - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	64	64	56.107.465,05	56.176.516,35	0,0
Projektförderungen:	137	136	2.845.571,11	3.089.208,09	8,6

PPL 22 - Der Senator für Kultur					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	64	64	56.107.465,05	56.176.516,35	0,0
Projektförderungen:	116	116	2.774.529,50	3.020.666,48	8,9

PPL 22 - Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	100,0
Projektförderungen:	21	20	71.041,61	68.541,61	-3,5

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 22 - Der Senator für Kultur - Komplett - summiert						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	58.357.254,81	60.045.170,83	55.724.423,62	53.977.608,56	56.176.516,35	55.535.492,98
Projektförderungen:	2.379.811,97	1.346.967,88	1.107.944,87	2.233.416,68	3.089.208,09	1.246.803,99
Gesamtsumme	60.737.066,78	61.392.138,71	56.832.368,49	56.211.025,24	59.265.724,44	56.782.296,97

PPL 22 - Der Senator für Kultur						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	58.357.254,81	60.045.170,83	55.724.423,62	53.977.608,56	56.176.516,35	55.535.492,98
Projektförderungen:	2.306.651,97	1.279.968,26	1.027.064,87	2.179.721,54	3.020.666,48	1.162.127,99

PPL 22 - Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projektförderungen:	73.160,00	66.999,62	80.880,00	53.695,14	68.541,61	84.676,00

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 22 - Der Senator für Kultur - Komplett - summiert						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	64	64	63	62	64	60
Projektförderungen:	131	104	74	138	136	132
Gesamtsumme	195	168	137	200	200	192

PPL 22 - Der Senator für Kultur						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	64	64	63	62	64	60
Projektförderungen:	121	92	55	120	116	108

PPL 22 - Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0
Projektförderungen:	10	12	19	18	20	24

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Der Senator für Kultur
Förderprogramm 250_Musikförderung erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl Besuche	Personen	64.040,00	0,00	-64.040,00	-100,00
Anzahl Konzerte	Stück	87,00	0,00	-87,00	-100,00

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Der Senator für Kultur
Förderprogramm 250_Stadtkultur erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl Besuche	Personen	170.100,00	0,00	-170.100,00	-100,00

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Der Senator für Kultur
Förderprogramm 250_Tanzförderung erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl Besuche	Personen	3.920,00	68,00	-3.852,00	-98,27
Anzahl Veranstaltungen	Stück	38,00	4,00	-34,00	-89,47

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Der Senator für Kultur
Förderprogramm 250_Theaterförderung erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl Besuche	Personen	215.214,00	0,00	-215.214,00	-100,00
Anzahl Veranstaltungen	Stück	1.550,00	0,00	-1.550,00	-100,00
Anzahl Neuinszenierungen	Stück	41,00	0,00	-41,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Der Senator für Kultur

Förderprogramm 250_Stadtkultur

erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel

Jahr 2019

erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Amzahl Ehrenamtliche	Personen	35,00	0,00	-35,00	-100,00
Angebote gesamt	Stück	1.464,00	0,00	-1.464,00	-100,00
Angebote Gruppen und Kurse	Stück	117,00	0,00	-117,00	-100,00
Angebote Projekt	Stück	0,00	0,00	0,00	
Angebote Projekte	Stück	21,00	0,00	-21,00	-100,00
Angebote sonstige	Stück	245,00	0,00	-245,00	-100,00
Angebote Veransaltungen	Stück	81,00	0,00	-81,00	-100,00
Angebote Veranstaltungen	Stück	1.000,00	0,00	-1.000,00	-100,00
Angebote Veranstaltungen	Stück	0,00	0,00	0,00	
Anzahl Ehrenamtliche	Personen	100,00	0,00	-100,00	-100,00
Anzahl Kooperationspartner	Stück	100,00	0,00	-100,00	-100,00
Anzahl Wiederholungen Gruppen und Kurse	Stück	4.992,00	0,00	-4.992,00	-100,00
Besuche gesamt	Stück	130.100,00	0,00	-130.100,00	-100,00
Besuche im geschlossenen Bereich	Stück	99.600,00	0,00	-99.600,00	-100,00
Besuche im offenen Bereich	Stück	30.500,00	0,00	-30.500,00	-100,00
Besucher- oder Passantenbefragung	Stück	0,00	0,00	0,00	
Besucher- oder Passantenberfragung	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Öffnungsstunden	Stunden	3.870,00	0,00	-3.870,00	-100,00
Öffnungstage	Tage	619,00	0,00	-619,00	-100,00
Öffnungstunden	Stunden	3.600,00	0,00	-3.600,00	-100,00
Volumen ehrenamtlicher Arbeit	Stunden	8.800,00	0,00	-8.800,00	-100,00

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 22 - Der Senator für Kultur										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) / Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurso-rische Prüfung	Frist für weiter-gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Afrika Netzwerk Bremen e.V.	Lange Tafel der Begegnung - Aktionstag des Afrika Netzwerk Bremen zum Festival AFRICIONS	P	2.500,00 €	31.12.2018	Nein	Ja	31.03.2019	31.12.2019	Nein	Wurde angemahnt, Nachfrist bis 30.09.20
Anna Jäger	Erika / really / normal / days	P	2.000,00 €	30.01.2019	Ja	Ja	30.04.2019	30.01.2020	Nein	Unterlagen unvollständig. Nachforderung erfolgt.
Augusto Jaramillo Pineda	Los Desaparecidos - vom Erdboden verschluckt	P	10.000,00 €	31.08.2019	Ja		30.11.2019	31.08.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Bremen English Theatre	12 Staged Readings	P	2.000,00 €	30.04.2020	Ja		31.07.2020	30.04.2021	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Bremer Ensemble e.V.	Prime Time - Crime Time 2018	P	4.000,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
bremer kriminal theater	Mietkostenzuschuss	P	20.000,00 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Bremer Kunst Satellit	Bremer Kunst Satellit in Kopenhagen	P	10.000,00 €	28.02.2020	Nein	Ja	28.05.2020	28.02.2021	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Bremer Literaturhaus (virt) e.V.	Institutionelle Förderung des Bremer Literaturhaus (virt.) e.V.	I	37.400,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Bremer Literaturhaus (virt) e.V.	Bremer Netzresidenz 2018	P	3.800,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Bremer Philharmoniker GmbH	Institutionelle Förderung der Bremer Philharmoniker	I	5.377.305,00 €	28.02.2020	Ja		28.05.2020	28.02.2021	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Bremer Shakespeare Company e.V.	institutionelle Förderung Bremer Shakespeare Company 2017/2018	I	920.683,12 €	31.01.2019	Ja		30.04.2019	31.01.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Bremer Shakespeare Company e.V.	Institutionelle Förderung Spielzeit 2018/2019	I	920.683,12 €	30.01.2020	Nein	Ja	30.04.2020	31.01.2021	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Bremer Theater Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Brandschutzmaßnahmen Theater am Goetheplatz 2017 bis 2021	P	1.793.295,25 €	30.06.2022	Nein	Nein	30.09.2022	30.06.2023	Nein	Maßnahme endet 31.13.2021
Bremer Theater Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Baumaßnahme "Trennung Trink- und Löschwasser" 2015 bis 2019	P	2.768.024,87 €	30.06.2021	Nein	Nein	30.09.2021	30.06.2022	Nein	Maßnahme endet 31.12.2020
Bürger- und Sozialzentrum Huchting e.V.	Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung	I	221.000,00 €	30.06.2019	Ja	Nein	30.09.2019	30.06.2020	Nein	Augrund fehlender Nebenkostenabrechnung, kann der e.V. seinen Jahresabschluss nicht entgültig erstellen; folglich ist noch kein formaler Abschluss der Prüfung möglich. Alle anderen Daten liegen vor und sind positiv geprüft.
Clubverstärker Bremen e.V.	Stage Europe Network	P	12.000,00 €	31.08.2019	Nein	Ja	30.11.2019	31.08.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Corinna Gerhards	My little Revolution (AT)	P	2.000,00 €	31.03.2019	Nein	Ja	30.06.2019	31.03.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt

Culture Connects	Culture Connects: Interkulturelle Konzerte für und mit Flüchtlingen: Musik und Fantasie	P	3.400,00 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	Wurde angemahnt, Nachfrist bis 30.09.20
Deutsches Tanzfilminstitut-Dokumentationsstelle für Tanz und Bewegung e.V.	institutionelle Förderung Deutsches Tanzfilminstitut Bremen e.V. 2017	I	173.310,00 €	30.06.2018	Ja		30.09.2018	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Deutsches Tanzfilminstitut-Dokumentationsstelle für Tanz und Bewegung e.V.	Institutionelle Förderung Deutsches Tanzfilminstitut 2018	I	171.160,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2010	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Deutsches Tanzfilminstitut-Dokumentationsstelle für Tanz und Bewegung e.V.	Anschaffung einer neuen Klimaanlage	P	1.787,78 €	30.06.2018	Nein	Ja	30.09.2018	30.06.2019	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen GmbH	Institutionelle Förderung der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen 2018	I	1.827.620,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
diverse Einzelkünstler	prompt: aktuelle Tagesschau für Bremen und die Welt (AT)	P	5.000,00 €	30.06.2018	Ja		30.09.2018	30.06.2019	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
diverse Einzelkünstler	Drogenmenschen	P	10.000,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
diverse Einzelkünstler	Raum zwischen Erinnerung - Teil 2 - Bewegungsrecherche	P	5.000,00 €	30.06.2018	Ja		30.09.2018	30.06.2019	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
diverse Einzelkünstler/ Daniel Neubacher	Online remote Residency	P								Antrag ist widerrufen
diverse Einzelkünstler/ Edeltraut Rath	There are places I remember 2017 - Katalogprojekt 2	P								Antrag ist widerrufen
diverse Einzelkünstler	Nerds 4 Fame	P	4.000,00 €	30.04.2018	Ja		30.07.2018	30.04.2019	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
diverse Einzelkünstler/ Christine Jezior	ZEHN WORTE - EPISODE III "Wanda Wilkomirska"	P	4.000,00 €	30.06.2018	Ja		30.09.2018	30.06.2019	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
diverse Einzelkünstler/ Jan van Hasselt	"Supernazi VS Diddlmaus"	P	4.000,00 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Ensemble New Babylon	Konzeptionelle Entwicklung 2018-2020	P	24.000,00 €	30.06.2021	Nein	Nein	30.09.2021	30.06.2022	Nein	Maßnahme läuft bis 31.12.2020
Filmbüro Bremen e.V.	Institutionelle Förderung des Filmbüro Bremen e.V.	I	92.000,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Filmbüro Bremen e.V.	Filmaustausch Bremen - Reykjavik	P	8.000,00 €	30.06.2020	Ja		30.09.2020	30.06.2021	Nein	Frist für kursorische VN Prüfung 30.09.2020
Filmbüro Bremen e.V.	Präsentation - Diskurs - Netzwerk 2018	P	5.000,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Filmbüro Bremen e.V.	Microförderung 2018 - Kleinstprojekt- und Künstlerförderung	P	5.730,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Filmbüro Bremen e.V.	Videokunst-Förderpreis 2018	P	4.500,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen

Filmbüro Bremen e.V.	Retrospektive Videokunst - Veranstaltungsreihe in verschiedenen Bremer Museen	P	3.500,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Freie Darstellende Künste Bremen e.V.	Institutionelle Förderung des Landesverbandes freie darstellende Künste Bremen e.V. 2018	I	4.331,25 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Jonathan Prösler	Der Leutnant von Inishmore	P	9.000,00 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Karla Sonntag	Vertriebs- und Präsentationsunterstützung für Dokumentarfilm "Ludwigs Absprung"	P	1.000,00 €	30.06.2019	Ja	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	Unterlagen unvollständig. Nachforderung erfolgt.
Katharina Mevissen	handverlesen - Initiative für Lyrik und Literatur auf Gebärdensprache	P	6.000,00 €	28.02.2019	Nein	Ja	28.05.2019	28.02.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Kommunalkino Bremen eingetragener Verein	Institutionelle Förderung des Kommunalkino Bremen e.V.	I	295.000,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Kommunalkino Bremen eingetragener Verein	Stummfilm + x	P	3.000,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Kommunalkino Bremen eingetragener Verein	film:art 2018	P	1.500,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Kommunalkino Bremen eingetragener Verein	Filmreihe "Afrika sehen"	P	1.500,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Kommunalkino Bremen eingetragener Verein	KJUKO - das Bremer Kinder- und Jugendfilmfest 2018	P	6.000,00 €	31.05.2019	Ja		31.08.2019	31.05.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Kommunalkino Bremen eingetragener Verein	Der Holocaust und seine filmische Aufarbeitung	P	5.000,00 €	31.08.2019	Ja		30.11.2019	31.08.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Koopmann concerts & promotion GbR	Live in Bremen Wettbewerb	P	8.000,00 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Kulturbeutel e.V. - Verein zur Förderung kultureller Vielfalt	Festival "Irgendwo"	P	4.970,00 €	30.04.2019	Nein	Ja	30.07.2019	30.04.2020	Nein	Wurde angemahnt, Nachfrist bis 30.09.20
Kulturhaus Walle, Brodelpott e.V.	Brodelpott Slam - Bremens einziger Poetry Slam op Platt	P	1.200,00 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	Wurde angemahnt, Nachfrist bis 30.09.20
Künstlerhaus Ausspann	AUSSPANN: Förd. Geflüchteter mit Mitteln der Kunst und Beratung zur Integration in den Arbeitsmarkt	P	4.000,00 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	Wurde angemahnt, Nachfrist bis 30.9.
Landesverband Bremer Amateurtheater eingetragener Verein	Institutionelle Förderung 2018 des Landesverbandes Bremer Amateurtheater e.V.	I	3.100,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Mensch, Puppe! Das Bremer Figurentheater	Institutionelle Förderung Mensch, Puppe GbR 2018	I	30.000,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
MIB - Musiker - und Musikerinneninitiative Bremen Verein zur Pflege des modernen Jazz e.V.	Aufwertung Konzertsaal									Antrag ist widerrufen
Michael Rettig	...die Verhältnisse zum Tanzen zwingen (Karl Marx)	p	8.000,00 €	31.12.2018	Nein	Ja	31.03.019	31.12.2019	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
MUSIKFEST BREMEN GMBH	institutionelle Förderung Musikfest 2018	I	346.655,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen

MUSIKFEST BREMEN GMBH	Künstlerhonorare 2018	P	203.345,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Musikszene Bremen e.V.	Ertattung von Planungskosten Erwerb Altes Zollamt	P	10.852,38 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Musikszene Bremen e.V.	Institutionelle Förderung 2018	I	28.000,00 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Musikszene Bremen e.V.	Überseefestival 2018	P	4.500,00 €	30.04.2019	Ja		31.07.2019	30.04.2020	ja	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Neue Gruppe Kulturarbeit e.V.	Institutionelle Förderung des Theaterkontors inkl. dem Festival La Strada 2018	I	92.977,56 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Neugier e.V.	Betrieb der Schwankhalle	I	768.464,08 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Peer Gahmert	facebook-AGB - das musical (AT)	P	14.000,00 €	30.06.2018	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2019	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Peer Gahmert	facebook-agb - das musical - Wiederaufnahme	P	2.000,00 €	30.11.2018	Nein	Ja	28.02.2019	30.11.2019	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
queerfilm e.V.	25. Queerfilm-Festival Bremen	P	2.000,00 €	14.06.2019	Ja	Ja	14.09.2019	14.06.2020	Nein	Unterlagen unvollständig. Nachforderung erfolgt.
Rudolf-Alexander-Schröder-Stiftung	Institutionelle Förderung der Rudolf-Alexander-Schröder-Stiftung	I	77.680,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Schaulust e.V.	Institutionelle Förderung Schaulust 2018	I	30.000,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Schaulust e.V.	Freispiel & Schaufenster 2017	P	35.000,00 €	30.06.2018	Ja		30.09.2018	30.06.2019	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Syrischer Exil Kulturverein (SEKu) e. V.	FUNUN Festival Syrische Kultur in Bremen	P	7.000,00 €	31.03.2019	Nein	Ja	30.06.2019	31.03.2020	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
tanzbar_bremen e.V.	eigenARTig - Theater für Alle	P	7.000,00 €	31.12.2018	Ja		31.03.2019	31.12.2019	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
TanzKollektivBremen	Konzeptförderung TanzKollektivBremen 2017-2019	P	33.000,00 €	30.06.2020	Nein	Ja	30.09.2020	30.06.2021	Nein	Wurde angemahnt; Frist VN Prüfung 30.09.2020
Theater Bremen GmbH	institutionelle Förderung Theater Bremen 2017/2018	I	28.490.215,00 €	31.01.2019	Ja		30.04.2019	31.01.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Theater Bremen GmbH	Institutionelle Förderung Theater Bremen 2018/2019	I	29.026.434,00 €	31.01.2020	Ja		30.04.2020	31.01.2021	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
theatre du pain	Waidmanns Heil	P	9.000,00 €	31.03.2019	Ja		30.06.2019	31.03.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Thermoboy FK	We Must Battle When Enemy Is In Sight	P	5.500,00 €	30.06.2018	Nein	Ja	30.09.2018	30.06.2019	Nein	VN liegt noch nicht vor; wurde angemahnt
Verein Bremer Literaturkontor e.V.	institutionelle Förderung des Bremer Literaturkontor e.V.	I	89.000,00 €	30.06.2019	Ja		30.09.2019	30.06.2020	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen

Verein Bremer Literaturkontor e.V.	institutionelle Förderung des Bremer Literaturkontor e.V. 2017	I	90.090,00 €	30.06.2018	Ja		30.09.2018	30.06.2019	Nein	Der VN liegt vor, aber aufgrund der sehr hohen Arbeitsbelastung in diesem Bereich konnte die Prüfung noch nicht abschließend erfolgen
Verein für Bunte Kombinationen e. V.	Kukoon: KuKko - Kultur und Kulturen Kombinat	P	4.000,00 €	30.06.2021	Nein		30.09.2021	30.06.2022	Nein	Maßnahme endet 31.12.2020
WIR-Neustadt-Bremen e.V.	Neustadt Stadtteilmanagement/ WIR Neustadt e.V.: Festival SummerSounds	P	2.800,00 €	30.06.2019	Nein	Ja	30.09.2019	30.06.2020	Nein	Wurde angemahnt, Nachfrist bis 30.09.20

PPL 22 - Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurso-rische Prüfung	Frist für weiter-gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
FEHLANZEIGE										

**Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land)
Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-
LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)**

PPL 22 - Der Senator für Kultur					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
Böttcherstraße GmbH	Projektförderung für den laufenden Betrieb des Museums Böttcherstraße im Wirtschaftsjahr 2019	Museumsförderung	Projektförderung		Projektförderung: keine überwiegende Förderung durch die öffentliche Hand (Ziff. 1.3. ANBestP)
GartenKultur-Musikfestival im Nordwesten 2019	Regionale Kulturarbeit		Projektförderung		Projektförderung: keine überwiegende Förderung durch die öffentliche Hand. (Ziff. 1.3. ANBestP)
Kunstverein in Bremen	Institutionelle Förderung der Kunsthalle im Wirtschaftsjahr 2019	Museumsförderung	Institutionelle Zuwendung		Der Direktor und der kaufmännische Geschäftsführer der Kunsthalle Bremen verantworten gemeinsam einen Etat in Höhe von 2,8 Mio. EUR und einen Personalbestand von ca. 74 Mitarbeiter/innen. Ferner gehört die Kunsthalle Bremen zu den bundesweit führenden Museen im Bereich der bildenden Kunst. Um dieser Stellung weiterhin gerecht werden zu können, war die Neubesetzung der Stellen mit herausragenden Führungspersönlichkeiten erforderlich. Die außertarifliche Vergütung ist daher Voraussetzung für eine adäquate Besetzung. Für die Stelle des Direktors konnte somit eine international tätige Persönlichkeit gewonnen werden.
Theater Bremen	Institutionelle Förderung Theater Bremen 2019/2020	Theaterförderung	Institutionelle Förderung		Der kaufmännische Geschäftsführer und der Intendant verantworten gemeinsam einen Etat in Höhe von 34 Mio. EUR und einen Personalbestand von ca. 400 Mitarbeitern. Die Rechnungslegung entspricht den Vorschriften großer Kapitalgesellschaften. Aufgrund des hohen Maßes an Verantwortung ist eine angemessene Vergütung der Theaterleiter erforderlich. Für Geschäftsführer/ Intendanten ist die außertarifliche Beschäftigung die Regel. Die Stellen erfordern umfassende Spezialqualifikationen und originäre Kenntnisse des Theaterbetriebs. Bei der Besetzung dieser Positionen befindet sich das Theater Bremen in einer Konkurrenzsituation zu den anderen Häusern bundesweit. Die außertarifliche Vergütung ist daher Voraussetzung für eine adäquate Besetzung. Für Intendanten gibt es keine vergleichbaren Arbeitnehmer im öffentlichen Dienst. Die Qualität der Aufführungen und der Erfolg des Theaters sind von einer herausragenden Künstlerpersönlichkeit abhängig. Die Gehälter des kaufmännischen Geschäftsführers und des Intendanten im Theater Bremen liegen unter denen anderer Bremischer Beteiligungsgesellschaften.

PPL 22 - Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
Fehlanzeige					

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 22 - Der Senator für Kultur				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

PPL 22 - Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 22 - Der Senator für Kultur			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
Immobilien Bremen	BU Miete Dokumentations- stätte WWH	0251/518 50-5	

PPL 22 - Der Senator für Kultur (Landesamt für Denkmalpflege)			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)

I. Gesamt

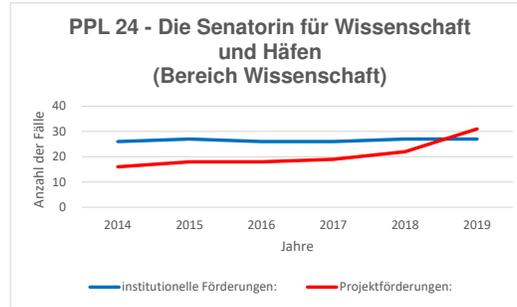
Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

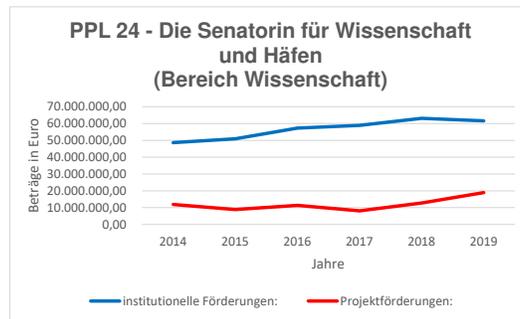
PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	27	27	0	27	0	63.097.729,71	63.097.729,71	0,00	61.647.079,01	-1.450.650,70
Projekt-förderungen:	22	22	0	31	9	12.751.970,57	12.751.970,57	0,00	18.934.409,14	6.182.438,57

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Wirtschafts-/Innovationskraft, Wissens-/Technologietrans., gesell. Weiterentwicklung durch Forschung
Förderung der Wissenschaft im Land Bremen, insbesondere Wissenschaftskommunikation
Umsetzung von Bund-Länder-Vereinbarungen
Steig.d. FuE-Kapazitäten in anwendungsnahen Forschungs- und Innovationseinrichtung. mit Clusterbezug

Kommentar zur Zielerreichung

Vorbemerkung: Die anliegenden Auswertungen der Indikatoren ermöglichen keine Rückschlüsse auf die Zielerreichung in den Förderprogrammen. Einerseits sind durch die dezentrale Erfassung der Daten offensichtliche Fehler bei der Eingabe der Indikatoren erkennbar, andererseits werden die Berichte erstellt, bevor die vollständige Auswertung der Verwendungsnachweise erfolgt sein kann. Nacherfassungen sind jedoch nicht Bestandteil des Rechenschaftsberichts.

1. Wirtschafts-/ Innovationskraft, Wissen- /Technologietransfer, gesellschaftliche Weiterentwicklung durch Forschung
Im Förderprogramm „Bremische Forschungsförderung“ wurden für institutionelle Förderungen drei feste Indikatoren eingerichtet. Die Gender-Kennzahlen werden bei den variablen Indikatoren dargestellt, da die wissenschaftsbezogenen Werte nicht in den bestehenden festen Gender-Indikatoren abbildbar waren. Die Ziele in diesem Förderprogramm wurden erreicht, auch wenn die Indikatoren dieses nicht widerspiegeln.
2. Förderung der Wissenschaft im Land Bremen, insbesondere Wissenschaftskommunikation
Die Auswertung der bereits geprüften Verwendungsnachweise hat ergeben, dass die Ziele erreicht wurden. Soweit es sich um mehrjährige Projektförderungen handelt, kann die Zielerreichung erst in den folgenden Berichtsjahren erfasst werden.
3. Umsetzung von Bund-Länder-Vereinbarungen
Im Förderprogramm „Überregionale Förderung“ ist die Finanzierung der überregionalen Forschungsorganisationen und -institute auf der Grundlage von Bund-Länder-Vereinbarungen enthalten. Die Zuwendungen in diesem Förderprogramm sind in der Sache und in der Höhe nicht disponibel. Die inhaltliche Zielsetzung erfolgt im wissenschaftspolitischen Rahmen der Programme und Zielsetzungen für die Forschungsorganisationen. In diesem Förderprogramm sind deshalb keine Indikatoren angegeben.
4. Steigerung der FuE-Kapazitäten in anwendungsnahen Forschungs- und Innovationseinrichtungen mit Clusterbezug
In dem zugehörigen Förderprogramm sind die Zuwendungen im Rahmen des aktuellen EFRE-Programms abgebildet. In 2019 wurden keine Projekte abgeschlossen. Die Berichterstattung erfolgt gemäß der EFRE-Richtlinien erst zum Ende der mehrjährigen Projekte.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft) **Anzahl:** 10

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Die Anzahl der institutionellen Förderungen ist in 2019 mit 27 Förderungen konstant geblieben. Der Rückgang in der Höhe ist im Wesentlichen auf die Förderung an das Leibniz-Zentrum für Marine Tropenforschung ZMT zurückzuführen. Ab 2019 wurden die Mittel für den Neubau ZMT im Rahmen einer Projektförderung zur Verfügung gestellt. Zudem wurde bei der institutionellen Förderung für das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) im Rahmen der jährlichen Endabrechnung ein Guthaben aus 2018 mit der Zuwendung 2019 verrechnet.

Die gestiegene Anzahl und Gesamtausgaben von Projektförderungen sind überwiegend darauf zurückzuführen, dass in 2019 erstmals Mittel für das laufende EFRE-Programm in Höhe von insgesamt ca. 4,1 Mio. Euro ausgezahlt wurden. Weiterhin wurden Projektförderungen an das Deutsche Schiffahrtsmuseum bewilligt sowie die Projektförderung für den Neubau am Leibniz-ZMT.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	27	27	63.097.729,71	61.647.079,01	-2,3
Projektförderungen:	22	31	12.751.970,57	18.934.409,14	48,5

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	27	27	63.097.729,71	63.097.729,71	0,0
Projektförderungen:	22	22	12.751.970,57	12.751.970,57	0,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	48.642.245,74	50.960.258,58	57.240.908,25	58.895.907,74	63.097.729,71	61.647.079,01
Projektförderungen:	11.882.421,16	8.819.957,77	11.279.650,60	8.070.326,93	12.751.970,57	18.934.409,14
Gesamtsumme	60.524.666,90	59.780.216,35	68.520.558,85	66.966.234,67	75.849.700,28	80.581.488,15

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	26	27	26	26	27	27
Projektförderungen:	16	18	18	19	22	31
Gesamtsumme	42	45	44	45	49	58

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)

201_Bremische Forschungsförderung
 201_sonstige Förderung
 201_Überregionale Forschungsförderung
 201_Zuwendung im Rahmen des EFRE-Programms

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)

Förderprogramm 201_Bremische Forschungsförderung erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel Wirtschafts-/Innovationskraft, Wissens-/Technologietrans., gesell. Weiterentwicklung durch Forschung

Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	90.000,00	87.000,00	-3.000,00	-3,33
18 - 34: davon weiblich	Personen	0,00	0,00	0,00	
35 - 54: davon weiblich	Personen	0,00	0,00	0,00	
Mitarbeiterinnen, Referentinnen VZÄ	Personen	60,00	30,00	-30,00	-50,00
Mitarbeiter, Referenten VZÄ	Personen	60,00	30,00	-30,00	-50,00
Frauenanteil unter den Antragstellern	Prozent	0,00	0,00	0,00	

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit	Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)		
Förderprogramm	201_Bremische		
	Forschungsförderung	erstellt am	29.07.2020
Ober-Ziel	Wirtschafts-/Innovationskraft, Wissens-/Technologietrans., gesell. Weiterentwicklung durch Forschung		
Jahr	2019	erstellt von	

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anteil Drittmittel an Gesamterträgen	Prozent	626,03	614,01	-12,02	-1,92
Drittmittel pro Wissenschaftler	Tausend Euro	19.335,40	74.476,70	55.141,30	285,18
Gesamtzahl Mitarbeiter	VZÄ	616,03	480,40	-135,63	-22,02

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit	Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)		
Förderprogramm	201_Zuwendung im Rahmen des EFRE-Programms	erstellt am	29.07.2020
Ober-Ziel	Steig.d. FuE-Kapazitäten in anwendungsnahen Forschungs- und Innovationseinrichtung. mit Clusterbezug		
Jahr	2019	erstellt von	

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Zahl der neuen Wissenschaftler/-innen in unterstützten Einheiten (GI)	VZÄ	87,00	0,00	-87,00	-100,00
Zahl der Wissenschaftler/-innen (neue und bereits existierende), die in verbesserten Forschungsinfrastruktureinrichtungen arbeiten (GI)	VZÄ	272,00	0,00	-272,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die mit unterstützten Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten (PS)	Unternehmen gesamt	270,00	0,00	-270,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die mit unterstützten Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten (PS)	Unternehmen mit Standort Bremen	36,00	0,00	-36,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)

Förderprogramm 201_Bremische
 Forschungsförderung erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel Wirtschafts-/Innovationskraft, Wissens-
 /Technologietrans., gesell. Weiterentwicklung
 durch Forschung

Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anteil der Mitarbeiterinnen an der Gesamtmitarbeiterzahl	Prozent	104,69	94,53	-10,16	-9,70
Anteil der Mitarbeiterinnen an Gesamtmitarbeiterzahl	Prozent	38,00	25,00	-13,00	-34,21
Anteil der wiss. Mitarbeiterinnen an der Gesamtzahl der WiMis	Prozent	21,65	21,67	0,02	0,09
Anteil der wiss. Mitarbeiterinnen an der Gesamtzahl der wiss. Mitarbeiter	Prozent	58,00	54,00	-4,00	-6,90
Anteil Mitarbeiterinnen	Prozent	100,00	100,00	0,00	0,00
Anteil Mitarbeiterinnen an der Gesamtmitarbeiterzahl	Prozent	25,00	22,00	-3,00	-12,00
Anteil Mitarbeiterinnen an Gesamtbeschäftigten	Prozent	32,00	33,00	1,00	3,13
Anteil Mitarbeiterinnen an Gesamtbeschäftigten	Prozent	28,20	26,96	-1,24	-4,40
Anteil Mitarbeiterinnen an Gesamtmitarbeiterzahl	Prozent	28,10	25,00	-3,10	-11,03
Anteil wiss. Mitarbeiterinnen an MiMis gesamt	Prozent	28,00	27,00	-1,00	-3,57
Anteil wiss. Mitarbeiterinnen an WiMis gesamt	Prozent	42,00	40,96	-1,04	-2,48
Anzahl der vom VFWF betreuten Institute	Stück	6,00	0,00	-6,00	-100,00
Anzahl der wiss. Mitarbeiterinnen an der Gesamtzahl der wiss. Mitarbeiter	Prozent	14,00	10,00	-4,00	-28,57
Besucher Museum	Personen	120.000,00	90.000,00	-30.000,00	-25,00
Besucherkzahlen Museum	Personen	90.000,00	87.000,00	-3.000,00	-3,33
Gesamtzahl Mitarbeiter durch Projekt	VZÄ	1,00	1,00	0,00	0,00
peer review	Stück	0,00	0,00	0,00	
peer reviews	Stück	0,00	0,00	0,00	
Publikationen peer review	Stück	0,00	0,00	0,00	
Veröffentlichungen	Stück	0,00	0,00	0,00	
wissenschaftliche Veranstaltungen	Stück	0,00	0,00	0,00	

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Wissenschaft und
 Förderprogramm 201_sonstige Förderung erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Förderung der Wissenschaft im Land Bremen,
 insbesondere Wissenschaftskommunikation
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl Führungen	Anzahl	8,00	8,00	0,00	0,00
Publikation	Anzahl	1,00	1,00	0,00	0,00
Teilnehmer	Personen	400,00	420,00	20,00	5,00
Teilnehmer Workshop	Anzahl	40,00	49,00	9,00	22,50
Vorträge	Anzahl	6,00	6,00	0,00	0,00
Workshop, Kolloquium	Stück	2,00	3,00	1,00	50,00
Workshops	Anzahl	2,00	2,00	0,00	0,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Wissenschaft und
 Förderprogramm 201_Zuwendung im Rahmen des
 EFRE-Programms erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Steig.d. FuE-Kapazitäten in anwendungsnahen
 Forschungs- und Innovationseinrichtung. mit
 Clusterbezug
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Zahl der neuen Wissenschaftler in unterstützten Einheiten	Vollkräfte	50,00	0,00	-50,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die mit unterstützten Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten; Unternehmen am Standort Bremen	Fälle	5,00	0,00	-5,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die mit unterstützten Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten, Unternehmen insgesamt	Fälle	35,00	0,00	-35,00	-100,00
Zahl der Wissenschaftler, die in verbesserten Forschungsstruktureinrichtungen arbeiten	Vollkräfte	103,00	0,00	-103,00	-100,00

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Acatech	Anteilige Personal- und Sachmittel laut Wirtschaftsplan	Inst. Förderung	12.035,50	30.06.2019	nein	Nein	30.09.2019	30.06.2020	Nein	Verwendungsprüfung erfolgt durch das BMBF. Prüfvermerk liegt noch nicht vor.
Faserinstitut Bremen e.V.	Anteilige Personal- und Sachmittel laut Wirtschaftsplan	Inst. Förderung	418.700,00	30.06.2019	Ja	Nein	30.09.2019	30.06.2020	Teilweise	Sachbericht wurde geprüft und anerkannt. Jahresabschlussbericht des Wirtschaftsprüfers liegt vor. Kursorische Prüfung ist erfolgt. Prüfvermerk zum zahlenmäßigen Nachweis konnte aufgrund hoher Arbeitsbelastung noch nicht erstellt werden.
Institut für Informationsmanagement Bremen GmbH	Anteilige Personal- und Sachmittel laut Wirtschaftsplan	Inst. Förderung	258.000,00	30.06.2019	Ja	Nein	30.09.2019	30.06.2020	Teilweise	Sachbericht wurde geprüft und anerkannt. Jahresabschlussbericht des Wirtschaftsprüfers liegt vor. Kursorische Prüfung ist erfolgt. Prüfvermerk zum zahlenmäßigen Nachweis konnte aufgrund hoher Arbeitsbelastung noch nicht erstellt werden.
Materialprüfungsanstalt	Anteilige Personal- und Sachmittel laut Wirtschaftsplan	Inst. Förderung	1.200.000,00	30.06.2019	Ja	Nein	30.09.2019	30.06.2020	Teilweise	Sachbericht wurde geprüft und anerkannt. Jahresabschlussbericht des Wirtschaftsprüfers liegt vor. Kursorische Prüfung ist erfolgt. Prüfvermerk zum zahlenmäßigen Nachweis konnte aufgrund hoher Arbeitsbelastung noch nicht erstellt werden.
ZARM-Fallturm-Betriebsgesellschaft	Anteilige Personal- und Sachmittel laut Wirtschaftsplan	Inst. Förderung	160.000,00	30.06.2019	Ja	Nein	30.09.2019	30.06.2020	Teilweise	Sachbericht wurde geprüft und anerkannt. Jahresabschlussbericht des Wirtschaftsprüfers liegt vor. Kursorische Prüfung ist erfolgt. Prüfvermerk zum zahlenmäßigen Nachweis konnte aufgrund hoher Arbeitsbelastung noch nicht erstellt werden.
Leibniz-Zentrum für Präventionsforschung und Epidemiologie	Wahrnehmung von Leitungsaufgaben in der Nationalen Kohorte (NaKo)	Projektförderung	185.167,63	20.06.2023		Nein				Die Projektförderung ist noch nicht abgeschlossen. Der Zwischennachweis liegt vor und wurde geprüft.
Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz	Finanzierung von Aufwendungen des Standorts Bremen	Projektförderung	1.500.000,00	30.06.2019	Ja	Nein	30.09.2019	30.06.2020	Teilweise	Sachbericht wurde geprüft und anerkannt. Jahresabschlussbericht des Wirtschaftsprüfers liegt vor. Prüfvermerk zum zahlenmäßigen Nachweis konnte aufgrund hoher Arbeitsbelastung noch nicht erstellt werden.
Deutsches Schiffahrtsmuseum	Personalstellen für IT - Infrastruktur und Administration Bau	Projektförderung	337.500,00	30.09.2020		Nein				Die Projektförderung ist noch nicht abgeschlossen. Der Zwischennachweis liegt vor und wurde geprüft.
Deutsches Schiffahrtsmuseum	Projektförderung OE-Prozess und Referent für Wissenschaftsmanagement	Projektförderung	462.380,00	31.12.2021		Nein				Die Projektförderung ist noch nicht abgeschlossen. Der Zwischennachweis liegt vor und wurde geprüft.
ZARM-Fallturm-Betriebsgesellschaft	Projektförderung GTB PRO	Projektförderung	600.000,00	28.02.2021	nein	nein	31.05.2021	31.01.2022	Nein	Projektförderung wurde kostenneutral verlängert. VN jetzt am 28.02.2021 fällig.

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 24 - Die Senatorin für Wissenschaft und Häfen (Bereich Wissenschaft)			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)

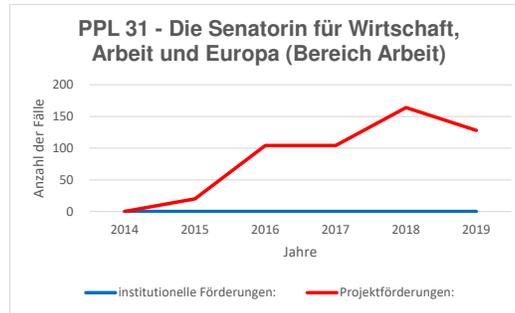
I. Gesamt

Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

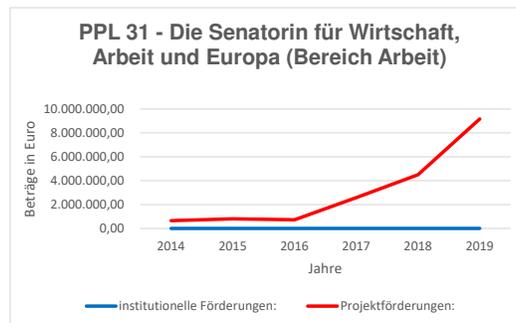
Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)										
	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt-förderungen:	123	123	0	128	5	4.490.727,54	4.490.727,54	0,00	9.170.602,51	4.679.874,97

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)

II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Es wurden bislang keine Oberziele hinterlegt.

Kommentar zur Zielerreichung

Die umgesetzten Projekte haben einen Beitrag zur Erreichung der angestrebten Ziele geleistet.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit): **Anzahl: 11**

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Der deutliche Anstieg der Ausgaben für Projektförderungen aus Landesmitteln (9.171 T€ in 2019 nach 4.494 T€ in 2018; plus 104%) ist bedingt durch erstmals in dieser Größenordnung zur Verfügung stehende Mittel des Landes Bremen aus den Programmen „Ausbildungsgarantie“, „Förderung von sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen im Rahmen des Teilhabechancengesetzes (LAZLO)“ sowie „Perspektive Saubere Stadt“.

Von den 11 zum Stichtag der Generierung des Rechenschaftsberichts noch offenen Verwendungsnachweisprüfungen konnten drei mittlerweile abgeschlossen werden. Die verbleibenden acht noch offenen Verwendungsnachweisprüfungen sollen zeitnah abgeschlossen werden.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	123	128	4.490.727,54	9.170.602,51	104,2

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	123	123	4.490.727,54	4.490.727,54	0,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)

	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projektförderungen:	650.789,12	807.490,76	721.249,62	2.578.477,76	4.490.727,54	9.170.602,51
Gesamtsumme	650.789,12	807.490,76	721.249,62	2.578.477,76	4.490.727,54	9.170.602,51

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)

	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0
Projektförderungen:	0	20	104	104	164	128
Gesamtsumme	0	20	104	104	164	128

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
-------------	------------	------	-----	---------	---

Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
-------------	------------	------	-----	---------	---

Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
-------------	------------	------	-----	---------	---

Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Grone-Bildungszentren Bremen GmbH - gemeinnützig -	außerbetriebliche Ausbildung im Rahmen der Ausbildungsgarantie	P	59.419,46	31.12.2018	Ja	-	31.03.2019	31.03.2019	noch nicht abgeschl ossen	Bearbeitungsrückstände wegen Fluktuation der bisherigen Sachbearbeitung. Akte konnte noch nicht neu zugeordnet werden.
Grone-Bildungszentren Bremen GmbH - gemeinnützig -	außerbetriebliche Ausbildung im Rahmen der Ausbildungsgarantie	P	32.453,57	31.12.2018	Ja	-	31.03.2019	31.03.2019	noch nicht abgeschl ossen	Bearbeitungsrückstände wegen Fluktuation der bisherigen Sachbearbeitung. Akte konnte noch nicht neu zugeordnet werden.
faden gGmbH Arbeitsmarktdienstleistu ngen - fachkundig, dynamisch, nachhaltig	Assessment Perspektive Arbeit in Bremerhaven	P	1.500,00	31.03.2019	Ja	-	30.06.2019	30.06.2019	noch nicht abgeschl ossen	Bearbeitungsrückstände wegen Fluktuation der bisherigen Sachbearbeitung. Akte konnte noch nicht neu zugeordnet werden.
bras e.V.	Koordination Flüchtlings- Integrations- Maßnahmen (FIM) 2017	P	34.080,41	31.03.2018	Ja	-	30.06.2018	30.06.2018	noch nicht abgeschl ossen	Bearbeitungsrückstände wegen Fluktuation der bisherigen Sachbearbeitung. Akte konnte noch nicht neu zugeordnet werden.
bras e.V.	Koordination Flüchtlings- Integrations- Maßnahmen (FIM) 2018	P	50.913,83	31.03.2019	Ja	-	30.06.2019	30.06.2019	noch nicht abgeschl ossen	Bearbeitungsrückstände wegen Fluktuation der bisherigen Sachbearbeitung. Akte konnte noch nicht neu zugeordnet werden.
RKW Bremen GmbH	Servicestelle Deutsch am Arbeitsplatz	P	98.276,30	31.03.2019	Ja	-	30.06.2019	30.06.2019	noch nicht abgeschl ossen	Bearbeitungsrückstände wegen Fluktuation der bisherigen Sachbearbeitung. Akte konnte noch nicht neu zugeordnet werden.
Berufliche Bildung Bremerhaven gGmbH	Schulmodule Förderzentrum U25 2018	P	49.925,00	30.09.2019	Ja	-	31.12.2019	31.12.2019	noch nicht abgeschl ossen	Bearbeitungsrückstände wegen Fluktuation der bisherigen Sachbearbeitung. Akte konnte noch nicht neu zugeordnet werden.
Justizvollzugsanstalt Bremen	Lernwerkstatt Arbeit (SothA) 2017-2018	P	46.080,00	31.12.2018	Ja	-	31.03.2019	31.03.2019	noch nicht abgeschl ossen	Es bestehen Rückfragen an den Zuwendungsnehmer wegen mangelhafter Zielerreichung. Vorgang ist in Bearbeitung.
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	Wir sind für euch da! - Marketing für die Jugendberufsagentur Bremen/Bremerhaven	P	86.931,15	31.03.2018	Ja	-	30.06.2018	30.06.2018	noch nicht abgeschl ossen	Akte liegt zur Überprüfung bei der Staatsanwaltschaft. Schlussbescheid wird erst nach Entscheidung erstellt.
Bremer Straßenbahn AG	Personal Service und Entwicklung (PSE) - Qualifizierungskette für An- und Ungelernte	P	478.811,07	31.08.2018	Ja	-	30.11.2018	30.11.2018	noch nicht abgeschl ossen	Es sind seitens des Zuwendungsnehmers noch Korrekturen an eingereichten Auszahlträgen erforderlich. Vorgang ist in Bearbeitung.
Mütter- und Familienzentrum Huchting e.V.	LOS-Projekt: PepA - Perspektiven für Alleinerziehende	P	9.982,40	14.05.2017	Ja	-	14.08.2017	14.08.2017	noch nicht abgeschl ossen	Dokumentation des Gesamtziels seitens des Trägers nicht erreicht, Entscheidung über Abschluss des Förderfalls ist mittlerweile erfolgt; Schlussbescheid folgt kurzfristig.

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 31 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Arbeit)

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)

I. Gesamt

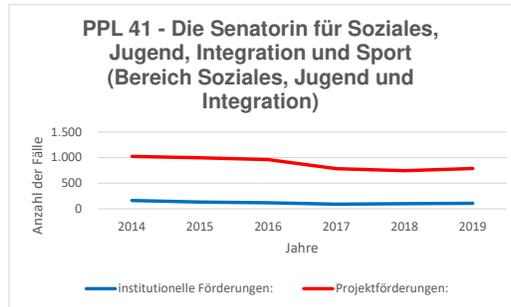
Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

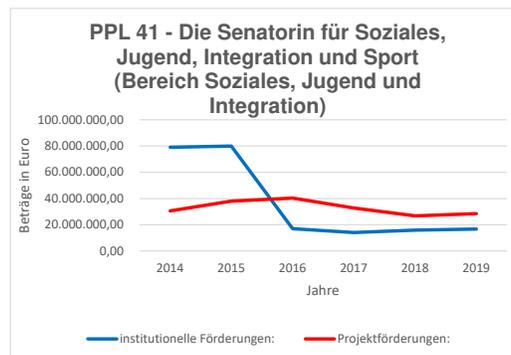
PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	100	100	0	109	9	15.905.872,28	15.905.872,28	0,00	16.679.957,01	774.084,73
Projekt-förderungen:	726	746	20	788	42	26.291.210,99	26.757.204,45	465.993,46	28.448.470,02	1.691.265,57

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)

II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Umsetzung des Landesaktionsplans gegen Homo-, Trans- und Interphobie
Hilfen für selbstbestimmtes Leben
Unterbringung, Betreuung und Integration von Asylbewerbern/Geflüchteten sowie freiwillige Rückkehr
Sicherstellung der Beratungs- und Begegnungsangebote für Menschen mit Behinderungen
Stabilisierung und Förderung der Integration
Die Geschlechter gemäß ihres Anteils an der jeweiligen Zielgruppe der Maßnahme zu erreichen
Förderung des Integrationsprozesses/Mobilisierung v. Selbsthilfepotentialen
Präventive Schuldnerberatung für einkommensschwache Erwerbstätige und Arbeitslosengeld Empfangende
Förderung von Mitwirkung und Teilhabe
Förderung der Partizipation und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten in Bremen
Sicherstellung der Beratungs- und Begegnungsangebote für Menschen mit Behinderungen.

Kommentar zur Zielerreichung

Umsetzung des Landesaktionsplans gegen Homo-, Trans- und Interphobie

Das Ziel wurde im Wesentlichen erreicht. Die Ziele werden im Rahmen der Erfolgskontrolle der Projekte im Einzelnen überprüft.

Hilfen für selbstbestimmtes Leben

Das Ziel wurde erreicht. Eine Vielzahl von Projekten unterstützt Betroffene (z.B. Menschen mit Behinderungen) bei der selbstbestimmten Lebensführung. Die Ziele werden im Rahmen der Erfolgskontrolle der Projekte im Einzelnen überprüft.

Unterbringung, Betreuung und Integration von Asylbewerbern/Geflüchteten sowie freiwillige Rückkehr/Stabilisierung und Förderung der Integration

Das Ziel wurde erreicht. Jeder Leistungsberechtigte hat eine Unterkunft sowie unterstützende Hilfen zur Integration erhalten.

Die Geschlechter gemäß ihres Anteils an der jeweiligen Zielgruppe der Maßnahme zu erreichen

Das Ziel wurde im Wesentlichen erreicht. Die Ziele werden im Rahmen der Erfolgskontrolle der Projekte im Einzelnen überprüft.

Förderung des Integrationsprozesses/Mobilisierung von Selbsthilfepotentialen

Das Ziel wurde erreicht. Projekte zur Selbsthilfeförderung wurden entsprechend durchgeführt. Die Ziele werden im Rahmen der Erfolgskontrolle der Projekte im Einzelnen überprüft.

Präventive Schuldnerberatung für einkommensschwache Erwerbstätige und Arbeitslosengeld Empfangende

Das Ziel wurde erreicht. Dieses besteht darin, eine Infrastruktur aufrechtzuerhalten, die es einer spezifischen Zielgruppe ermöglicht, professionelle Schulden- und Verbraucherinsolvenzberatung in Anspruch zu nehmen, um durch Bearbeitung und Bereinigung der Verschuldungsprobleme zum Erhalt ihres Arbeitsplatzes oder zur Wiederaufnahme einer Erwerbstätigkeit beizutragen und Hilfebedürftigkeit im Sinne des SGB II zu vermeiden. Diese Zielgruppe besteht aus erwerbstätigen oder Arbeitslosengeld I beziehenden Privatpersonen mit Überschuldungsproblemen, die keinen Anspruch auf Beratungshilfe nach dem SGB II oder dem SGB XII haben und diese aufgrund ihrer unzureichenden Einkommens- und Vermögenssituation auch nicht selbst finanzieren können. Um mit der Projektförderung diese Infrastruktur aufrechtzuerhalten, wird in den Zuwendungsverträgen jeweils eine zu erbringende Mindestfallzahl vereinbart.

Förderung von Mitwirkung und Teilhabe

Das Ziel wurde im Wesentlichen erreicht. Die Ziele werden im Rahmen der Erfolgskontrolle der Projekte im Einzelnen überprüft.

Förderung der Partizipation und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten in Bremen

Das Ziel wurde erreicht. Die in der Regel individuell festgesetzten Indikatoren werden im Rahmen der Verwendungsnachweisprüfung überprüft. Die Projektziele wurden erreicht. Vereinzelt wurden Projekte abgebrochen und die Mittel zurückgefordert.

Sicherstellung der Beratungs- und Begegnungsangebote für Menschen mit Behinderungen

Das Ziel wurde erreicht. Die entsprechenden Projekte wurden durchgeführt und gut angenommen. Die Ziele werden im Rahmen der Erfolgskontrolle der Projekte im Einzelnen überprüft.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
(Bereich Soziales, Jugend und Integration)

Anzahl: 57

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Die Veränderungen bei Anzahl und Summe der Projektförderungen für das Jahr 2018 sind auf Nacherfassungen zurückzuführen.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	100	109	15.905.872,28	16.679.957,01	4,9
Projektförderungen:	746	788	26.757.204,45	28.448.470,02	6,3

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	100	100	15.905.872,28	15.905.872,28	0,0
Projektförderungen:	726	746	26.291.210,99	26.757.204,45	1,8

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	79.008.137,13	79.972.722,81	17.019.458,78	14.062.886,77	15.905.872,28	16.679.957,01
Projektförderungen:	30.495.084,89	38.064.989,56	40.315.014,69	32.776.714,52	26.757.204,45	28.448.470,02
Gesamtsumme	109.503.222,02	118.037.712,37	57.334.473,47	46.839.601,29	42.663.076,73	45.128.427,03

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	163	134	118	91	100	109
Projektförderungen:	1.025	997	961	787	746	788
Gesamtsumme	1.188	1.131	1.079	878	846	897

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)

400_Amt für Soziale Dienste - Zentrale Steuerung
400_Andere Aufgaben der Jugendhilfe
400_Bürgerschaftliches Engagement_ Selbsthilfe_ Familienpolitik
400_Hilfen bei anderen besonderen Lebenslagen
400_Hilfen für Asylbewerber und Flüchtlinge
400_Hilfen für Erwachsene mit Behinderungen
400_Hilfen für Spätaussiedler
400_Investitionsförderung für Einrichtungen
400_Kinder- und Jugendförderung
400_Landesaktionsplan UN-Behindertenrechtskonvention
400_Leistungen für Migranten
400_Leistungen zur rechtlichen Betreuung
400_Präventive Schuldnerberatung
400_Präventive und offene Altenhilfe
400_Senatorische Angelegenheiten - Junge Menschen
400_Senatorische Angelegenheiten - Soziales
400_Senatorische Angelegenheiten - Zentrale Dienste
400_Tagesbetreuung
400_Übergreifende Integration_ Beauftragte
400_Wiederherstellung - Stärkung der Familien am Lebensort
400_Zuwendungen der offenen Behindertenhilfe

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit	Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)		
Förderprogramm	400_Bürgerschaftliches Engagement, Selbsthilfe, Familienpolitik		erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel	Umsetzung des Landesaktionsplans gegen Homo-, Trans- und Interphobie		
Jahr	2019	erstellt von	

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	30,00	164,00	134,00	446,67
TN: davon weiblich	Personen	0,00	151,00	151,00	
TN: davon männlich	Personen	0,00	13,00	13,00	

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit	Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport		
Förderprogramm	400_Hilfen bei anderen besonderen Lebenslagen		erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel	Hilfen für selbstbestimmtes Leben		
Jahr	2019	erstellt von	

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	250,00	4.948,00	4.698,00	1.879,20
TN: davon weiblich	Personen	95,00	1.131,00	1.036,00	1.090,53
TN: davon männlich	Personen	45,00	78,00	33,00	73,33
Altersgruppe 18 - 34	Personen	0,00	6,00	6,00	
18 - 34: davon weiblich	Personen	0,00	4,00	4,00	
18 - 34: davon männlich	Personen	0,00	2,00	2,00	
Altersgruppe 35 - 54	Personen	0,00	32,00	32,00	
35 - 54: davon weiblich	Personen	0,00	6,00	6,00	
35 - 54: davon männlich	Personen	0,00	26,00	26,00	

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Hilfen für Asylbewerber und Flüchtlinge erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Unterbringung, Betreuung und Integration von Asylbewerbern/Geflüchteten sowie freiwillige Rückkehr
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	5.195,00	0,00	-5.195,00	-100,00
TN: davon weiblich	Personen	1.455,00	0,00	-1.455,00	-100,00
TN: davon männlich	Personen	3.740,00	0,00	-3.740,00	-100,00
Altersgruppe u3	Personen	138,00	0,00	-138,00	-100,00
Altersgruppe 3 - 5 Jahre	Personen	123,00	0,00	-123,00	-100,00
Mitarbeiterinnen, Referentinnen VZÄ	Personen	16,00	0,00	-16,00	-100,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Kinder- und Jugendförderung erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Die Geschlechter gemäß ihres Anteils an der jeweiligen Zielgruppe der Maßnahme zu erreichen
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	30.948,00	15.937,00	-15.011,00	-48,50
TN: davon weiblich	Personen	13.475,00	5.763,00	-7.712,00	-57,23
TN: davon männlich	Personen	17.039,00	10.065,00	-6.974,00	-40,93
Altersgruppe u3	Personen	49,00	36,00	-13,00	-26,53
u3: davon weiblich	Personen	18,00	10,00	-8,00	-44,44
u3: davon männlich	Personen	22,00	15,00	-7,00	-31,82
Altersgruppe 3 - 5 Jahre	Personen	0,00	88,00	88,00	

3 - 5: davon weiblich	Personen	0,00	37,00	37,00	
3 - 5: davon männlich	Personen	0,00	51,00	51,00	
Altersgruppe 6 - 9	Personen	11.672,00	2.891,00	-8.781,00	-75,23
6 - 9: davon weiblich	Personen	5.646,00	1.550,00	-4.096,00	-72,55
6 - 9: davon männlich	Personen	6.047,00	1.341,00	-4.706,00	-77,82
Altersgruppe 10 - 15	Personen	11.794,00	6.747,00	-5.047,00	-42,79
10 - 15: davon weiblich	Personen	4.591,00	2.564,00	-2.027,00	-44,15
10 - 15: davon männlich	Personen	7.427,00	4.207,00	-3.220,00	-43,36
Altersgruppe 16 -17	Personen	4.213,00	3.786,00	-427,00	-10,14
16 - 17: davon weiblich	Personen	1.976,00	877,00	-1.099,00	-55,62
16 - 17: davon männlich	Personen	3.327,00	2.901,00	-426,00	-12,80
Altersgruppe 18 - 34	Personen	4.672,00	1.716,00	-2.956,00	-63,27
18 - 34: davon weiblich	Personen	2.640,00	369,00	-2.271,00	-86,02
18 - 34: davon männlich	Personen	2.247,00	1.348,00	-899,00	-40,01
Altersgruppe 35 - 54	Personen	239,00	52,00	-187,00	-78,24
35 - 54: davon weiblich	Personen	99,00	34,00	-65,00	-65,66
35 - 54 davon männlich	Personen	79,00	19,00	-60,00	-75,95
Altersgruppe 55 - 64	Personen	1,00	20,00	19,00	1.900,00
55 - 64: davon weiblich	Personen	0,00	13,00	13,00	
55 - 64: davon männlich	Personen	1,00	7,00	6,00	600,00
Altersgruppe 65 und älter	Personen	0,00	13,00	13,00	
65 und älter: davon weiblich	Personen	0,00	0,00	0,00	
65 und älter: davon männlich	Personen	0,00	13,00	13,00	
Mitarbeiterinnen, Referentinnen VZÄ	Personen	31,90	19,00	-12,90	-40,44
Mitarbeiter, Referenten VZÄ	Personen	17,20	7,10	-10,10	-58,72
Fördersumme pro Frau	EURO	0,00	0,00	0,00	
Frauenanteil unter den Antragstellern	Prozent	750,00	325,00	-425,00	-56,67
Frauenanteil unter den Begünstigten	Prozent	919,50	184,00	-735,50	-79,99

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Leistungen für Migranten erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Förderung des Integrationsprozesses/Mobilisierung v.
 Selbsthilfepotentialen
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	9.449,00	0,00	-9.449,00	-100,00
TN: davon weiblich	Personen	4.800,00	0,00	-4.800,00	-100,00
TN: davon männlich	Personen	4.525,00	0,00	-4.525,00	-100,00
Altersgruppe u3	Personen	0,00	0,00	0,00	
Altersgruppe 3 - 5 Jahre	Personen	700,00	0,00	-700,00	-100,00
Altersgruppe 6 - 9	Personen	712,00	0,00	-712,00	-100,00
6 - 9: davon weiblich	Personen	6,00	0,00	-6,00	-100,00
6 - 9: davon männlich	Personen	6,00	0,00	-6,00	-100,00
Altersgruppe 10 - 15	Personen	150,00	0,00	-150,00	-100,00
10 - 15: davon weiblich	Personen	85,00	0,00	-85,00	-100,00
10 - 15: davon männlich	Personen	80,00	0,00	-80,00	-100,00
16 - 17: davon weiblich	Personen	5,00	0,00	-5,00	-100,00
Altersgruppe 18 - 34	Personen	25,00	0,00	-25,00	-100,00
18 - 34: davon weiblich	Personen	42,00	0,00	-42,00	-100,00
18 - 34: davon männlich	Personen	7,00	0,00	-7,00	-100,00
Altersgruppe 35 - 54	Personen	11,00	0,00	-11,00	-100,00
35 - 54: davon weiblich	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Präventive und offene Altenhilfe erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Förderung von Mitwirkung und Teilhabe
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	4.940,00	11.612,00	6.672,00	135,06
TN: davon weiblich	Personen	3.620,00	6.830,00	3.210,00	88,67
TN: davon männlich	Personen	1.320,00	4.782,00	3.462,00	262,27
6 - 9: davon männlich	Personen	40,00	0,00	-40,00	-100,00
Altersgruppe 10 - 15	Personen	20,00	0,00	-20,00	-100,00
10 - 15: davon weiblich	Personen	20,00	0,00	-20,00	-100,00
Altersgruppe 65 und älter	Personen	0,00	11.830,00	11.830,00	
65 und älter: davon weiblich	Personen	0,00	6.830,00	6.830,00	
65 und älter: davon männlich	Personen	0,00	4.782,00	4.782,00	

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Übergreifende Integration,
 Beauftragte erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Förderung der Partizipation und Teilhabe von Migrantinnen und
 Migranten in Bremen
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	1.492,00	1.092,00	-400,00	-26,81
TN: davon weiblich	Personen	457,00	469,00	12,00	2,63
TN: davon männlich	Personen	608,00	608,00	0,00	0,00
Altersgruppe u3	Personen	97,00	97,00	0,00	0,00
u3: davon weiblich	Personen	43,00	43,00	0,00	0,00
u3: davon männlich	Personen	54,00	54,00	0,00	0,00
Altersgruppe 3 - 5 Jahre	Personen	90,00	90,00	0,00	0,00
3 - 5: davon weiblich	Personen	46,00	46,00	0,00	0,00

3 - 5: davon männlich	Personen	44,00	44,00	0,00	0,00
Altersgruppe 6 - 9	Personen	128,00	128,00	0,00	0,00
6 - 9: davon weiblich	Personen	72,00	72,00	0,00	0,00
6 - 9: davon männlich	Personen	56,00	56,00	0,00	0,00
Altersgruppe 10 - 15	Personen	222,00	222,00	0,00	0,00
10 - 15: davon weiblich	Personen	112,00	112,00	0,00	0,00
10 - 15: davon männlich	Personen	110,00	110,00	0,00	0,00
Altersgruppe 16 -17	Personen	88,00	88,00	0,00	0,00
16 - 17: davon weiblich	Personen	38,00	38,00	0,00	0,00
16 - 17: davon männlich	Personen	70,00	70,00	0,00	0,00
Altersgruppe 18 - 34	Personen	289,00	289,00	0,00	0,00
18 - 34: davon weiblich	Personen	83,00	83,00	0,00	0,00
18 - 34: davon männlich	Personen	206,00	206,00	0,00	0,00
Altersgruppe 35 - 54	Personen	153,00	153,00	0,00	0,00
35 - 54: davon weiblich	Personen	55,00	55,00	0,00	0,00
35 - 54: davon männlich	Personen	98,00	98,00	0,00	0,00
Altersgruppe 55 - 64	Personen	9,00	9,00	0,00	0,00
55 - 64: davon weiblich	Personen	6,00	6,00	0,00	0,00
55 - 64: davon männlich	Personen	3,00	3,00	0,00	0,00
Altersgruppe 65 und älter	Personen	14,00	14,00	0,00	0,00
65 und älter: davon weiblich	Personen	8,00	8,00	0,00	0,00
65 und älter: davon männlich	Personen	6,00	6,00	0,00	0,00
Mitarbeiterinnen, Referentinnen VZÄ	Personen	15,00	15,00	0,00	0,00
Mitarbeiter, Referenten VZÄ	Personen	30,00	30,00	0,00	0,00
Fördersumme pro Frau	EURO	374,85	374,85	0,00	0,00
Fördersumme pro Mann	EURO	1.020,88	1.020,88	0,00	0,00
Frauenanteil unter den Antragstellern	Prozent	303,44	303,44	0,00	0,00
Frauenanteil unter den Begünstigten	Prozent	285,26	285,26	0,00	0,00

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Wiederherstellung / Stärkung der Familien am Lebensort erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	3.072,00	2.459,00	-613,00	-19,95
TN: davon weiblich	Personen	1.454,00	1.329,00	-125,00	-8,60
TN: davon männlich	Personen	1.580,00	1.108,00	-472,00	-29,87
Altersgruppe u3	Personen	233,00	694,00	461,00	197,85
u3: davon weiblich	Personen	69,00	351,00	282,00	408,70
u3: davon männlich	Personen	64,00	343,00	279,00	435,94
Altersgruppe 3 - 5 Jahre	Personen	223,00	377,00	154,00	69,06
3 - 5: davon weiblich	Personen	122,00	192,00	70,00	57,38
3 - 5: davon männlich	Personen	101,00	185,00	84,00	83,17
Altersgruppe 6 -9	Personen	151,00	77,00	-74,00	-49,01
6 - 9: davon weiblich	Personen	97,00	43,00	-54,00	-55,67
6 - 9: davon männlich	Personen	54,00	41,00	-13,00	-24,07
Altersgruppe 10 - 15	Personen	444,00	37,00	-407,00	-91,67
10 - 15: davon weiblich	Personen	233,00	22,00	-211,00	-90,56
10 - 15: davon männlich	Personen	211,00	12,00	-199,00	-94,31
Altersgruppe 16 -17	Personen	599,00	0,00	-599,00	-100,00
16 - 17: davon weiblich	Personen	239,00	0,00	-239,00	-100,00
16 - 17: davon männlich	Personen	352,00	0,00	-352,00	-100,00
Altersgruppe 18 - 34	Personen	603,00	708,00	105,00	17,41
18 - 34: davon weiblich	Personen	336,00	469,00	133,00	39,58
18 - 34: davon männlich	Personen	283,00	257,00	-26,00	-9,19
Altersgruppe 35 - 54	Personen	74,00	296,00	222,00	300,00
35 - 54: davon weiblich	Personen	72,00	138,00	66,00	91,67

35 - 54: davon männlich	Personen	7,00	158,00	151,00	2.157,14
Altersgruppe 55 - 64	Personen	6,00	11,00	5,00	83,33
55 - 64: davon weiblich	Personen	5,00	10,00	5,00	100,00
55 - 64: davon männlich	Personen	0,00	1,00	1,00	
Mitarbeiterinnen, Referentinnen VZÄ	Personen	27,47	10,00	-17,47	-63,60
Mitarbeiter, Referenten VZÄ	Personen	1,10	2,00	0,90	81,82
Fördersumme pro Frau	EURO	44.438,31	0,00	-44.438,31	-100,00
Fördersumme pro Mann	EURO	4.958,34	0,00	-4.958,34	-100,00
Frauenanteil unter den Antragstellern	Prozent	1.404,00	0,00	-1.404,00	-100,00
Frauenanteil unter den Begünstigten	Prozent	1.035,00	50,00	-985,00	-95,17

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Zuwendungen der offenen Behindertenhilfe erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Sicherstellung der Beratungs- und Begegnungsangebote für Menschen mit Behinderungen.
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	41.730,00	43.346,00	1.616,00	3,87
TN: davon weiblich	Personen	21.249,00	20.952,00	-297,00	-1,40
TN: davon männlich	Personen	20.481,00	22.394,00	1.913,00	9,34
18 - 34: davon weiblich	Personen	0,00	0,00	0,00	
18 - 34: davon männlich	Personen	0,00	0,00	0,00	

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
-------------	------------	------	-----	---------	---

Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Bürgerschaftliches Engagement,
 Selbsthilfe, Familienpolitik erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Umsetzung des Landesaktionsplans gegen Homo-, Trans- und
 Interphobie
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Altersgruppe 15-17	Personen	0,00	0,00	0,00	
Altersgruppe 18-21	Personen	0,00	0,00	0,00	
Altersgruppe 22-27	Personen	0,00	0,00	0,00	
Beratung	Personen	0,00	0,00	0,00	
Besucher_innen/Nutzer_innen	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon divers	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon männlich	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon Menschen mit Fluchthintergrund	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon weiblich	Personen	0,00	0,00	0,00	
Ehrenämter_innen insgesamt	Personen	0,00	0,00	0,00	
Einzelvormünder_innen	Personen	0,00	0,00	0,00	
Mentees	Personen	0,00	0,00	0,00	
Mentor_innen	Personen	0,00	0,00	0,00	
Mündel	Personen	0,00	0,00	0,00	
Teilnehmende anderer Angebote	Personen	0,00	0,00	0,00	
weitere Tätigkeiten	Personen	0,00	0,00	0,00	

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Hilfen bei anderen besonderen Lebenslagen erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Hilfen für selbstbestimmtes Leben
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Beachtungsgespräche ZFW	Stück	0,00	462,00	462,00	
Beratungsgespräche JVA	Stück	0,00	44,00	44,00	
Beratungsgespräche SB	Stück	0,00	1.799,00	1.799,00	
Besucher*innen täglich	Personen	170,00	137,00	-33,00	-19,41
davon Frauen	Personen	55,00	34,00	-21,00	-38,18
Eltern/Erziehungsberechtigte	Personen	566,00	0,00	-566,00	-100,00
Kinder bis 7 Jahre	Personen	136,00	0,00	-136,00	-100,00
Personen ohne Kinder	Personen	188,00	0,00	-188,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Hilfen für Asylbewerber und Flüchtlinge erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Unterbringung, Betreuung und Integration von Asylbewerbern/Geflüchteten sowie freiwillige Rückkehr
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
a Anteil der weiblichen Beschäftigten	Prozent	558,00	502,85	-55,15	-9,88
a Beratungsgespräche (z.B. über Richtwerte, Beihilfen u.s.w.)	Stück	2.525,00	2.822,00	297,00	11,76
a persönliche Kontakte mit Neuankömmlingen pro Woche	Personen	60,00	61,00	1,00	1,67
a werktägliches Erstellen einer Übersicht der Belegungssituation der Notunterkünfte	Stück	500,00	500,00	0,00	0,00

anonyme Beratungen	Personen	110,00	0,00	-110,00	-100,00
Anzahl Teilnehmer Einführungsveranstaltungen	Personen	45,00	96,00	51,00	113,33
b Auszüge von alleinstehenden Bewohnerinnen und Bewohnern in erfolgreich vermittelten eigenen Wohnraum	Personen	101,00	52,00	-49,00	-48,51
b davon weibliche Personen	Prozent	20,00	23,00	3,00	15,00
b fachspezifische Fortbildungen	Stück	25,00	131,77	106,77	427,08
b werktätliches Erstellen einer Übersicht der Belegungssituation der Übergangswohnheime	Stück	500,00	500,00	0,00	0,00
Bearbeitung von Wohnraumangeboten	Stück	500,00	402,00	-98,00	-19,60
Beratung bei Ausreisepflicht	Stück	230,00	0,00	-230,00	-100,00
Beratung EU- Bürger/innen	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00
Beratung im Asylverfahren	Stück	100,00	0,00	-100,00	-100,00
Beratung rechtmäßiger Aufenthalt	Stück	50,00	0,00	-50,00	-100,00
Beratungen	Stück	4.500,00	0,00	-4.500,00	-100,00
Beratungen andere Akteure	Stück	3.200,00	3.312,00	112,00	3,50
Beratungen Geflüchtete	Stück	1.600,00	1.935,00	335,00	20,94
Beratungen Wohnraumanbieter	Stück	1.000,00	838,00	-162,00	-16,20
c davon Anteil der Auszüge von alleinstehenden weiblichen Bewohnerinnen	Prozent	39,00	101,50	62,50	160,26
c davon Familien mit Kindern	Prozent	50,00	60,00	10,00	20,00

c Organisation der Belegung von neuen Einrichtungen	Stück	0,00	0,00	0,00	
c Teilnahme der Einrichtungsleitungen an trägerübergreifenden Vernetzungstreffen	Stück	85,00	201,27	116,27	136,79
d Aufklärung pro Woche: erste Schritte bis zur Asylantragstellung	Stück	35,00	61,00	26,00	74,29
d Auszüge von Familien in erfolgreich vermittelten Wohnraum	Stück	63,00	47,00	-16,00	-25,40
d Fehlerquote BQM	Prozent	64,82	27,18	-37,64	-58,07
d passgenaue Vermittlung von Plätzen für Menschen mit besonderen Herausforderungen	Personen	250,00	298,00	48,00	19,20
d passgenaue Vermittlung von Plätzen für Menschen mit besonderen Herausforderungen	Stück	250,00	298,00	48,00	19,20
davon Asyl, Aufenthalt, Ausländer und Beschäftigung	Stück	3.150,00	0,00	-3.150,00	-100,00
davon Bildung, Arbeit, Leistungsansprüche	Stück	810,00	0,00	-810,00	-100,00
davon soziale Beratung	Stück	540,00	0,00	-540,00	-100,00
e Begleitung zur Anmeldung inb die ZAST pro Woche	Personen	60,00	61,00	1,00	1,67
e davon Anteil Familien mit alleinerziehendem Elternteil	Prozent	174,00	208,00	34,00	19,54
e Kooperation mit ehrenamtlich Tätigen	Personen	102,00	122,45	20,45	20,05

e Nachbelegung von freierwerdenden Plätzen in schon bestehenden Einrichtungen	Stück	2.400,00	2.224,00	-176,00	-7,33
f Anzahl der Kinder, die mit ihren Familien in erfolgreich vermittelten Wohnraum gezogen sind	Personen	236,00	106,00	-130,00	-55,08
f Tage der offenen Tür/Veranstaltungen mit Nachbarschaft	Stück	20,00	115,09	95,09	475,45
f Übersetzungstätigkeiten gesamt pro Tag	Stück	12,00	13,00	1,00	8,33
f Umbelegung von Plätzen aufgrund sich ändernder Unterbringung	Stück	1.200,00	1.150,00	-50,00	-4,17
Fallkosten Dienstleister	Personen	60,00	0,00	-60,00	-100,00
g davon für die Behörde	Prozent	80,00	85,00	5,00	6,25
g Deutschkurse von Ehrenamtlichen angeboten	Stück	10,00	10,00	0,00	0,00
g Koordination der notwendigen Termine mit F9 zur Aufstockung der Sozialleistung zur Selbstverpflegung	Stück	300,00	232,00	-68,00	-22,67
g Teilnahme an Vernetzungstreffen und Dienstbesprechungen	Stück	118,00	108,00	-10,00	-8,47
geförderte Ausreise	Stück	140,00	0,00	-140,00	-100,00
geförderte Ausreise	Personen	200,00	0,00	-200,00	-100,00
geförderte Ausreisen ohne REAG/GARP	Personen	80,00	0,00	-80,00	-100,00
h Begleitung bei Behördengängen	Stück	88,00	119,00	31,00	35,23
h davon für die Bewohner	Prozent	20,00	15,00	-5,00	-25,00
h Koordinierung der wöchentlichen Bestellungen der Unterkünfte	Stück	100,00	100,00	0,00	0,00

h Teilnahme Kinder bis 6 Jahre an Kinderbetreuungsangebot	Prozent	654,00	516,00	-138,00	-21,10
Hausbesuche im Rahmen der ambulanten Nachbetreuung	Stück	0,00	32,00	32,00	
i interne Teamsitzungen in den Einrichtungen	Stück	21,00	82,64	61,64	293,52
i Kontaktvermittlung zu Rechtsberatungen	Stück	8,00	22,00	14,00	175,00
i persönliche Kontakte mit Vermietern	Stück	1.128,00	1.025,00	-103,00	-9,13
i Teilnahme Kinder 6 - 16 Jahre an Kinderbetreuungsangebot	Prozent	45,00	50,00	5,00	11,11
i Unterstützung bei Anträgen nach § 51 AsylG pro Woche	Stück	3,00	1,00	-2,00	-66,67
individuelle Re-Integrationsförderung	Fälle	60,00	0,00	-60,00	-100,00
j interne Teamsitzungen in den Einrichtungen	Stück	25,00	19,00	-6,00	-24,00
j Nachgehende Beratungen für bereits erfolgreich in eigenen Wohnraum vermittelte ehemalige Bewohnerinnen und Bewohner	Stück	363,00	689,00	326,00	89,81
j Vermittlung zu unterstützenden Institutionen	Stück	10,00	18,00	8,00	80,00
j Weiterleiten von ausgefüllten Anträge an die ZASSt pro Woche	Stück	10,00	27,00	17,00	170,00
j WLAN ind den Einrichtungen	Prozent	72,73	45,45	-27,28	-37,51
k eigene Wohnraumakquise	Stück	343,00	291,00	-52,00	-15,16
k Vermittlung zu sozialen und therapeutischen Einrichtungen und Personen	Stück	10,00	19,00	9,00	90,00
k WLAN ind den Einrichtungen	Prozent	100,00	75,00	-25,00	-25,00

Koordination Teamsitzungen	Stück	16,00	19,00	3,00	18,75
Netzwerk- und Gremienarbeit	Stück	50,00	0,00	-50,00	-100,00
Schulungen und Einführungsveranstaltu ngen	Stück	7,00	13,00	6,00	85,71
Selbstzahler	Personen	15,00	0,00	-15,00	-100,00
Teilnahme Gremien	Stück	22,00	44,00	22,00	100,00
Vermittlung von Wohnungsangeboten an Geflüchtete	Stück	50,00	64,00	14,00	28,00
Vermittlung von Wohnungsangeboten an Wohnraumberater	Stück	450,00	372,00	-78,00	-17,33
Zielgruppe andere Akteur/innen	Stück	1.800,00	0,00	-1.800,00	-100,00
Zielgruppe Geflüchtete	Stück	2.700,00	0,00	-2.700,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Förderprogramm 400_Investitionsförderung für
Einrichtungen erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl der älteren Vermieter*innen p.a.	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der studentischen Mieter*innen p.a.	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl zustandegekommener Mietverträge p.a.	Personen	0,00	0,00	0,00	
Ausbau und Einrichtung Gemeinschaftshaus	Projekte	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Beratungsgespräche/Ja hr	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon männlich	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon weiblich	Personen	0,00	0,00	0,00	
Fachtage (mind. 1p.a.)	Tage	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Flyer,Homepage Pflege und Ausbau d. Öffentlichkeitsarbeit	Stück	200,00	0,00	-200,00	-100,00

Kooperationsanfragen, Entwicklung und Mitwirkung bei entsprechenden Frageen der Behörde	Stück	0,00	0,00	0,00	
Messeauftritt Leben und Tod (mind. 1p.a.)	Tage	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Neugewinnung ehrenamtlicher Hospizler*innen	Personen	0,00	0,00	0,00	
Vorstand (mind. 4 Personen)	Personen	4,00	0,00	-4,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Förderprogramm 400_Landesaktionsplan UN-Behindertenrechtskonvention erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Leitfaden	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Förderprogramm 400_Leistungen für Migranten erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel Förderung des Integrationsprozesses/Mobilisierung v. Selbsthilfepotentialen
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Altersgruppe: 14-23 Jahre		70,00	0,00	-70,00	-100,00
Altersgruppe: 18-60 Jahre	Personen	12,00	0,00	-12,00	-100,00
Altersgruppe 6-12 Jahre	Personen	7,00	0,00	-7,00	-100,00
Altersgruppe 7-14 Jahre	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
davon Jungen	Personen	4,00	0,00	-4,00	-100,00
davon Mädchen	Personen	4,00	0,00	-4,00	-100,00
davon männlich	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
davon weiblich	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Fachbesprechungen	Anzahl	12,00	12,00	0,00	0,00
Fachkräfte für Beratung und Behandlung	Anzahl	6,00	7,00	1,00	16,67
Fachliche Leitung	Anzahl	1,00	1,00	0,00	0,00

fachspezifische Beratungen anderer Einrichtungen	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Fortbildungen	Stück	15,00	13,00	-2,00	-13,33
Fortbildungen der Mitarbeiterinnen	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Koordinierung gemeinsamer Dienstbesprechungen	Anzahl	42,00	42,00	0,00	0,00
Mitarbeiter*innen in Verwaltung und Assistenz	Anzahl	4,00	4,00	0,00	0,00
Räume	Anzahl	10,00	10,00	0,00	0,00
Supervisionsangebote für Dolmetschende und Fachkräfte	Anzahl	12,00	12,00	0,00	0,00
Teilnahme an kommunalen und regionalen Netzwerktreffen	Stück	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Teilnahme an überregionalen und bundesweiten Netzwerktreffen	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Teilnahme an Vernetzungstreffen	Stück	12,00	12,00	0,00	0,00
Teilnehmende Kinder, Altersgruppe: 4-9 Jahre	Personen	8,00	0,00	-8,00	-100,00
Teilnehmer, Altersgruppe 55-85	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Teilnehmer/innen	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Teilnehmer/innen, Altersgruppe 4-18 Jahre	Personen	20,00	0,00	-20,00	-100,00
Teilnehmerinnen, Altersgruppe 55-85	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Personen	7,00	0,00	-7,00	-100,00
zusätzliche therapeutische Behandlungen	Stück	100,00	110,00	10,00	10,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
 Förderprogramm 400_Präventive und offene Altenhilfe erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Förderung von Mitwirkung und Teilhabe
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
ältere Menschen/Woche regelmäßig	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl neugewonnener Alltagsassistenzen p.a.	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der Alltagsassistenzen	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der älteren Besuchten/Teilnehmenden	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der Anrufenden	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der besuchten pflegebedürftigen Menschen/Woche regelmäßig	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der besuchten pflegenden Angehörigen/Woche regelmäßig	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der Besuchten/Woche regelmäßig	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der durchgeführten Schulungen (§ 45aSGB XI)/Jahr	Stück	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der durchgeführten Schulungen/Jahr	Stück	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der durchgeführten Schulungen p.a.	Stück	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der ehrenamtlich Besuchenden/Woche regelmäßig	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der neugewonnenen Alltagsassistenzen	Personen	0,00	0,00	0,00	

Anzahl der neugewonnenen Alltagsassistenzen p.a.	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der pflegenden/pflegebedürftigen Teilnehmenden/Monat regelmäßig	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der regelmäßig Teilnehmenden/Monat	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der regelmäßig Teilnehmenden/Woche	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der Teilnehmenden/Jahr	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der Teilnehmenden/Woche regelmäßig	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der Teilnehmenden/Woche	Personen	0,00	0,00	0,00	
Anzahl der Teilnehmenden	Personen	90,00	0,00	-90,00	-100,00
Anzahl der durchgeführten Schulungen p.a.	Stück	0,00	0,00	0,00	
Anzahl durchgeführter Schulungen p.a.	Stück	0,00	0,00	0,00	
davon ältere, pflegebedürftige Menschen	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon männlich	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon mit migrationsgeschichtlichem Hintergrund	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon pflegebedürftige, ältere Menschen	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon pflegende Angehörige	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon pflegende Angehörige	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon teilnehmende mit dementiellen Veränderungen	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon u 60 L.J.	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon ü 60 L.J.	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon ü 60 L.J.	Personen	0,00	0,00	0,00	
davon ü 60L.J.	Personen	0,00	0,00	0,00	

davon weiblich	Personen	0,00	0,00	0,00	
Durchschnittsalter teilnehmender pflegebedürftiger Angehöriger	Personen	0,00	0,00	0,00	
Durchschnittsalter teilnehmender pflegender Angehöriger	Personen	0,00	0,00	0,00	
ggf. davon GUS-staatlich	Personen	0,00	0,00	0,00	
ggf. davon mit Pflegebedarfen	Personen	0,00	0,00	0,00	
ggf. davon ohne migrationsgeschichtlichen Hintergrund	Personen	0,00	0,00	0,00	
ggf. davon türkisch- arabisch	Personen	0,00	0,00	0,00	
ggf. davon türkisch- arabisch	Personen	0,00	0,00	0,00	
pflegebedürftige Angehörige/Quartal regelmäßig	Personen	0,00	0,00	0,00	
pflegende Angehörige/Quartal regelmäßig	Personen	0,00	0,00	0,00	
zum Thema Demenz	Personen	0,00	0,00	0,00	
zum Thema Einsamkeit	Personen	0,00	0,00	0,00	
zum Thema Hilfesystem/Informationen/weiterführende Hilfen	Personen	0,00	0,00	0,00	

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Förderprogramm 400_Übergreifende Integration, Beauftragte erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel Förderung der Partizipation und Teilhabe von Migrantinnen und Migranten in Bremen
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
ABC-Projekte mit SOS Kinderdorf	Stück	20,00	20,00	0,00	0,00
Anzahl der Zugriffe auf Webside insgesamt	Stück	10.000,00	39.950,00	29.950,00	299,50
Anzahl Kontakte ehrenamtliche	Personen	1.500,00	1.630,00	130,00	8,67

Anzahl Koordinationstreffen	Stück	4,00	8,00	4,00	100,00
Anzahl Treffen Projektgruppe insgesamt	Stück	6,00	5,00	-1,00	-16,67
Beratungen im offenen Angebot	Stück	500,00	2.032,00	1.532,00	306,40
Bereitstellung von Fachreferent_innen	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00
Fahrten zu Gedenkstätten	Stück	2,00	2,00	0,00	0,00
Gedenkstätten-, Bildungs- und Informationsfahrten	Stück	2,00	1,00	-1,00	-50,00
Gedenkveranstaltungen	Stück	2,00	5,00	3,00	150,00
Kooperationen mit Schulen, Uni, etc. 2	Stück	2,00	5,00	3,00	150,00
Kulturelle und konzertante Veranstaltungen, Lesungen	Stück	3,00	4,00	1,00	33,33
Landesverbandstreffen	Stück	2,00	2,00	0,00	0,00
Mitgliederversammlungen	Stück	4,00	3,00	-1,00	-25,00
Veranstaltungen zum Thema Antiziganismus Gestern und Heute	Stück	6,00	4,00	-2,00	-33,33
Vorstandssitzungen	Stück	4,00	3,00	-1,00	-25,00
Vorträge an öffentlichen Institutionen	Stück	2,00	2,00	0,00	0,00
1. Anzahl Beratungen	Personen	1.130,00	906,00	-224,00	-19,82
1. Anzahl Beratungen Ges.	Personen	300,00	304,00	4,00	1,33
1. Anzahl Beratungen insgesamt	Personen	2.250,00	212,00	-2.038,00	-90,58
1. Anzahl Beratungen unter 27 Jahre	Personen	150,00	0,00	-150,00	-100,00
1. Anzahl betreuter Kinder	Personen	200,00	336,00	136,00	68,00
1. Anzahl der Integrationskurse	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00
1. Anzahl Ehrenamtlicher Helfer	Personen	4,00	10,00	6,00	150,00
1. Anzahl Fälle Casemanagement	Personen	40,00	42,00	2,00	5,00
1. Anzahl Integrationskurse	Stück	2,00	0,00	-2,00	-100,00

1. Anzahl Patenschaften gesamt	Personen	20,00	18,00	-2,00	-10,00
1. Anzahl Vorbereitungstreffen nacht der Jugend	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00
1. Beratungen von Migratinnen	Personen	350,00	0,00	-350,00	-100,00
1. Besuche von Vorklassen und Sprachkursen um über freiwilliges Engagement zu informieren	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00
1. davon w	Personen	24,00	43,00	19,00	79,17
1. davon w über 18 Jahre	Personen	9,00	4,00	-5,00	-55,56
1. Teilnehmenden insgesamt	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
1. Teilnehmende	Personen	48,00	41,00	-7,00	-14,58
1. Teilnehmende insgesamt	Personen	16,00	25,00	9,00	56,25
1. Teilnehmende insgesamt	Personen	3.341,00	1.996,00	-1.345,00	-40,26
1. Teilnehmende Insgesamt	Personen	16,00	21,00	5,00	31,25
1. Teilnehmende insgesamt	Personen	16,00	26,00	10,00	62,50
1. Teilnehmer insgesamt	Personen	51,00	111,00	60,00	117,65
1. Teilnehmer_innen insgesamt	Personen	7.878,00	8.225,00	347,00	4,40
1. Teilnehmerinnen insgesamt	Personen	25,00	34,00	9,00	36,00
1. Teilnehmende insgesamt	Personen	20,00	20,00	0,00	0,00
1. TN/ Beratungen insgesamt	Personen	200,00	615,00	415,00	207,50
1. Zahl Lots_innen insgesamt	Personen	10,00	9,00	-1,00	-10,00
1a. davon m	Personen	109,00	85,00	-24,00	-22,02
1a. davon m über 18 Jahre	Personen	35,00	72,00	37,00	105,71
1.a davon w	Personen	8,00	9,00	1,00	12,50
1a. davon w	Personen	7.273,00	6.785,00	-488,00	-6,71
1a. davon w über 18 Jahre	Personen	148,00	101,00	-47,00	-31,76
1a. davon w unter 18 Jahre	Personen	6,00	10,00	4,00	66,67
1.Anzahl Beratungen Insgesamt	Personen	160,00	187,00	27,00	16,88
1b. davon m	Personen	5,00	0,00	-5,00	-100,00
1b. davon b	Personen	10,00	10,00	0,00	0,00

1b. davon Frauen	Personen	18,00	18,00	0,00	0,00
1.b davon m	Personen	8,00	12,00	4,00	50,00
1b. davon m	Personen	4.473,00	4.291,00	-182,00	-4,07
1b davon m	Personen	12,00	3,00	-9,00	-75,00
1b. davon m über 18	Personen	10,00	8,00	-2,00	-20,00
1b. davon m über 18 Jahre	Personen	70,00	44,00	-26,00	-37,14
1b. davon über 18 Jahre	Personen	74,00	92,00	18,00	24,32
1b. davon unter 18 Jahre	Personen	10,00	13,00	3,00	30,00
1b. davon w	Personen	3,00	6,00	3,00	100,00
1b. davon w über 18 Jahre	Personen	10,00	10,00	0,00	0,00
1. Teilnehmer insgesamt	Personen	16,00	0,00	-16,00	-100,00
1. Teilnehmer_innen insgesamt	Personen	6,00	6,00	0,00	0,00
10. Anzahl TN weitere Veranstaltungen	Personen	2.000,00	7.434,00	5.434,00	271,70
105	Personen	50,00	105,00	55,00	110,00
11. davon weiblich	Personen	1.000,00	3.434,00	2.434,00	243,40
2. Altersgruppe U3	Personen	75,00	217,00	142,00	189,33
2. Anzahl Angebote Eishockeytreff	Stück	100,00	0,00	-100,00	-100,00
2. Anzahl Beratungen	Stück	30,00	110,00	80,00	266,67
2. Anzahl Beratungen unter 27 Jahre	Personen	80,00	95,00	15,00	18,75
2. Anzahl Einbürgerungslots_innen	Personen	15,00	8,00	-7,00	-46,67
2. Anzahl Kinder	Personen	15,00	0,00	-15,00	-100,00
2. Anzahl neuer Patenschaften	Personen	12,00	10,00	-2,00	-16,67
2. Anzahl Teilnehmer_innen	Personen	20,00	24,00	4,00	20,00
2. davon w	Personen	1.200,00	0,00	-1.200,00	-100,00
2. davon weiblich	Personen	575,00	297,00	-278,00	-48,35
2. Einzelberatungen	Personen	20,00	18,00	-2,00	-10,00
2. Kinder insgesamt	Personen	8,00	0,00	-8,00	-100,00
2. Teilnehmer_innen unter 18 Jahre	Personen	20,00	200,00	180,00	900,00
2. Teilnehmende über 18	Personen	16,00	25,00	9,00	56,25
2. Teilnehmend über 18 insgesamt	Personen	10,00	0,00	-10,00	-100,00
2. Teilnehmende Mannschaften	Stück	16,00	0,00	-16,00	-100,00
2. teilnehmende über 18	Personen	16,00	18,00	2,00	12,50

2. Teilnehmende über 18	Personen	2.019,00	1.492,00	-527,00	-26,10
2. Teilnehmende unter 18	Personen	87,00	61,00	-26,00	-29,89
2. Teilnehmende unter 18 insgesamt	Personen	10,00	7,00	-3,00	-30,00
2. Teilnehmer über 18 Jahre	Personen	16,00	16,00	0,00	0,00
2. Teilnehmer_inne über 18 Jahre	Personen	10,00	9,00	-1,00	-10,00
2. Teilnehmer_innen insgesamt	Personen	20,00	21,00	1,00	5,00
2. Teilnehmer_innen über 18 Jahre	Personen	1.176,00	1.843,00	667,00	56,72
2. Teilnehmer_innen über 18 Jahren	Personen	35,00	210,00	175,00	500,00
2. Teilnehmer_innen unter 18 Jahre	Personen	2.697,00	1.683,00	-1.014,00	-37,60
2. Teilnehmer_innen unter 35 Jahre	Personen	20,00	44,00	24,00	120,00
2. Teilnehmer_innen unter 18 Jahre	Personen	6,00	0,00	-6,00	-100,00
2. Über 18	Personen	16,00	21,00	5,00	31,25
2a. davon Beratungen w	Stück	15,00	80,00	65,00	433,33
2a. davon m	Personen	76,00	59,00	-17,00	-22,37
2a. davon w	Personen	3.079,00	3.178,00	99,00	3,22
2a.davon m	Personen	64,00	101,00	37,00	57,81
2a.davon w	Personen	6,00	0,00	-6,00	-100,00
2.Anzahl Personen über 18 J.	Personen	128,00	166,00	38,00	29,69
2b. davon m	Personen	2.974,00	2.381,00	-593,00	-19,94
2b.davon w	Personen	64,00	65,00	1,00	1,56
2.Herkunftsländer der TN(bitte einzeln benennen)	Personen	16,00	0,00	-16,00	-100,00
225	Personen	100,00	225,00	125,00	125,00
3. Anzahl Gruppenberatungen (incl. Vereine)	Stück	50,00	0,00	-50,00	-100,00
3. Altersgruppe 3 - 5 Jahre	Personen	75,00	85,00	10,00	13,33
3. Anzahl Beratungen insg.	Personen	80,00	72,00	-8,00	-10,00
3. Anzahl Beratungen 27-65 Jahre	Personen	1.100,00	505,00	-595,00	-54,09
3. Anzahl Besucher Migrantinentage	Personen	5.000,00	2.630,00	-2.370,00	-47,40

3. Anzahl Koordinierungstreffen	Stück	5,00	4,00	-1,00	-20,00
3. Anzahl Qualifizierungszuschü- sen	Stück	20,00	92,00	72,00	360,00
3. Anzahl Treffen sporliche Angebote für Geflüchtete JgdL.etc	Stück	40,00	0,00	-40,00	-100,00
3. davon 0-15 Jahre	Personen	100,00	0,00	-100,00	-100,00
3. Heerkunftsländer TN(einzeln benennen)	Personen	20,00	24,00	4,00	20,00
3. Herkunftsländer der TN (einzeln benennen)	Personen	112,00	280,00	168,00	150,00
3. Herkunftsländer der TN (einzeln benennen)	Personen	16,00	20,00	4,00	25,00
3. Herkunftsländer der TN (einzeln benennen)	Personen	56,00	45,00	-11,00	-19,64
3. Teilnehmende über 18	Personen	4,00	5,00	1,00	25,00
3. Teilnehmende unter 18	Personen	510,00	0,00	-510,00	-100,00
3. Teilnehmer Gsprächskreise insgesamt	Personen	450,00	507,00	57,00	12,67
3. TeilnehmerInnen an Veranstaltungen	Personen	600,00	0,00	-600,00	-100,00
3. Teilnehmer_innen über 18 Jahre	Personen	3.613,00	3.932,00	319,00	8,83
3. Teilnehmer_innen über 35 Jahre	Personen	20,00	1,00	-19,00	-95,00
3. Teilnehmer_innen über18 Jahre	Personen	50,00	0,00	-50,00	-100,00
3. Turniertage	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00
3. Vermittlung von Geflüchteten in freiwilliges Engagement	Personen	10,00	15,00	5,00	50,00
3a. davo w	Personen	200,00	0,00	-200,00	-100,00
3a. davon m	Personen	20,00	20,00	0,00	0,00
3a. davon Qualifizierungszuschü- sen w	Stück	10,00	69,00	59,00	590,00
3a. davon w	Personen	2.937,00	2.414,00	-523,00	-17,81
3a.davon m	Personen	20,00	14,00	-6,00	-30,00
3.Anzahl Personen unter 18 J.	Personen	32,00	21,00	-11,00	-34,38

3b. davon m	Personen	1.130,00	1.277,00	147,00	13,01
3b.davon w	Personen	12,00	7,00	-5,00	-41,67
4. Altersgruppe 6 - 9	Personen	50,00	22,00	-28,00	-56,00
4. andere Herkunftsländer (bitte einzeln benennen)	Stück	6,00	24,00	18,00	300,00
4. Anzahl Fortbildungen	Stück	5,00	2,00	-3,00	-60,00
4. Anzahl Beratungen über 65 Jahre	Personen	20,00	13,00	-7,00	-35,00
4. Anzahl der Ehrenamtlichen	Personen	20,00	0,00	-20,00	-100,00
4. Anzahl Teilnehmende Bremer Global Championsh	Personen	300,00	0,00	-300,00	-100,00
4. Anzahl Teilnehmer_innen Fortbildungsreihe	Personen	10,00	60,00	50,00	500,00
4. davon weiblich	Personen	4.040,00	1.660,00	-2.380,00	-58,91
4. davon 16-27 Jahre	Personen	400,00	0,00	-400,00	-100,00
4. Projekte mit oder in Vereinen	Stück	12,00	0,00	-12,00	-100,00
4. Zahlen der Treffen	Stück	45,00	42,00	-3,00	-6,67
4a. davon w	Personen	35,00	71,00	36,00	102,86
5. Anzahl Beratungen über 65 Jahre	Personen	100,00	0,00	-100,00	-100,00
5. Anzahl Besucher Kindertheaterwoche Gesamt	Personen	1.400,00	1.561,00	161,00	11,50
5. Anzahl Bratungen unter 27 Jahre	Personen	20,00	1,00	-19,00	-95,00
5. Anzahl TeilnehmerInnen Lizenzausbildung	Personen	15,00	0,00	-15,00	-100,00
5. Anzahl Veranstaltungen/Projek te	Stück	10,00	0,00	-10,00	-100,00
5. Anzahl Workshops für Frauen	Stück	5,00	4,00	-1,00	-20,00
5. davon 27-50 Jahre	Personen	1.000,00	0,00	-1.000,00	-100,00
5. Teilnehmer Fußballprojekt insgesamt	Personen	800,00	832,00	32,00	4,00
6. davon über 50 Jahre	Personen	500,00	0,00	-500,00	-100,00
6. davon weiblich	Personen	700,00	780,00	80,00	11,43
6. davon weiblich	Personen	76,00	1,00	-75,00	-98,68
7. Anzahl Fälle Casemanagement	Stück	165,00	0,00	-165,00	-100,00

7. Anzahl Beratungen 27-65 Jahre	Personen	50,00	71,00	21,00	42,00
7. Anzahl regelmäßige Angebote	Stück	4,00	10,00	6,00	150,00
7. Anzahl TN Gruppentreffen	Personen	30,00	0,00	-30,00	-100,00
7. Anzahl Veranstaltungen	Personen	7,00	0,00	-7,00	-100,00
7. Unterstützung bei Bewerbungen insg.	Personen	50,00	46,00	-4,00	-8,00
8. Anzahl TN regelmäßige Angebote	Personen	500,00	270,00	-230,00	-46,00
8. davon w	Personen	15,00	0,00	-15,00	-100,00
8. davon weiblich	Personen	55,00	54,00	-1,00	-1,82
9. Anzahl Begleitung zu Behörden, Ärzten etc.	Personen	100,00	0,00	-100,00	-100,00
9. davon weiblich	Personen	300,00	200,00	-100,00	-33,33
9. Projekt Internet Teilnehmer gesamt	Personen	4.000,00	4.000,00	0,00	0,00
9a. davon weiblich	Personen	1.500,00	1.500,00	0,00	0,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Förderprogramm 400_Wiederherstellung / Stärkung der Familien am Lebensort erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
davon männliche Migranten	Prozent	40,00	0,00	-40,00	-100,00
davon männliche UMA	Prozent	20,00	0,00	-20,00	-100,00
davon weibliche Migrantinnen	Prozent	35,00	0,00	-35,00	-100,00
davon weibliche UMA	Prozent	20,00	0,00	-20,00	-100,00
Durchschnittsalter männliche Besch.	Jahre	13,50	0,00	-13,50	-100,00
Durchschnittsalter männliche Gesch.	Jahre	13,50	0,00	-13,50	-100,00
Durchschnittsalter weibliche Besch.	Jahre	13,50	0,00	-13,50	-100,00
Durchschnittsalter weibliche Gesch.	Jahre	13,50	0,00	-13,50	-100,00

Erwachsene, männl., Angehörige u. Lehrkräfte	Personen	41,00	0,00	-41,00	-100,00
Erwachsene, weibl., Angehörige u. Lehrkräfte	Personen	22,00	0,00	-22,00	-100,00
Fachberatungen	Stück	100,00	0,00	-100,00	-100,00
Fortbildungstage	Tage	15,00	0,00	-15,00	-100,00
Jugendliche, männlich (ab 14 Jahre)	Personen	41,00	0,00	-41,00	-100,00
Jugendliche, weiblich (ab 14 Jahren)	Personen	22,00	0,00	-22,00	-100,00
Kinder, männlich (bis 13 Jahren)	Personen	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Kinder, weiblich (bis 13 Jahre)	Personen	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Teilnahme an HelferInnenkonferenzen	Stück	50,00	0,00	-50,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport
Förderprogramm 400_Zuwendungen der offenen Behindertenhilfe erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel Sicherstellung der Beratungs- und Begegnungsangebote für Menschen mit Behinderungen.
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Aufträge					
Dolmetschereinsätze	Stück	2.700,00	3.533,00	833,00	30,85
Fachveranstaltungen	Stück	5,00	7,00	2,00	40,00
Konzeption für ein Beratungs- und Begegnungsangebot	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00
Kooperationen mit Dienstleistungszentren	Stück	2,00	0,00	-2,00	-100,00
Stadtführer mit Gebärdensprache	Personen	5,00	0,00	-5,00	-100,00
Veranstaltungen	Stück	15,00	0,00	-15,00	-100,00

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurso- rische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Rat & Tat Zentrum für Schwule und Lesben e.V.	Maßnahmen zur Umsetzung des Landesaktionsplans gegen Homo-, Trans- und Interphobie	P	30.000,00	31.03.2020	nein	ja	30.06.2020		nein	Personalwechsel, VN kommt zeitnah
Rat & Tat Zentrum für Schwule und Lesben e.V.	Handouts zum Thema "Vielfalt im Alter-LSBT*IQ in der Altenpflege"	P	7.500,00	01.03.2020	nein	ja	30.05.2020		nein	Personalwechsel, VN kommt zeitnah
Rat & Tat Zentrum für Schwule und Lesben e.V.	Informationsmaterialien zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt für Kinder und Jugendliche	P	7.500,00	01.03.2020	nein	ja	30.05.2020		nein	Personalwechsel, VN kommt zeitnah
Täter-Opfer-Ausgleich Bremen e.V.	Durchführung des TOA in der JVA Bremen	P	10.000,00	31.03.2019	ja	ja	24.07.2020		nein	VNP kurz vor Abschluß.
Ronald Philipps	Integrationsprojekte Künstlerhaus Ausspann	P	15.000,00	28.02.2019	nein	ja	31.05.2019		nein	Mahnung ist erfolgt
AWO Soziale Dienste gemeinnützige GmbH	Flüchtlinge in Bremen und das zivilgesellschaftliche Engagement	P	17.667,66	31.03.2019	nein	ja	30.06.2019		nein	Mahnung ist erfolgt
AWO Soziale Dienste gemeinnützige GmbH	Projekt Chancenraum	P	50.732,78	31.03.2019	nein	ja	30.06.2019		nein	VN kommt Mitte August 2020
Hanse Sana GmbH	Einbindung Ehrenamtlicher in den Deutschkurs für Geflüchtete in Bremen Nord	P	2.090,00	28.02.2019	nein	ja	31.05.2019		nein	Mahnung ist erfolgt
Paritätisches Bildungswerk - Landesverband Bremen e.V.	Kinderbetreuung in Integrationskursen	P	56.713,13	31.03.2018	nein	ja	30.06.2018		nein	VN kommt Ende Juli 2020.
Knaddeldaddel e.V.	Integration und soziale Teilhabe in Hastedt	P	1.350,00	30.06.2020	nein	ja	30.09.2020		nein	VN liegt unvollständig vor, angemahnt
Johanniter-Unfall-Hilfe	Bewegung-Tanz-Körperwahrnehmung und gemeinsames Kochen	P	740,00	31.01.2019	nein	ja	30.04.2019		nein	Mahnung ist erfolgt
Speicherbühne e.V.	Teestube	P	1.450,00	31.07.2019	nein	ja	30.10.2019		nein	VN liegt unvollständig vor, angemahnt
Rabia Esen	Offenes Tanzprojekt mit Kindern	P	570,00	31.10.2018	nein	ja	02.12.2019		nein	Mahnung ist erfolgt
Sportgarten e.V.	Institutionelle Förderung Sportgarten - Bereich Integration	P	800,00	31.03.2019	nein	ja	22.07.2020		nein	Mahnung ist erfolgt
Rita Rassenhövel	Individuelle Förderung unbegleiteter männlicher Jugendlicher/ junger Erwachsene	P	800,00	31.10.2019	nein	ja	22.07.2020		nein	Mahnung ist erfolgt
Paritätisches Bildungswerk - Landesverband Bremen e.V.	Sprachkurs für Frauen in Übergangwohnheimen in Bremen Mitte mit Kinderbetreuung	P	20.448,00	31.03.2020	nein	nein	30.06.2020		nein	VNP im 3. Quartal 2020.
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Schulvermeiderprojekt Strickleiter Süd	P	103.989,10	31.03.2019	ja	nein	30.06.2020		nein	Klärung bezgl. der Verwaltungskostenpauschale in Bearbeitung
St. Petri Kinder- und Jugendhilfe gemeinnützige GmbH	Frühberatungsstelle Ost	P	143.491,47	30.06.2019	ja	nein	30.09.2019		nein	Vertiefte VNP in Arbeit
Freiwilligen-Agentur-Bremen	Förderung des bürgerschaftlichen Engagements	P	33.000,00	30.04.2019	ja				ja	Vereinfachte Prüfung abgeschlossen. Eintrag in Zebra wird nachgeholt.
Freiwilligen-Agentur-Bremen	Bremer Qualifizierungsfonds für Freiwillige	P	30.000,00	23.07.2020	ja				ja	Vereinfachte Prüfung abgeschlossen. Eintrag in Zebra wird nachgeholt.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Gewinnung und Schulung von ehrenamtlichen Einzelvormündern für unbegleitete minderjährige Ausländer	P	87.037,04	30.06.2019	nein	ja	30.10.2020	nein	Vertiefte VNP in Arbeit.
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Gewinnung von Ehrenamtlichen für Einzelvormundschaften / sonstige Mündel	P	44.790,45	30.06.2019	nein	ja	30.10.2020	nein	Mahnung ist erfolgt
Bremer Heimstiftung	Kofinanzierung Mehrgenerationenhäuser Stiftungs Dorf Graubündener Straße	P	10.000,00	30.06.2019	nein			nein	Für die MGH läuft die VNP seit 2017 ausschließlich über das Bundesprogramm MGH. Die VNP wird i.R.d. Gesamtfinanzierung von 40 Tsd. € (Kofinanzierung i.H.v. 10 Tsd. €) ausschließlich durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend vorgenommen. Bei der SJKS, Ref. 21 muss kein VN vorgelegt werden. Das Prüfergebnis wird in Kopie vom Bund zugestellt
Haus der Zukunft e.V.	Kofinanzierung des Mehrgenerationenhäuser	P	10.000,00	30.06.2019	nein			nein	
Freundeskreis Haus der Familie e.V.	Kofinanzierung des Mehrgenerationenhäuser	P	10.000,00	30.06.2019	nein			nein	
Familien- und Quartierszentrum Neue Vahr Nord e.V.	Kofinanzierung Mehrgenerationenhäuser	P	10.000,00	30.06.2019	nein			nein	
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Opstapje-Baby	P	269.864,53	31.03.2019	ja	ja		nein	Prüfung ist in Arbeit.
Mütterzentrum Vahr eingetragener Verein	Förderung des Mütterzentrums Blockdiek	P	13.205,00	30.04.2019	ja			ja	Vereinfachte Prüfung abgeschlossen. Eintrag in Zebra wird nachgeholt.
Bürgerhaus Hemelingen e.V.	KIS-Kunst im Scheinwerferlicht-ein inklusives Stadtteilprojekt	P	1.000,00	31.12.2019	ja			nein	dto.
Netzwerk-Selbsthilfe Bremen/Nordniedersachsen e.V.	Selbsthilfeförderung	P	2.120,00	30.04.2019	ja			nein	Aktenabgabe an SGFV
belladonna - Kultur, Bildung und Wirtschaft für Frauen	Selbsthilfeförderung	P	9.200,00	28.02.2019	nein			nein	Prüfung durch StK. (i.R.d. institutionellen Förderung beim StK)
Netzwerk-Selbsthilfe Bremen/Nordniedersachsen e.V.	Qualifizierung und Weiterbildung in der Selbsthilfe	P	6.082,00	30.04.2019	nein	ja		nein	Abgabe VN angemahnt /In Bearbeitung/ WV
Frauen und Gesundheit e.V.	Selbsthilfeförderung	P	5.400,00	30.04.2019	nein	ja	24.07.2020	nein	Prüfung ehemals durch Gesundheitsamt, jetzt evtl. SGFV ?
AWO Soziale Dienste gemeinnützige GmbH	Projekt "Niedrigschwellig im Quartier" in Bremen Nord; LZ: 01.01.2018-31.12.2018	P	28.500,00	28.02.2019	nein	ja	24.07.2020	nein	Abgabe VN angemahnt /In Bearbeitung/ WV
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Projekt BeLeM	P	66.830,16	28.02.2019	ja	nein		P	Seit VN-Prüfung 2017, durch vertiefte Prüfer, läuft eine Klage vom DRK beim VG Bremen bezgl. Verwaltungskostenpauschale. Es wurde auf Entscheidung gewartet, um die folgenden VN's zu bearbeiten. Klage kann länger dauern. Jetzt noch detaillierte Aufschlüsselung der Verwaltungskostenpauschale angefordert.
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Projekt KidZ	P	86.416,71	28.02.2019	ja	nein		P	Seit VN-Prüfung 2017, durch vertiefte Prüfer, läuft eine Klage vom DRK beim VG Bremen bezgl. Verwaltungskostenpauschale. Es wurde auf Entscheidung gewartet, um die folgenden VN's zu bearbeiten. Klage kann länger dauern. Jetzt noch detaillierte Aufschlüsselung der Verwaltungskostenpauschale angefordert.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Bremen e.V.	Zentrum für Schule und Beruf (zsb).	P	181.870,22	28.02.2019	ja	nein			P	Seit VN-Prüfung 2017, durch vertiefte Prüfer, läuft eine Klage vom DRK beim VG Bremen bezgl. Verwaltungskostenpauschale. Es wurde auf Entscheidung gewartet, um die folgenden VN's zu bearbeiten. Klage kann länger dauern. Jetzt noch detaillierte Aufschlüsselung der Verwaltungskostenpauschale angefordert.
Fan-Projekt Bremen e.V.	Förderung Fan Projekt Cliquenarbeit	I	120.168,68	30.06.2019	nein	ja	24.07.2020		nein	VN angemahnt / In Bearbeitung / WV
NaturFreunde Deutschlands, Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur, Landesverband Bremen e.V.	Wireless im Wald / Jugendbildungsseminar	P	756,00	30.03.2020	ja				nein	in vereinfachter Prüfung, noch in Bearbeitung
Jugendbildungsstätte Bremen Lidice-Haus Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Förderung der Arbeit der Jugendbildungsstätte LidiceHaus	P	150.000,00	30.03.2020	ja					Da die Zuwendung als Komplementärfinanzierung erfolgte, wird die VN-Prüfung vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFZA) durchgeführt. Nach Abschluss der Prüfung wird ein Prüfbericht vom BAFZA übersandt, dieser liegt bisher noch nicht vor.
Jugendbildungsstätte Bremen Lidice-Haus Gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Modellprojekt #den_net - Stärkung der digitalen Zivilgesellschaft	P	17.000,00	30.06.2019						Da die Zuwendung als Komplementärfinanzierung erfolgte, wird die VN-Prüfung vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFZA) durchgeführt. Nach Abschluss der Prüfung wird ein Prüfbericht vom BAFZA übersandt, dieser liegt bisher noch nicht vor.
Schura - Islamische Religionsgemeinschaft Bremen e.V.	"Demokratie leben!": Modellprojekt Pro-Islam Al Etidal	P	32.500,00	30.06.2019						Im Einvernehmen an die EU zuständige Stelle beim Bund für Migration und Flüchtlinge wurde die Verwendungsnachweisprüfung übertragen, da die Stelle den größten finanziellen Anteil des Projektes beisteuert.
Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit eingetragener Verein	Modellprojekt: "Jamil" - Jugendarbeit in muslimischen und interkulturellen Lebenswelten	P	20.371,00	30.06.2019						Da die Zuwendung als Komplementärfinanzierung erfolgte, wird die VN-Prüfung vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFZA) durchgeführt. Nach Abschluss der Prüfung wird ein Prüfbericht vom BAFZA übersandt, dieser liegt bisher noch nicht vor.
Micado Migration gemeinnützige GmbH	Zuwendung Ko-Finanzierung IntegPlan VI Rückkehrplanung und Vernetzung	P	20.000,00	31.03.2019	nein				nein	Der VN wird von der EU zuständigen Behörde AMIF geprüft (inkl. der kofinanzierten Mittel).
Netzwerk-Selbsthilfe Bremen/Nordniedersachsen e.V.	Antrag auf Förderung für Fortbildungen von Selbsthilfegruppen	P	1.659,00	30.06.2019	ja				nein	Die VNP wird von SGFV vorgenommen.
Verein für Innere Mission in Bremen	Unterstützung im Quartier	P	100.948,05	31.03.2020	ja				nein	Förderung nach Interessensbekundungsverfahren in 2018. Der VN ist in Arbeit.
Verein für Innere Mission in Bremen	Beratungsstelle für Betroffene von Menschenhandel und Zwangsprostitution (BBMeZ)	P	72.000,00	31.03.2019	ja	ja			nein	Die Akte ist an SGFV (ungeprüft) abgegeben.

Paritätische Pflegedienste Bremen GmbH	Theatergruppe für Menschen mit und ohne Demenz	P	180,00	01.05.2020						Der Antrag wurde doppelt angelegt und kann widerrufen werden. Für den richtigen Vorgang 400/432.BG.11/VahrLöwen/2018 ist die VNP abgeschlossen.
Lebensabend-Bewegung Landesverband Bremen e.V.	Förderung von Begegnungsstätten im Haushaltsjahr 2018	P	34.312,00	31.03.2020						Der Antrag wurde doppelt angelegt und kann widerrufen werden. Für den richtigen Vorgang 400/432.BG.11/VahrLöwen/2018 ist die VNP abgeschlossen.
JUS Jugendhilfe und Soziale Arbeit gGmbH	Ersatz der Spielkombination/Spielgerät auf dem Kinderspielplatz Adelenstraße und Beteiligung	P	60.586,79	30.08.2020	nein	nein	30.11.2020		nein	VN jetzt eingegangen/ in Bearbeitung
Spielplatzinitiative Bremen-West eingetragener Verein	Zuwendung für Spielplatzinitiative Bremen West e.V.	P	10.261,05	30.06.2019	nein	ja	17.07.2020		nein	Abgabe VN angemahnt /In Bearbeitung/ WV
Initiative Kinderspielplatz Waller Park eingetragener Verein (e.V.)	Zuwendung im Rahmen der Richtlinien für BI Waller Park e.V./ Spielplatz Waller Park	P	3.935,32	30.06.2019	nein	ja	17.07.2020		nein	Abgabe VN angemahnt /In Bearbeitung/ WV
Bürgerhaus Hemelingen	Soziale Gruppenangebote mit Kindern im Bürgerhaus Hemelingen	I	5.730,84	30.06.2019	nein	ja			nein	in vereinfachter Prüfung, noch in Bearbeitung
"EFFECT Verbund selbstorganisierter Sozialprojekte und Beratungseinrichtungen , Gemeinnützige GmbH"	Jugendbildungsmaßnahme Sommerakademie für sozial benachteiligte Jugendliche aus Bremen-Nord	P	2.002,00	17.08.2018	ja				nein	in vereinfachter Prüfung, noch in Bearbeitung
"SoFa" - Sozialpädagogische Familien- und Lebenshilfe e.V.	Jugendbildungsmaßnahme "Wir machen uns stark"	P	470,40	15.10.2018	ja				nein	in vereinfachter Prüfung, noch in Bearbeitung
Christlicher Verein Junger Menschen Bremen e.V.	Jugendbildungsmaßnahme TEN SING II	P	1.225,00	14.12.2018	ja				nein	in vereinfachter Prüfung, noch in Bearbeitung
Junge Stadt gemeinnützige GmbH	Jugendbildungsmaßnahme "Alles anders?- Ängste und Chancen"	P	787,50	15.10.2018	ja				nein	in vereinfachter Prüfung, noch in Bearbeitung

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)

Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 41 - Die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport (Bereich Soziales, Jugend und Integration)			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
Jugendinitiative Sielwallhaus e.V./ Sielwall 38 / D-28203 B	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	9.870,00 €
Bund Deutscher Pfadfinder e.V./ Heinrichstr. 21+22 / D- 28203 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	5.503,72 €
Bl-Jugendzentrum/ Oberneulander Landstr. 178 / D-28355 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	10.570,81 €
Verein Friese e.V./ Friesenstr. 110-124 / D- 28203 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	14.098,97 €
BRIGG Bremer Integrationshilfen e.V./ Bockhorner Weg 10 / D- 28779 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	6.011,59 €
Ein Haus für unsere Freundschaft e.V./ Godehardstr. 21 / D-28309 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	6.679,57 €
Eltern-Kind-Gruppe/ Hohentorsheerstr. 112 / D- 28199 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	1.034,24 €
Kinderhaus Malerstr. e.V./ Malerstr. 8 / D-28207 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	1.791,11 €
Spielplatz Steintor e.V./ Ostertorsteinweg 1-2 / D- 28203 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	689,22 €
Arbeiter-Samariter-Bund e.V./ Bremerhavener Str. 155 / D-28219 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	19.514,86 €
Verein Hoppenbank e.V./ Fedelhören 33/34 / D- 28203 Bremen	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	20.785,72 €
Aktive Menschen e. V.	Bauunterhaltsmiete	3401.51852-4	9.825,98 €

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz

I. Gesamt

Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

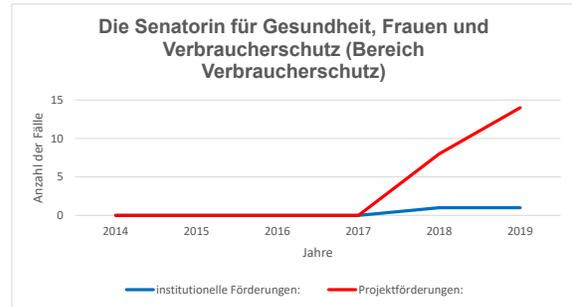
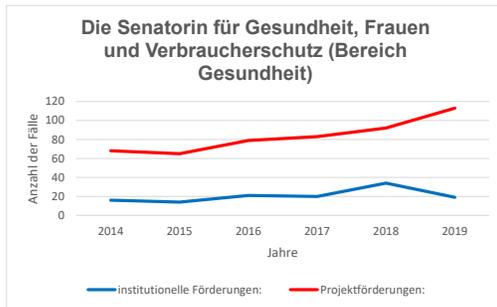
PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	36	34	-2	19	-15	2.648.267,00	2.344.267,00	-304.000,00	2.264.587,00	-79.680,00
Projekt-förderungen:	83	92	9	113	21	867.192,73	1.532.884,56	665.691,83	2.131.132,34	598.247,78

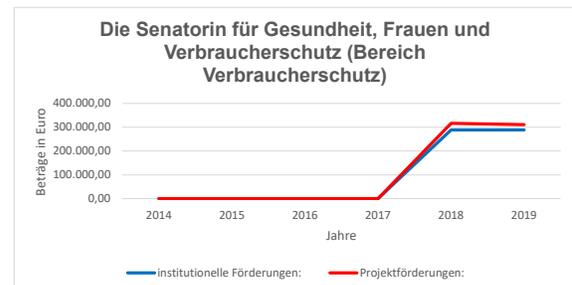
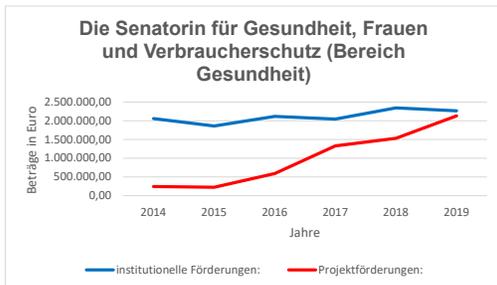
PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	2	1	-1	1	0	577.564,00	288.782,00	-288.782,00	288.782,00	0,00
Projekt-förderungen:	10	8	-2	14	6	508.652,81	316.461,56	-192.191,25	310.529,96	-5.931,60

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Stärkung der Arbeit von Selbsthilfegruppen im Land Bremen
Förderung der Gesunderhaltung benachteiligter Bevölkerungsgruppen
Stärkung gesundheitlicher Hilfen für drogen- und suchtkranke Menschen
Stärkung des Verbraucherschutzes im Land Bremen und Steigerung von Effizienz und Effektivität

Kommentar zur Zielerreichung

Förderprogramm gesundheitlicher Verbraucherschutz:

Die Zielsetzungen im Bereich Verbraucherschutz wurden insgesamt erreicht.

Die Verbraucherzentrale konnte ihr Angebot beispielsweise stärker digitalisieren und bietet nun unter anderem auch Webinare im Bereich Verbraucherschutz an. Im Modellprojekt Verbraucherberatung im Quartier erhielten zahlreiche Verbraucher*innen in Stadtteilen mit einem hohen Anteil an Geringverdiener*innen eine niederschwellige und kostenlose persönliche Rechtsberatung zu Fragen aus dem Gebiet des Verbraucherrechts.

Im Jahr 2019 wurde das Projekt an sechs Standorten in Bremen und Bremerhaven umgesetzt. Hierbei ist festzustellen, dass die Nachfrage an den verschiedenen Standorten unterschiedlich hoch ist. Durch eine Vernetzung mit anderen Akteur*innen in den Quartieren gewinnt das Projekt innerhalb der Quartiere weiter an Bekanntheit.

Für die folgenden Jahre ist ein Ausbau des Projekts sowohl mit Bezug auf die Anzahl der Standorte als auch die Anzahl der Beratungen an den einzelnen Standorten geplant.

Förderprogramm Gesundheit:

Die Zielsetzungen der institutionellen Förderung der Beratungsstelle „Rat & Tat Zentrum für Schwule und Lesben e.V.“ wurden erreicht, da die Angebote zur Entwicklung von persönlichen Gesundheitskompetenzen Ratsuchender verstetigt und durch ressortübergreifende Kooperationen in Bremen für diese speziellen Zielgruppen (Schwule und Lesben, bzw. alle queeren Menschen) gesundheitsförderliche Lebenswelten und Gemeinschaftsaktionen etabliert werden konnten.

Das Frühinterventionsprogramm FreD konnte sich in Bremen und Bremerhaven weiter etablieren und seine Zugangswege erweitern. Hier können Jugendliche und junge Erwachsene, die durch Suchtmittelkonsum aufgefallen sind, ihr Wissen über die Auswirkungen von Drogenkonsum stärken und ihre Konsummotive reflektieren. Im Mai des Jahres 2019 beteiligte sich Bremen mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen erneut an der Aktionswoche Alkohol der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen (DHS)

Förderprogramm Sucht- und Drogenhilfe:

Die Ziele im Förderprogramm Sucht- und Drogenhilfe wurden nach der zahlenmäßigen Verwendungsnachweisprüfung und den Sachberichten erreicht. Die Drogenberatungsstellen konnten ihre Angebote vollumfänglich umsetzen und weiter an die Bedarfe der Klientel anpassen. Aufgrund vermehrt beobachteter Szenebildung im Bahnhofsbereich wurde das Angebot dort im Laufe des Jahres durch Ergänzungsmittel hinsichtlich Streetwork und Öffnungszeiten erweitert. Die kommunalen Substitutionsprogramme erwiesen sich erneut als wichtige Bausteine der Substitutionsversorgung. Komplettiert wurden die Hilfen durch ergänzende psychosoziale Projekte.

Förderprogramm gesundheitliche Selbsthilfeförderung

Die Ziele im Förderprogramm Kommunale Selbsthilfeförderung wurden nach der Verwendungsnachweisprüfung und dem Sachbericht erreicht.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Für den Bereich Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)

Anzahl: 2

Für den Bereich Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)

Anzahl: Fehlanzeige

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Bereich Verbraucherschutz:

Förderprogramm gesundheitlicher Verbraucherschutz:

Die Höhe der institutionellen Förderung an die Verbraucherzentrale Bremen im Bereich Verbraucherschutz ist in 2019 gegenüber 2018 gleichgeblieben.

Die Projektförderungen sind nicht von acht auf vierzehn gestiegen, sondern von neun auf elf.

Ein Projekt wurde fälschlicherweise im Jahr 2019 für das Jahr 2018 in ZEBRA erfasst, obwohl es schon 2018 begonnen wurde.

Zwei Zuwendungsempfänger haben im Zuge der Verwendungsnachweisprüfung 2019 Rückzahlungen für das Jahr 2018 geleistet – dies wurde von der Datenbank als neuer Fall in 2019 erfasst.

Die zwei zusätzlichen Projekte konnten aus den Verstärkungsmitteln für den Verbraucherschutz umgesetzt werden. Der Förderbetrag ist insgesamt gesunken, da die Rückzahlungen im Jahr 2019 für das Jahr 2018 die Fördersumme 2019 geschmälert haben.

Darüber hinaus wurden die vier Zuwendungen im Vorhaben „Verbraucherrechtsberatung im Quartier“ im Jahr 2018 jahresübergreifend für 12 Monate bewilligt und im Jahr 2019 für die restlichen 9 Monate, sodass die jährlichen Kosten im Jahr 2018 höher waren als im Jahr 2019.

Bereich Gesundheit:

Förderprogramm Gesundheit:

Die Anzahl der institutionellen Förderungen (vier) ist 2019 im Vergleich zu 2018 gleichgeblieben. Die Fördersumme hat sich um insgesamt 3.000 € erhöht, was auf eine minimale Erhöhung der Fördersumme für den Gesundheitstreffpunkt West zurückzuführen ist.

Im Bereich der Projektförderung gibt es für das Jahr 2019 eine Besonderheit: Die Schulen für Auszubildende in den Therapieberufen haben ab dem vierten Quartal 2018 einen Zuschuss zu den Ausbildungskosten erhalten. Dies wirkt sich sowohl auf die Anzahl der Anträge (17 dieser Anträge von insgesamt vier Schulen aus dem Jahr 2019 sind dieser Maßnahme zuzurechnen) sowie auf die starke Erhöhung der Fördersumme aus. Der Unterschied in der Fördersumme dieses Zuschusses beträgt 2019 im Vergleich zu 2018 allein 512.000 €. Drei der vier Therapieschulen wurden Mitte 2019 an Krankenhäuser im Land Bremen angegliedert, sodass das Ziel der Schulgeldfreiheit erreicht werden konnte und die Auszubildenden nun eine tarifliche Auszubildendenvergütung erhalten.

Bei den Projektförderungen liegt auch aus diesem Grund zahlenmäßig eine Verdopplung der bewilligten Anträge (von 26 auf 52) vor.

In zehn Fällen wurden Nachzahlungen/Rückforderungen im Jahr 2019 für 2018 erfasst (siehe auch Rechenschaftsbericht 2018, S. 268), was von der Datenbank als neuer Fall in 2019 gezählt wurde. Tatsächlich ist die Anzahl der Projekte also lediglich um 3 auf 29 gestiegen.

Auch der Zuwendungsbetrag ist von 1,3 Mio. € auf 1,975 Mio. € um 675.000 € deutlich gestiegen.

Fälschlicherweise wurden Zahlungen in Höhe von 89.000 € für das Jahr 2019 eingetragen bzw. nachträglich gezahlt, sind aber 2018 zuzurechnen (s. o.). Tatsächlich ist die um diese Fehlbuchungen bereinigte Fördersumme abgesehen von den Zuwendungen im Bereich der Schulgeldfreiheit im Förderprogramm Gesundheit um knapp 18.000 € gesunken, was im Bereich der üblichen Schwankungen liegt.

Dies ist hauptsächlich damit zu begründen, dass das Projekt Frauenraum, das im Jahr 2018 insgesamt gut 130.000 € an Fördermitteln erhalten hat, zum Jahr 2019 als Tagesstätte in die Regelfinanzierung überführt werden konnte und keine Zuwendungen mehr benötigte. Hierdurch wurden Mittel für neue Projekte im Bereich Weiterentwicklung der Psychiatriereform frei, sodass beispielsweise das Fürsprache- und Beschwerdewesen im Jahr 2019 weiter ausgebaut werden konnte und die Fördersumme um mehr als das Dreifache von knapp 30.000 € auf knapp 95.000 € erhöht wurde.

Zu den größeren neuen Projekten des Jahres 2019 im Förderprogramm Gesundheit zählen außerdem:

- der Aufbau eines webbasierten Informationssystems, das das Hilfesystem für Menschen mit psychischen Problemen und ihrer Angehörigen in Bremen übersichtlich darstellt
- die Einrichtung eines Pools für die Vermittlung und Finanzierung von Sprachmittlern für die psychotherapeutische und psychiatrische Versorgung von geflüchteten Menschen in Bremen und Bremerhaven
- die telefonische Hebammenvermittlung

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	35	20	2.633.049,00	2.553.369,00	-3,0
Projektförderungen:	100	127	1.849.346,12	2.441.662,30	32,0

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	34	19	2.344.267,00	2.264.587,00	-3,4
Projektförderungen:	92	113	1.532.884,56	2.131.132,34	39,0

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	1	1	288.782,00	288.782,00	0,0
Projektförderungen:	8	14	316.461,56	310.529,96	-1,9

PPL 51 - Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Frauen)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:					0,0
Projektförderungen:					0,0

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	38	35	3.225.831,00	2.633.049,00	-18,4
Projektförderungen:	93	100	1.375.845,54	1.849.346,12	34,4

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	36	34	2.648.267,00	2.344.267,00	-11,5
Projektförderungen:	83	92	867.192,73	1.532.884,56	76,8

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	2	1	577.564,00	288.782,00	-50,0
Projektförderungen:	10	8	508.652,81	316.461,56	-37,8

PPL 51 - Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Frauen)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:					0,0
Projektförderungen:					0,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz - Komplett - summiert						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	2.060.291,00	1.860.156,00	2.115.460,67	2.043.824,00	2.633.049,00	2.553.369,00
Projektförderungen:	244.727,00	223.545,85	589.735,00	1.330.333,65	1.849.346,12	2.441.662,30
Gesamtsumme	2.305.018,00	2.083.701,85	2.705.195,67	3.374.157,65	4.482.395,12	4.995.031,30

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	2.060.291,00	1.860.156,00	2.115.460,67	2.043.824,00	2.344.267,00	2.264.587,00
Projektförderungen:	244.727,00	223.545,85	589.735,00	1.330.333,65	1.532.884,56	2.131.132,34

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	288.782,00	288.782,00
Projektförderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	316.461,56	310.529,96

PPL 51 - Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Frauen)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:						
Projektförderungen:						

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz - Komplett - summiert						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	16	14	21	20	35	20
Projektförderungen:	68	65	79	83	100	127
Gesamtsumme	84	79	100	103	135	147

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	16	14	21	20	34	19
Projektförderungen:	68	65	79	83	92	113

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	1	1
Projektförderungen:	0	0	0	0	8	14

PPL 51 - Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Frauen)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:						
Projektförderungen:						

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)

500_gesund. Selbsthilfeförderung

500_Gesundheit

500_Sucht- und Drogenhilfe

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)

501_gesundheitlicher Verbraucherschutz

PPL 51 - Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz (Bereich Frauen)

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 51 - Die Senatorin für Wissenschaft, Gesundheit und Verbraucherschutz

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)
 Förderprogramm 500_Gesundheit erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Förderung der Gesunderhaltung benachteiligter Bevölkerungsgruppen
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	0,00	685,00	685,00	
TN: davon weiblich	Personen	0,00	467,00	467,00	
TN: davon männlich	Personen	0,00	218,00	218,00	
Altersgruppe 10 - 15	Personen	0,00	17,00	17,00	
Altersgruppe 16 -17	Personen	0,00	36,00	36,00	

Altersgruppe 18 - 34	Personen	0,00	215,00	215,00	
18 - 34: davon weiblich	Personen	0,00	106,00	106,00	
18 - 34: davon männlich	Personen	0,00	90,00	90,00	
Altersgruppe 35 - 54	Personen	0,00	25,00	25,00	
35 - 54: davon weiblich	Personen	0,00	9,00	9,00	
35 - 54: davon männlich	Personen	0,00	16,00	16,00	
Altersgruppe 55 - 64	Personen	0,00	2,00	2,00	
55 - 64: davon weiblich	Personen	0,00	1,00	1,00	
55 - 64: davon männlich	Personen	0,00	1,00	1,00	
Mitarbeiterinnen, Referentinnen VZÄ	Personen	0,00	0,20	0,20	
Frauenanteil unter den Antragstellern	Prozent	0,00	160,00	160,00	
Frauenanteil unter den Begünstigten	Prozent	0,00	6,89	6,89	

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz
 Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz
 Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurso- rische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Netzwerk-Selbsthilfe Bremen/Nordniedersach sen e.V.	Selbsthilfeförderung	Projektförderung	6.082,00	01.03.2019	ja				nein	kursorische Prüfung erfolgt durch Sen. Soziales
Netzwerk-Selbsthilfe Bremen/Nordniedersach sen e.V.	Selbsthilfeförderung	Projektförderung	10.225,00	01.03.2019	ja				nein	kursorische Prüfung erfolgt durch Sen. Soziales

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)										
Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurso- rische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
FEHLANZEIGE										

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land)
Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-
LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)

Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)

Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)				
Begünstigte/r	Gebühren-befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)				
Begünstigte/r	Gebühren-befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Gesundheit)			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 51 - Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz (Bereich Verbraucherschutz)			
Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

I. Gesamt

Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt-förderungen:	57	52	-5	50	-2	32.158.171,59	29.198.998,20	-2.959.173,39	32.119.517,22	2.920.519,02

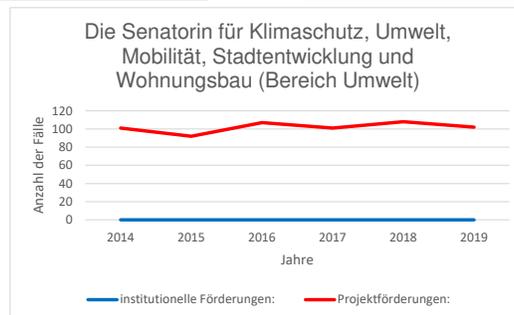
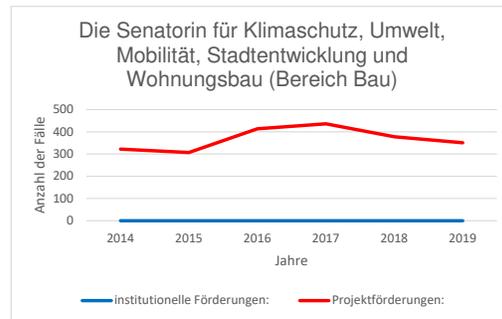
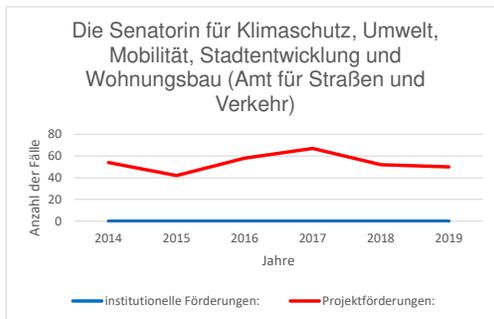
PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt-förderungen:	378	378	0	351	-27	1.212.254,53	1.212.254,53	0,00	1.199.249,21	-13.005,32

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)

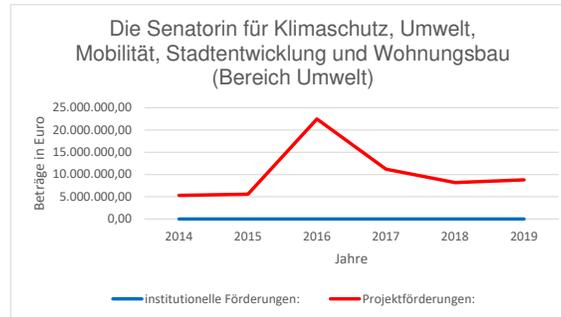
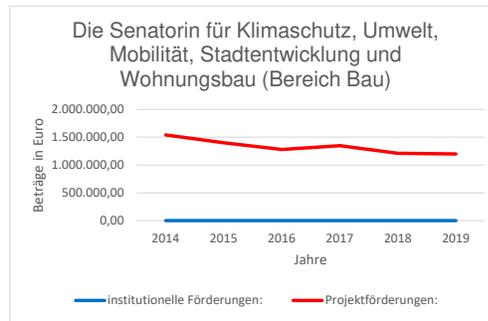
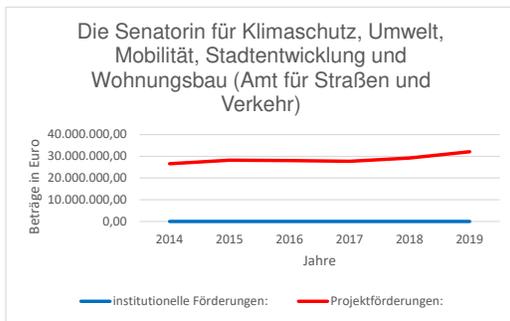
	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt-förderungen:	106	108	2	102	-6	8.046.678,53	8.197.909,53	151.231,00	8.796.467,84	598.558,31

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Übersicht über die Veränderung zu den Förderungssummen von 2014 - 2019



PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Beitrag zur CO₂-Minderung im Land Bremen
Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im ÖPNV
Stärkung und Verbesserung der Anbindung der deutschen Seehäfen im internationalen Wettbewerb
Förderung investiver Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Kommentar zur Zielerreichung

687 - ASV

Förderprogramm: 687_Cherbourger Straße, §5 Fernstraßengesetz

Ziel: Stärkung und Verbesserung der Anbindung der deutschen Seehäfen im internationalen Wettbewerb

Förderprogramm: 687_GVFG – Entflechtungsgesetz

Ziel: Förderung investiver Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden

Förderprogramm: 687_§10 BremÖPNVG (investiv)

Ziel: Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung der Bevölkerung mit Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr

680 - Bau

Stabilisierung der Nachbarschaften, Förderung von Selbsthilfe – Die Ziele wurden erreicht (s. Evaluation WiN).

600 - Umwelt

Küstenschutzförderung: Die Ziele für die Küstenschutzförderung sind mit dem Landesausbauprogramm „Generalplan Küstenschutz Teil I und aktuell auch III“ vorgegeben. Die konkrete Berichterstattung erfolgt hierzu als Gremienvorlage „Controllingbericht Küstenschutz“ im Turnus von zwei Jahren. In ZEBRA wird dagegen nur ein Teil der Küstenschutzförderung abgebildet, da hier nur die Zuwendungen und nicht die Zuweisungen dargestellt werden. Eine Zielerreichung sowie Veränderungen zum Vorjahr können für die Küstenschutzförderung somit nicht sinnvoll bewertet werden.

Grundsätzlich ist die Zielerreichung der den Vorgaben des Generalplan Küstenschutzes I und zukünftig Teil III entsprechend angepassten Deiche gegeben.

Das Aufkommen von Sondermitteln der Abwasserabgabe ist für vielzählige referatsübergreifende Maßnahmen, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen, zweckgebunden. Die in diesem Rahmen nur durch 32-1 geleisteten Zuwendungen haben keine Veränderung erfahren. Der Beitrag dieser Zuwendungen zur Zielerreichung der Abwasserabgabe insgesamt kann nicht bewertet werden, da die Mittelbewirtschaftung der Sondermittel der Abwasserabgabe anderweitig verortet ist.

Die Bremer Stadtreinigung (DBS): Die mit den Auszahlungen verbundenen Aufgaben wurden erledigt, die Ziele erreicht.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Für den Bereich Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)

Anzahl: 31

Für den Bereich Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)

Anzahl: FEHLANZEIGE

Für den Bereich Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)

Anzahl: 8

687 - ASV

Förderprogramm: 687_Cherbourger Straße, §5 Fernstraßengesetz

Die geförderte Maßnahme Hafentunnel Cherbourger Straße befindet sich noch im Bau. Die Zielerreichung wird erst dann eintreten, wenn die Bautätigkeiten soweit abgeschlossen werden konnten, dass eine Verkehrsfreigabe erfolgt. Die Höhe der Auszahlungen ist an die tatsächlich umgesetzte Bautätigkeit geknüpft und schwankt daher über die Jahre im Verlauf der Maßnahme.

Förderprogramm: 687_GVFG – Entflechtungsgesetz

Dieses Förderprogramm ist mit Ablauf des Jahres 2019 beendet. Die zur Verfügung gestellten Mittel konnten vollumfänglich für die Förderung investiver Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden genutzt werden.

Förderprogramm: 687_§10 BremÖPNVG (investiv)

Die zur Verfügung stehenden Mittel konnten für diverse Projekte betreffend die Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs eingesetzt werden. Die Mittel, die der Bund den Ländern dafür zur Verfügung stellt, obliegen einer jährlichen Steigerung, so dass etwas mehr Mittel als in vorherigen Zeiträumen eingesetzt werden konnten.

680 - Bau

Die Anzahl der geförderten Projekte schwankt leicht in Abhängigkeit von der Zahl der aus den Quartieren gestellten Anträge. Insgesamt werden die Mittel jedoch regelmäßig verpflichtet bzw. abgerufen.

Grundlage: Richtlinie zur Förderung von Projekten im Programm „Wohnen in Nachbarschaften“

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	538	503	38.609.162,26	42.115.234,27	9,1

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	52	50	29.198.998,20	32.119.517,22	10,0

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	378	351	1.212.254,53	1.199.249,21	-1,1

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	108	102	8.197.909,53	8.796.467,84	7,3

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	541	538	41.417.104,65	38.609.162,26	-6,8

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	57	52	32.158.171,59	29.198.998,20	-9,2

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	378	378	1.212.254,53	1.212.254,53	0,0

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	106	108	8.046.678,53	8.197.909,53	1,9

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau - Komplett - summiert

	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projektförderungen:	33.439.249,24	35.159.311,25	51.820.794,24	40.275.415,86	38.609.162,26	42.115.234,27
Gesamtsumme	33.439.249,24	35.159.311,25	51.820.794,24	40.275.415,86	38.609.162,26	42.115.234,27

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)

	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projektförderungen:	26.589.152,20	28.193.802,12	28.057.541,83	27.712.913,21	29.198.998,20	32.119.517,22

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)

	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projektförderungen:	1.540.888,96	1.399.898,65	1.278.397,42	1.348.539,03	1.212.254,53	1.199.249,21

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)

	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projektförderungen:	5.309.208,08	5.565.610,48	22.484.854,99	11.213.963,62	8.197.909,53	8.796.467,84

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau - Komplett - summiert

	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0
Projektförderungen:	477	441	579	604	538	503
Gesamtsumme	477	441	579	604	538	503

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)

	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0
Projektförderungen:	54	42	58	67	52	50

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)

	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0
Projektförderungen:	322	307	414	436	378	351

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)

	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0
Projektförderungen:	101	92	107	101	108	102

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität,

Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)

687_§10 BremÖPNVG (investiv)
687_§11 BremÖPNVG (konsumtiv)
687_Cherbourger Straße, §5 Fernstraßengesetz
687_GVFG - Entflechtungsgesetz

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)

680_EFRE
680_Städtebauförderung - Aktive Stadt- und Ortsteilzentren
680_Städtebauförderung - Sanierung und Entwicklung
680_Städtebauförderung - Soziale Stadt - Investitionen im Quartier
680_Städtebauförderung - Städtebaulicher Denkmalschutz West
680_Städtebauförderung - Stadtumbau West
680_Wohnen in Nachbarschaften (WiN)
681_Individuelle Projekte
681_Radfahrerfreundliche Verkehrsinfrastruktur

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)

600_Abwasserabgabe-Sondermittel
600_Altlastensanierung und -vorbereitung
600_Angewandte Umweltforschung (AUF)
600_Bingo-Projekte
600_Bremische Wasserentnahmegebühr-Sondermittel
600_Ersatz von Elektroheizungen
600_EU Drittmittel nachhaltige Mobilität
600_Förderprogramm PFAU
600_Förderrichtlinie Ersatz von Ölheizkesseln nach § 10 BremKEG
600_Freiwilliges Ökologisches Jahr in Bremen (FÖJ)
600_Küstenschutzförderung -Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes-
600_Landwirtschaft
600_Leitstelle Saubere Stadt
600_Rahmenprogramm Ökologische Regenwasserbewirtschaftung
600_REN-Programm
600_Schallschutzfensterprogramm der Stadtgemeinde Bremen
600_Sonstiges
600_Umwelt- und Naturschutzprojekte
600_Umweltbildung Bremen
600_Wärmeschutz im Wohngebäudebestand

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität,
Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)
Förderprogramm 600_Abwasserabgabe-Sondermittel erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Aktualisierung Best-Practice Leitfaden	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Präsentation Beratungsangebot auf Veranstaltungen	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Präsentationen auf Runden Tisch Meeresmüll	Stück	2,00	0,00	-2,00	-100,00
Rechtlicher Leitfaden Kommunale Umsetzung	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)										
Zuwendungsnehmer	Zweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Institut. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weiter- gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Verlängerung der Straßenbahnlinie 1 Mahndorf (GVFG)	P	13.249.686,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Verlängerung der Straßenbahnlinie 1 Mahndorf (BremÖPNVG)	P	10.964.166,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	BÜ Oberneuland	P	10.462.000,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Straßenbahnlinie 4, 3. BA	P	4.996.000,00	30.06.2022	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	BÜ Oberneuland, P+R	P	450.000,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Busbahnhof Blumenthal	P	3.474.000,00	30.06.2022	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Barrierefreie Bushaltestellen	P	1.710.000,00	30.06.2022	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Linie 1/8, bauvorbereitende Leistungen	P	2.232.000,00	30.06.2022	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Linie 1/8, bauvorbereitende Leistungen Bereich BTE	P	180.000,00	30.06.2023	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Haltestelle Graubündener Straße	P	1.305.000,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
BTE Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH	Linie 1/8, bauvorbereitende Leistungen Abschnitt III	P	584.000,00	30.06.2024	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
BTE Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH	Linie 1/8, bauvorbereitende Leistungen Abschnitt IV	P	495.000,00	30.06.2024	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Linie 1/8, Grunderwerb	P	660.000,00	30.06.2022	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme

Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Straßenbahnquerverbinding Ost, bauvorbereitende Maßnahmen und vorgezogenen Grunderwerb	P	484.000,00	30.06.2022	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Bremer Straßenbahn Aktiengesellschaft	Neubeschaffung von Straßenbahnen	P	167.000.000,00	30.06.2045	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Austausch abgängiger Fahrleitungsmasten (Beleuchtung)	P	1.940.736,00	30.06.2027	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Ersatzneubau Eisenbahnunterführung Sebaldsbrücker Heerstraße	P	9.232.000,00	30.06.2028	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Drehscheibe Gröpelingen, Neubau einer Umsteigeanlage	P	12.797.000,00	30.06.2024	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Steigerung Leistungsfähigkeit von 65 Steuergeräten	P	216.000,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Steigerung Leistungsfähigkeit von 179 Schnittstellen	P	180.000,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Optimierung LSA-Steuerung Schwachhauser Heerstraße	P	225.000,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Waller Heerstraße	P	652.500,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Gröpelinger Heerstraße	P	360.000,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	Neues ÖPNV-Netz Überseestadt, 7 Bushaltestellen	P	130.770,90	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Bau und Vermietung von Nahverkehrsanlagen Betrieb gewerblicher Art der Freien Hansestadt Bremen Stadtgemeinde	Neues ÖPNV-Netz Überseestadt, Haltestelle Daniel-v.-Büren-Straße	P	376.700,00	30.06.2022	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Neues ÖPNV-Netz Überseestadt, LSA	P	273.600,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Verkehrsgesellschaft Bremerhaven Aktiengesellschaft	ITCS Online Umleitung und Navigation	P	316.221,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	VN in Vorbereitung
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Rückbau Verkehrsrechner Overvieland	P	423.000,00	30.06.2023	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Sondervermögen Infrastruktur der Stadtgemeinde Bremen Teilvermögen Straße und Verkehr	Verlängerung der Linie 26 + 27	P	367.200,00	30.06.2021	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme

Magistrat der Stadt Bremerhaven - Dezernat VI	Ausbau der Cherbourger Straße - Planungsmittel	P	10.221.383,17	30.06.2023	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme
Magistrat der Stadt Bremerhaven - Dezernat VI	Ausbau der Cherbourger Straße - Baumittel	P	22.884.000,00	30.06.2023	Nein	Nein	-	-	Nein	Laufende Maßnahme

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)

Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Institut. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurso-rische Prüfung	Frist für weiter-gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
------------------	-----------------	---	-------------------------	----------------------	----------------------	-----------------	--------------------------------	----------------------------------	-------------------------	------------

FEHLANZEIGE

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)

Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Institut. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurso-rische Prüfung	Frist für weiter-gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Die Bremer Stadtreinigung	Finanzierung der Sparte Stadtsauberkeit	I	16.338.590	30.06.2019	Nein	Nein	Nein	Nein	Nein	Testierter Jahresabschluss 2018 als Grundlage für die Verwendungsnachweisprüfung liegt nicht vor.
Ökologiestation Bremen e.V.	Projekt zur Förderung von Umweltbildungsarbeit für Kinder und Jugendliche in Basiseinrichtungen	P	60.000,00	30.06.2018	ja	nein	30.09.2018	30.06.2019	nein	Vertiefte Prüfung in Bearbeitung
Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland, Landesverband Bremen e.V.	Projekt zur Förderung von Umweltbildungsarbeit für Kinder und Jugendliche in Basiseinrichtungen	P	60.000,00	30.06.2018	ja	nein	30.09.2018	30.06.2019	nein	Vertiefte Prüfung in Bearbeitung
Landwirtschaftskammer Bremen	Neue Herausforderung Landwirtschaft 2016-2017	P	30.000,00	30.06.2018	Nein	Nein	nicht vorgesehen	nicht vorgesehen	Nein	in Bearbeitung
Landwirtschaftskammer Bremen	Projektzuwendung für Leistungen der LWK, Potenzialanalyse "Bremer Regionalmilch"	P	20.000,00	30.06.2018	Ja	Nein	nicht vorgesehen	nicht vorgesehen	Nein	Bescheid über Abschluss in Bearbeitung
Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V.	Institutionelle Zuwendung des Landes an das Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V. 2016	I	235,80	30.06.2017	Ja	Nein	nicht vorgesehen	nicht vorgesehen	Nein	Bescheid über Abschluss in Bearbeitung
Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V.	Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V. Zuwendung aus dem Bundeshaushalt 2017	I	237,60	30.06.2018	Ja	Nein	nicht vorgesehen	nicht vorgesehen	Nein	Bescheid über Abschluss in Bearbeitung
Bremer Energie-Konsens GmbH	Projektförderung Ener:Kita Dachprojekt	P	30.000	30.06.2020	Ja	Nein			ist in Arbeit -->	Eingang Verwendungsnachweis am 29.06.20

**Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land)
Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-
LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)**

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
Fehlannonce				

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
Bremische Evangelische Kirche	L	§ 7 Abs. 1 Ziff. 3a) BremGebBeitr G	725,00 € (gem. Anl. zu § 1 UmwKostV, Ziff. 30.1.3)	W

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Amt für Straßen und Verkehr)

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Bau)

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 68 - Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau (Bereich Umwelt)

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft) sowie Bremer Aufbau Bank, BIS Bremerhaven und WFB Bremen

I. Gesamt

Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	7	8	1	8	0	6.033.787,19	11.134.871,19	5.101.084,00	14.410.664,24	3.275.793,05
Projekt-förderungen:	120	121	1	110	-11	18.452.754,33	18.560.540,10	107.785,77	10.803.231,06	-7.757.309,04

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Bremer Aufbau Bank)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt-förderungen:	208	152	-56	128	-24	6.888.721,83	8.619.197,43	1.730.475,60	10.050.017,90	1.430.820,47

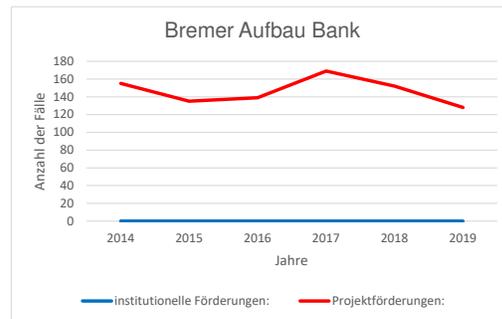
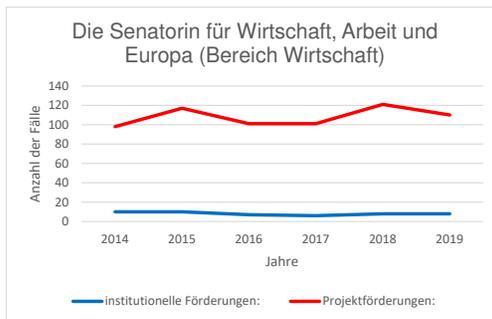
PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH)

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt-förderungen:	50	39	-11	53	14	3.450.069,17	3.333.888,88	-116.180,29	4.866.508,57	1.532.619,69

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaftsförderung Bremen GmbH)

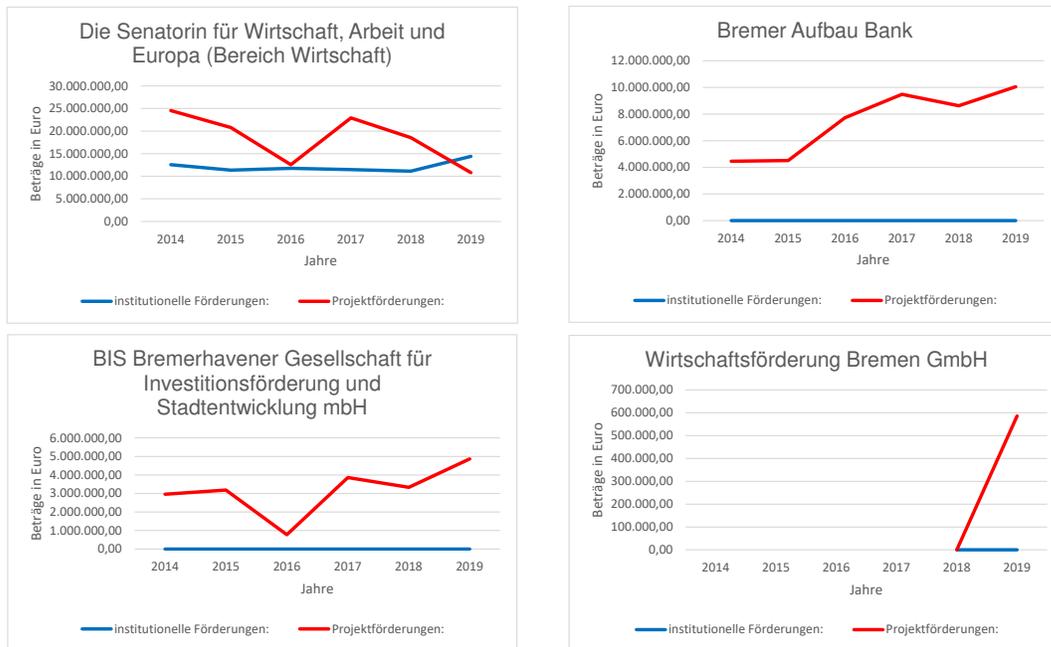
	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:				0					0,00	
Projekt-förderungen:				17					586.118,90	

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft) sowie Bremer Aufbau Bank, BIS Bremerhaven und WFB Bremen

Übersicht über die Veränderung zu den Förderungssummen von 2014 - 2019



PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft) sowie Bremer Aufbau Bank, BIS Bremerhaven und WFB Bremen

II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Verbesserung der Wirtschaft und der städtebaulichen Situation sowie Durchführung von Veranstaltungen Stärkung der Zentren, des Tourismus, des Marketings sowie des Messe- und Veranstaltungsstandortes. Bedarfsgewerbeflächenangebote, Profilierung d. Gewerbestandorte /Bestandspflege u.- entwicklung Internationalisierung u. Digitalisierung von Unternehmen, insbes KMU sowie intern. Standortmarketing Nachhaltige Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit, um Arbeitsplätze zu sichern bzw. zu schaffen. Innovationsfördernde Rahmenbedingungen zu schaffen, von Infrastruktur bis zu Begegnungsplattformen Erhöhung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit insb. von KMU Erhöhung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit von KMU Erhöhung Wettbewerbsfähigkeit insb. KMU, verbunden m. Neuschaffung u. Sicherung v. Dauerarbeitspl. Erhöhung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen der Luft- und Raumfahrt

Kommentar zur Zielerreichung

Bereich Wirtschaft:

Die durchgeführten Zuwendungsfälle haben zu einer Zielerreichung der Oberziele der jeweiligen Förderprogramme beigetragen. Nicht in allen abgeschlossenen Förderungen wurden die IST-Stände der Indikatoren mit Verwendungsnachweisprüfung in die Datenbank eingestellt. Eine Prüfung des Erfolges der Projekte hat jedoch mit der Verwendungsnachweisprüfung stattgefunden.

Bereich Bremer Aufbau Bank:

Die Ziele der Förderungen sind erreicht und werden in mehrjährigen Projekten regelmäßig über Meilensteine überprüft.

Bereich BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH:

Die Auszahlungen zu den Projekten erfolgt grundsätzlich nach Prüfung der tatsächlich entstandenen Kosten gemäß Projektfortschritt. Zum Zeitpunkt der Auszahlung wird bestätigt und dokumentiert, dass die Ziele voraussichtlich erreicht werden. Die erfassten Förderfälle haben wesentlich zur Zielerreichung beigetragen.

Bereich Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

Die mit den geförderten Veranstaltungen verbunden und erreichten Ziele haben zur Zielerreich der Oberziele beigetragen.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Für den Bereich Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft):

Anzahl: 11

Für den Bereich Bremer Aufbau Bank GmbH (BAB):

Anzahl: 124

Für den Bereich BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH:

Anzahl: 4

Für den Bereich Wirtschaftsförderung Bremen GmbH (WFB):

Anzahl: Fehlanzeige

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Bereich Wirtschaft:

Im Förderprogramm Dienstleistungen hat es im Jahr 2018 viele mehrjährige Förderungen mit hohen Fördervolumina gegeben. In 2019 sinkt daher die Anzahl der bewilligten Projekte in dem Förderprogramm deutlich ab. Dem steht ein leichter Anstieg der Projekte in den Förderprogrammen Mittelstand, Technologie und EFRE gegenüber.

In der Datengrundlage für den Rechenschaftsbericht 2018 sind 6 Projektförderungen mit einer Summe von 2,6 Millionen Euro enthalten, welche Zuweisungen innerhalb des Landes im Rahmen des EFRE-Programmes sind. Die Eintragungen in der EFRE-Schleife der Datenbank sind korrekt und hätte aus der Datengrundlage des Rechenschaftsberichtes herausgerechnet werden müssen.

In der Datengrundlage 2018 ist eine einmalige Einzelförderung in Höhe von 1,8 Millionen Euro enthalten und eine weitere Förderung in Höhe von 2,4 Millionen Euro, welche im Folgejahr nicht bewilligt wurde.

Von den 11 im Bericht gelisteten offenen Verwendungsnachweisen wurden seit dem Berichts-stichtag bereits 7 abgeschlossen.

Bereich Bremer Aufbau Bank:

Für die Bremer Aufbau Bank (BAB) ist ein Anstieg der Förderungen von rund 1,4 Mio. zu erkennen. In 2019 sind deutlich mehr Bewilligungen aus dem Förderprogramm LuRaFo mit höheren Summen erteilt worden. Auch die Programme FEI und PFAU sind intensiviert worden. Im Jahr 2018 bestand ein großer Anteil der Förderungen aus Messförderungen, die deutlich kleinere Beträge pro Bewilligung ausweisen.

Es bestehen technische und organisatorische Probleme beim Abschluss der VN-Prüfung in der EFRE-Schleife in ZEBRA. Die hier aufgeführten Bewilligungen der Messförderungen sind formal abgeschlossen, konnten in der Datenbank noch nicht abgeschlossen werden. Für verschiedene mehrjährige Projekte musste im Berichtszeitraum noch kein Verwendungsnachweis vorgelegt werden.

Bereich BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH:

Bei Projektförderungen werden die Zahlungen anhand des Projektfortschritts auf Basis der tatsächlich angefallenen und geprüften Kosten vorgenommen. Erhebliche Schwankungen hinsichtlich der Summen je Kalenderjahr sind möglich bzw. nicht ungewöhnlich. In 2019 wurde aufgrund des Projektfortschritts dreier Infrastrukturmaßnahmen ein Mehrbetrag von 1,3 Mio. € gegenüber 2018 ausbezahlt. In 2018 waren Auszahlungen für mehrere einzelbetriebliche Investitionsvorhaben mit einem Eigenanteil von mindestens 80 % (gemäß Richtlinie) enthalten.

Da es sich um Projektförderungen handelt, deren Laufzeit gemäß Richtlinie und unabhängig eines Kalenderjahres bewilligt wird, sind die Verwendungsnachweise teilweise erst in den Folgejahren nach Ablauf der Bewilligungszeiträume fällig. Jedoch wie oben beschrieben werden Zahlungen nur nach Prüfung der tatsächlich angefallenen Kosten gemäß Projektfortschritt geleistet.

Bereich Wirtschaftsförderung Bremen GmbH:

Die Wirtschaftsförderung Bremen GmbH (WFB) hat im Jahr 2019 angefangen für den beliebigen Bereich der Kultur- und Sportveranstaltungsförderung die Bearbeitung der Zuwendungen mit der Zuwendungsdatenbank ZEBRA durchzuführen. Die Förderungen der Vorjahre bewegen sich in diesen Dimensionen.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft) sowie Bremer Aufbau Bank, BIS Bremerhaven und WFB Bremen - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	8	8	11.134.871,19	14.410.664,24	29,4
Projektförderungen:	312	308	30.513.626,41	26.305.876,43	-13,8

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	8	8	11.134.871,19	14.410.664,24	29,4
Projektförderungen:	121	110	18.560.540,10	10.803.231,06	-41,8

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BAB)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	152	128	8.619.197,43	10.050.017,90	16,6

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	39	53	3.333.888,88	4.866.508,57	46,0

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich WFB)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	0	17	0,00	586.118,90	100,0

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft) sowie Bremer Aufbau Bank, BIS Bremerhaven und WFB Bremen - Komplett - summiert					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	7	8	6.033.787,19	11.134.871,19	84,5
Projektförderungen:	378	312	28.791.545,33	30.513.626,41	6,0

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	7	8	6.033.787,19	11.134.871,19	84,5
Projektförderungen:	120	121	18.452.754,33	18.560.540,10	0,6

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BAB)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	208	152	6.888.721,83	8.619.197,43	25,1

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	50	39	3.450.069,17	3.333.888,88	-3,4

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich WFB)					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:					0,0
Projektförderungen:					0,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft) sowie Bremer Aufbau Bank, BIS Bremerhaven und WFB Bremen - Komplett - summiert						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	12.548.662,51	11.365.519,51	11.747.657,46	11.496.858,65	11.134.871,19	14.410.664,24
Projektförderungen:	31.960.842,38	28.495.977,44	21.077.173,95	36.264.063,59	30.513.626,41	26.305.876,43
Gesamtsumme	44.509.504,89	39.861.496,95	32.824.831,41	47.760.922,24	41.648.497,60	40.716.540,67

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	12.548.662,51	11.365.519,51	11.747.657,46	11.496.858,65	11.134.871,19	14.410.664,24
Projektförderungen:	24.548.671,45	20.800.699,76	12.572.143,46	22.916.350,98	18.560.540,10	10.803.231,06

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BAB)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projektförderungen:	4.455.323,55	4.509.779,44	7.728.277,49	9.483.317,91	8.619.197,43	10.050.017,90

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projektförderungen:	2.956.847,38	3.185.498,24	776.753,00	3.864.394,70	3.333.888,88	4.866.508,57

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich WFB)						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:					0,00	0,00
Projektförderungen:					0,00	586.118,90

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft) sowie Bremer Aufbau Bank, BIS Bremerhaven und WFB Bremen - Komplett - summiert						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	10	10	7	6	8	8
Projektförderungen:	321	309	264	294	312	308
Gesamtsumme	331	319	271	300	320	316

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	10	10	7	6	8	8
Projektförderungen:	98	117	101	101	121	110

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BAB)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0
Projektförderungen:	155	135	139	169	152	128

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0
Projektförderungen:	68	57	24	24	39	53

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich WFB)						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:					0	0
Projektförderungen:					0	17

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft) sowie Bremer Aufbau Bank, BIS Bremerhaven und WFB Bremen

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)

700_Bremerhaven
700_Dienstleistung
700_Gewerbeflächen
700_Landwirtschaft
700_Mittelstand
700_sonstiges
700_Technologie
700_Zuwendungen im Rahmen des EFRE-Programms 2014-2020

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BAB)

960_Zuwendungen im Rahmen des EFRE-Programms 2014-2020
BAB_AUF-FuE
BAB_Beratungsförderung
BAB_BRUT
BAB_EMFF-Eb
BAB_EMFF-Sonstige
BAB_ESA BIC
BAB_FEI-FuE
BAB_FEI-IDL
BAB_GRW-Infrastruktur
BAB_LIP
BAB_LuRaFo
BAB_LuRaFo_neu
BAB_Messe
BAB_PFAU-FuE
BAB_PFAU-IDL

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS)

BIS_AUF
BIS_Beratungsförderung
BIS_BRUT
BIS_EMFF-Eb
BIS_EMFF-Sonstige
BIS_FEI-FuE
BIS_FEI-IDL
BIS_GRW-Infrastruktur
BIS_LIP
BIS_Messe
BIS_PFAU-FuE
BIS_PFAU-IDL

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich WFB)

963_Veranstaltungsförderung Bremen

963_Veranstaltungsförderung Bremerhaven

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft) sowie Bremer Aufbau Bank, BIS Bremerhaven und WFB Bremen

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)
 Förderprogramm 700_Dienstleistung erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel Stärkung der Zentren, des Tourismus, des Marketings sowie des Messe- und Veranstaltungsstandortes.
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	11.000,00	9.600,00	-1.400,00	-12,73

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
 Förderprogramm 700_Mittelstand erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel Internationalisierung u. Digitalisierung von Unternehmen, insbes KMU sowie intern. Standortmarketing
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Teilnehmer/innen, Besucher/innen, Benutzer/innen, Personen	Personen	373,00	354,00	-19,00	-5,09
TN: davon weiblich	Personen	348,00	318,00	-30,00	-8,62
TN: davon männlich	Personen	25,00	36,00	11,00	44,00
6 - 9: davon männlich	Personen	0,00	0,00	0,00	

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
 Förderprogramm 700_Technologie erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Innovationsfördernde Rahmenbedingungen zu schaffen, von Infrastruktur bis zu Begegnungsplattformen
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
18 - 34: davon weiblich	Personen	80,00	95,00	15,00	18,75
18 - 34: davon männlich	Personen	30,00	20,00	-10,00	-33,33

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
 Förderprogramm 700_Zuwendungen im Rahmen des EFRE-Programms 2014-2020 erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Mitarbeiterinnen, Referentinnen VZÄ	Personen	4.299,00	8,00	-4.291,00	-99,81
Mitarbeiter, Referenten VZÄ	Personen	7.422,00	13,00	-7.409,00	-99,82

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit BAB Bremer Aufbau-Bank
 Förderprogramm BAB_LuRaFo_neu erstellt am 29.07.2020
 Ober-Ziel Erhöhung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen der Luft- und Raumfahrt
 Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Kooperation mit Forschungseinrichtungen	Anzahl	2,00	0,00	-2,00	-100,00
Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EURO	605.612,22	0,00	-605.612,22	-100,00
Entwicklung neuer oder deutlich verbesserter Produkte oder Dienstleistungen infolge der FuE-Projektförderung	Anzahl	2,00	0,00	-2,00	-100,00

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit	BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH	
Förderprogramm	BIS_FEI-FuE	erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel	Erhöhung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit insb. von KMU	
Jahr	2019	erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Kooperation mit Forschungseinrichtungen	Anzahl	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovations- oder FuE-Projekte ergänzen	EURO	389.760,00	0,00	-389.760,00	-100,00
Entwicklung neuer oder deutlich verbesserter Produkte oder Dienstleistungen infolge der FuE-Projektförderung	Anzahl	2,00	0,00	-2,00	-100,00

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit	BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH	
Förderprogramm	BIS_FEI-IDL	erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel	Erhöhung der Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit von KMU	
Jahr	2019	erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Private Investitionen, die die öffentliche Unterstützung für Innovationsberatungsleistungen und innovationsunterstützende Dienstleistungen ergänzen	EURO	5.560,00	5.560,00	0,00	0,00
Durchgeführte Innovationsberatungen oder genutzte innovationsunterstützende Dienstleistungen	Anzahl	1,00	1,00	0,00	0,00

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit	BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH		
Förderprogramm	BIS_LIP	erstellt am	29.07.2020
Ober-Ziel	Erhöhung Wettbewerbsfähigkeit insb. KMU, verbunden m. Neuschaffung u. Sicherung v. Dauerarbeitspl.		
Jahr	2019	erstellt von	

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl der Dauerarbeitsplätze bei Antragstellung	VZÄ	193,88	6,00	-187,88	-96,91
davon Frauen	VZÄ	34,63	0,00	-34,63	-100,00
davon Männer	VZÄ	147,25	6,00	-141,25	-95,93
davon Azubis	VZÄ	12,00	0,00	-12,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit	Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)		
Förderprogramm	700_Dienstleistung	erstellt am	29.07.2020
Ober-Ziel	Stärkung der Zentren, des Tourismus, des Marketings sowie des Messe- und Veranstaltungsstandortes.		
Jahr	2019	erstellt von	

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl Artikel Kolumne zum Geschehen im Viertel	Stück	6,00	0,00	-6,00	-100,00
Anzahl aufgestellter Glühweinstände	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Anzahl beleuchteter Bäume	Stück	17,00	17,00	0,00	0,00
Anzahl beleuchteter Schnoorsterne mind.	Stück	30,00	40,00	10,00	33,33
Anzahl der aufgestellten temporären Möbel	Stück	25,00	0,00	-25,00	-100,00
Anzahl der Presseveröffentlichungen	Stück	3,00	10,00	7,00	233,33
Anzahl der Veröffentlichungen (Printmedien)		0,00	0,00	0,00	
Anzahl Presseartikel (Öffentlichkeitsarbeit)	Stück	4,00	8,00	4,00	100,00
Anzahl Veranstaltungen in 2019	Stück	50,00	0,00	-50,00	-100,00
Anzahl Veranstaltungsbesucher	Personen	6.540,00	11.212,00	4.672,00	71,44
Anzahl Veröffentlichungen in den Printmedien	Stück	20,00	0,00	-20,00	-100,00

Anzahl Veröffentlichungen in den Printmedien		433.500,00	0,00	-433.500,00	-100,00
Aufstellen einer Tanne	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00
Beleuchtungsdauer	Wochen	4,00	10,00	6,00	150,00
beratene Betriebe Einzelhandel 2019, Bremen	Stück	35,00	24,00	-11,00	-31,43
beratene Betriebe Einzelhandel 2019, Bremerhaven	Stück	17,00	18,00	1,00	5,88
beratene Betriebe Einzelhandel 2020, Bremen	Stück	60,00	0,00	-60,00	-100,00
beratene Betriebe Einzelhandel 2020, Bremerhaven	Stück	30,00	0,00	-30,00	-100,00
beratene Betriebe Einzelhandel 2021, Bremen	Stück	25,00	0,00	-25,00	-100,00
beratene Betriebe Einzelhandel 2021, Bremerhaven	Stück	12,00	0,00	-12,00	-100,00
beratene Betriebe Gastronomie 2019, Bremen	Stück	6,00	9,00	3,00	50,00
beratene Betriebe Gastronomie 2019, Bremerhaven	Stück	3,00	1,00	-2,00	-66,67
beratene Betriebe Gastronomie 2020, Bremen	Stück	10,00	0,00	-10,00	-100,00
beratene Betriebe Gastronomie 2020, Bremerhaven	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00
beratene Betriebe Gastronomie 2021, Bremen	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
beratene Betriebe Gastronomie 2021, Bremerhaven	Stück	2,00	0,00	-2,00	-100,00
beratene Betriebe Tourismus 2021, Bremerhaven	Stück	2,00	0,00	-2,00	-100,00
beratene Betriebe Tourismus 2019, Bremen	Stück	6,00	1,00	-5,00	-83,33
beratene Betriebe Tourismus 2019, Bremerhaven	Stück	3,00	0,00	-3,00	-100,00
beratene Betriebe Tourismus 2020, Bremen	Stück	10,00	0,00	-10,00	-100,00
beratene Betriebe Tourismus 2020, Bremerhaven	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00

beratene Betriebe Tourismus 2021, Bremen	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Besucher	Personen	215.000,00	212.920,00	-2.080,00	-0,97
Besucher der Hemelinger Vielfalt		2.000,00	0,00	-2.000,00	-100,00
Besucher ÖVB Arena u. Messer	Personen	810.000,00	879.625,00	69.625,00	8,60
Besucher Summer Sounds	Personen	15.000,00	0,00	-15.000,00	-100,00
Betrieb City Sandkästen in Monaten	Monate	2,00	2,00	0,00	0,00
CittyGuide Auslagestellen	Stück	220,00	0,00	-220,00	-100,00
City Medienkampagne Partner	Stück	21,00	0,00	-21,00	-100,00
City Medienkampagne Termine	Stück	10,00	0,00	-10,00	-100,00
CityGuide Exemplare	Stück	73.000,00	0,00	-73.000,00	-100,00
durchgeführte Begehung Innenstadt	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00
Eigenveranstaltungen	Stück	79,00	82,00	3,00	3,80
erstellte Videodokumentation	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00
erstelltes Lichtkonzept	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00
Fremdveranstaltungen	Stück	282,00	273,00	-9,00	-3,19
Installation Passantenzählanlage	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00
Lieferung erster Zählergebnisse	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00
Maritime Woche Lesungen / Vorträge	Stück	18,00	0,00	-18,00	-100,00
Maritime Woche Presseartikel	Stück	17,00	0,00	-17,00	-100,00
Qualitätskampagne Facebook-Fans	Stück	16.800,00	0,00	-16.800,00	-100,00
Qualitätskampagne Presseartikel	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00
Teilnehmer Aktion "Anker werfen im Heimathafen"	Personen	100,00	0,00	-100,00	-100,00
Veranstaltungen	Stück	361,00	355,00	-6,00	-1,66
Verkaufte Flaschen Ratskeller	Stück	377.500,00	409.962,00	32.462,00	8,60
Veröffentlichungen	Stück	0,00	0,00	0,00	
Zeitraum Aufstellung der Tanne	Tage	37,00	37,00	0,00	0,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)

Förderprogramm

700_Mittelstand

erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel

Internationalisierung u. Digitalisierung von Unternehmen, insbes
KMU sowie intern. Standortmarketing

Jahr

2019

erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Abzurechnende Tagewerke (8 Std./Beratung) für Beratungen	Tage	120,00	72,30	-47,70	-39,75
Arbeits- und Forschungsprogramm	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Beratungsaufträge	Fälle	50,00	55,00	5,00	10,00
Erreichte Unternehmen	Fälle	75,00	11,00	-64,00	-85,33
Teilnehmerinnen Veranstaltungsreihe "Netze knüpfen"	Personen	150,00	129,00	-21,00	-14,00
Teilnehmerinnen Coachingreihen (2x)	Personen	24,00	19,00	-5,00	-20,83
Teilnehmerinnen Veranstaltung "Netze knüpfen plus"	Personen	60,00	51,00	-9,00	-15,00
Teilnehmerinnen Veranstaltungsreihe "Kultur- u. Kreativwirtschaft"	Personen	89,00	100,00	11,00	12,36

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)

Förderprogramm

700_Technologie

erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel

Innovationsfördernde Rahmenbedingungen zu schaffen, von
Infrastruktur bis zu Begegnungsplattformen

Jahr

2019

erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl an durchgeführten Schulungen und Veranstaltungen	Stück	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Anzahl neu eingestellter Ideen in der Ideenplattform der Hochschule für Künste	Stück	30,00	0,00	-30,00	-100,00

Anzahl neuer Erfindungsmeldungen	Stück	40,00	0,00	-40,00	-100,00
Anzahl neuer Prio-Patentanmeldungen	Stück	15,00	0,00	-15,00	-100,00
Anzahl Verwertungs- und Nutzungsvereinbarungen	Stück	6,00	0,00	-6,00	-100,00
Anzahl von Nachanmeldungen	Stück	8,00	0,00	-8,00	-100,00
Content Marketing	Stück	12,00	0,00	-12,00	-100,00
Erarbeitung eines Konzepts für die Etablierung eines "Round Tables"	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Erarbeitung von Konzept und Inhalten, Gestaltung, Druck	Stück	5.000,00	0,00	-5.000,00	-100,00
Erarbeitung von Programm, organisatorische Trägerschaft, Einladungs/-	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Erreichen der Maßnahmen Frauen	Prozent	50,00	0,00	-50,00	-100,00
Erreichen der Maßnahmen Männer	Prozent	50,00	0,00	-50,00	-100,00
Erstberatung zu Digitalisierung, Fachkräftesicherung, Qualifizierung	Unternehmen gesamt	35,00	0,00	-35,00	-100,00
Erstellung des Programms, Gewinnung von Referenten, Erstellung von	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Erstellung einer Fachpublikation	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Erstellung und Präsentation eine Fachvortrags	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Etablierung einer Projektgruppe mit NaGeB-Vertretern und interessierten	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Etablierung eines AI-Firmenregisters für Bremen	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Gesamtverwertungseinahmen der Hochschulen/Institute	EURO	44.000,00	0,00	-44.000,00	-100,00
Gesamtzahl an Patenten/Patentanmeldungen (Patentportfolio)	Stück	75,00	0,00	-75,00	-100,00

Herstellung Tresen und Messestand	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Klub Bühne	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Klub Gäng	Stück	6,00	0,00	-6,00	-100,00
Klub Küche	Stück	6,00	0,00	-6,00	-100,00
Klub Magazin	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Klub Reise	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Konzepterstellung, Organisation/Trägerschaft der Arbeitsgruppe; sieh	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
neue Mitglieder gewinnen	Personen	3,00	0,00	-3,00	-100,00
Öffentliche Auszeichnungsveranstaltung	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Planung und Durchführung von 4 Events	Personen	400,00	0,00	-400,00	-100,00
Planung und Durchführung von 4 Themen-Events	Personen	120,00	0,00	-120,00	-100,00
Rezertifizierung	Unternehmen gesamt	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Schaffung einer AI-Jobbörse für Bremen	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Schaffung einer Internet-Präsenz	Personen	6.000,00	0,00	-6.000,00	-100,00
Studie #30mit30	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Vergabe des weiterentwickelten Siegels "Ausgezeichnet Familienfreundlich"	Unternehmen gesamt	12,00	0,00	-12,00	-100,00
Verwertungseinnahmen der InnoWi (30 % der Gesamteinnahmen))	EURO	13.200,00	0,00	-13.200,00	-100,00
Vorarbeiten zur Erarbeitung von praxisbezogenen	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Vorbereitung für Gründungs- und Folgeveranstaltung "Partner der	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Vorbereitung, Organisation und Durchführung von Vortrags- und	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Workshops	Stück	2,00	0,00	-2,00	-100,00
1 Netzwerktreffen pro Quartal	Stück	5,00	0,00	-5,00	-100,00
1 Netzwerkveranstaltung	Personen	100,00	0,00	-100,00	-100,00
10 Meetups	Personen	200,00	0,00	-200,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit

Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)

700_Zuwendungen im Rahmen des

Förderprogramm

EFRE-Programms 2014-2020

erstellt am 29.07.2020

Ober-Ziel

Jahr

2019

erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Anzahl der Gebiete , für die gebietsbezogene Strategien zur CO ² -Vermeidung erstellt wurden	Stück	1,00	1,00	0,00	0,00
Gemeinkosten und Ausgaben für Begleitmaßnahmen (z. B. Öffentlichkeitsarbeit / Marketing zur überregionalesn und internationalen Positionierung des Standortes Bremen, Personalkosten, weitere Sach- und	Prozent	51,00	0,00	-51,00	-100,00
Personalkosten für Clustermanagement	Prozent	49,00	0,00	-49,00	-100,00
Zahl der Akteure in den unterstützten Clusternetzwerken	Stück	50,00	0,00	-50,00	-100,00
Zahl der durchgeführten Innovationsberatungen für die Clusterakteure durch die Clustermanagements	Stück	780,00	0,00	-780,00	-100,00
Zahl der durchgeführten KMU-Beratungen	Stück	32,00	0,00	-32,00	-100,00
Zahl der durchgeführten KMU-Beratungen in benachteiligten Quartieren zum Thema Mikrokredite (PS)	Stück	34,00	0,00	-34,00	-100,00
Zahl der geförderten Cluster und Netzwerke	Stück	2,00	0,00	-2,00	-100,00

Zahl der neuen Wissenschaftler/-innen in unterstützten Einheiten	VZÄ	10,40	0,00	-10,40	-100,00
Zahl der neuen Wissenschaftler/-innen in unterstützten Einheiten	Stück	6,00	0,00	-6,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die mit unterstützten Forschungseinrichtungen	Unternehmen gesamt	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die mit unterstützten Forschungseinrichtungen mit Standort Bremen zusammenarbeiten	Stück	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die mit unterstützten Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Stück	4,00	0,00	-4,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die mit unterstützten Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen mit Standort Bremen	13,00	0,00	-13,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die mit unterstützten Forschungseinrichtungen zusammenarbeiten	Unternehmen gesamt	10,00	0,00	-10,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten	Stück	105,00	0,00	-105,00	-100,00
Zahl der Unternehmen, die Unterstützung erhalten (Gl)	Stück	40,00	0,00	-40,00	-100,00
Zahl der unterstützten Akteure bei Wissens- und Technologietransferprojekten	Stück	1.415,00	0,00	-1.415,00	-100,00

Zahl der Wissenschaftler/-innen (neue und bereits existierende), die in verbesserten Forschungsinfrastruktur einrichtungen arbeiten	VZÄ	8,00	0,00	-8,00	-100,00
Zahl der Wissenschaftler/-innen (neue und bereits existierende), die in verbesserten Forschungsinfrastruktur einrichtungen arbeiten	VZÄ	15,00	0,00	-15,00	-100,00

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit	BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH		
Förderprogramm	BIS_LIP	erstellt am	29.07.2020
Ober-Ziel	Erhöhung Wettbewerbsfähigkeit insb. KMU, verbunden m. Neuschaffung u. Sicherung v. Dauerarbeitspl.		
Jahr	2019	erstellt von	

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Azubi neu	VZÄ	1,00	0,00	-1,00	-100,00
Azubi Ziel	VZÄ	6,00	0,00	-6,00	-100,00
DAP Neu m	VZÄ	5,00	0,00	-5,00	-100,00
DAP Neu w	VZÄ	3,00	0,00	-3,00	-100,00
DAP Ziel m	VZÄ	111,25	0,00	-111,25	-100,00
DAP Ziel w	VZÄ	23,63	0,00	-23,63	-100,00
DAPe VN-Meldung Azubis	VZÄ	0,00	0,00	0,00	
DAPe VN-Meldung Frauen	VZÄ	0,00	0,00	0,00	
DAPe VN-Meldung Männer	VZÄ	6,00	6,00	0,00	0,00

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)

Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurso-rische Prüfung	Frist für weiter-gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
DD Die Denkfabrik Forschungs und Entwicklungs GmbH	Enterprise Europe Network 2015-2020 (EEN Bremen2) - Teilprojekt: specific COSME EEN action 2017-2018	P	107.279,00	verlängert bis 30.09.2020	Nein	Ja	31.12.2020	31.12.2020	Nein	Der Abschlussbericht der EASME stellt die Grundlage für den Verwendungsnachweis dar. Laut Begünstigten wird er bis Ende Juli 2020 erwartet.
Kultur Vor Ort e.V.	Stadtteilentwicklung Gröpelingen 2018	P	140.000,00	30.06.2019	Ja	Nein			Nein	Aufgrund technischer Probleme der EFRE-Schleife, muss die VN-Prüfung zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt werden.
Deutsches Handwerksinstitut e. V.	Maßnahmen zur Förderung des Handwerks	I	6.223,88	30.06.2019	Ja				Ja	Externe Prüfung durch das BAFA, Abschluss im Januar 2019 ist erfolgt. Es lag eine fristgerechte Vorlage des VN vor, die Mitteilung der durchgeführten Prüfung kam erst nach Aufforderung durch SWAE.
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	Institutionelle Förderung 2018/2019	I	5.176.510,00	30.06.2020	Ja				Nein	Mehrjähriger BWZ. Prüfung erfolgt nach Feststellung des Jahresabschlusses 2019 durch Gesellschafter.
Glocke Veranstaltungs-GmbH	Institutionelle Förderung 2018/2019	I	843.500,00	31.07.2020	Nein				Nein	Mehrjähriger BWZ. Frist zur Vorlage noch nicht abgelaufen.
Glocke Veranstaltungs-GmbH	Diverse Maßnahmen 2018	P	63.733,01	28.08.2019	Ja				Ja	
M3B GmbH	Institutionelle Förderung 2018/2019	I	4.550.000,00	14.08.2020	Nein				Nein	Mehrjähriger BWZ. Frist zur Vorlage noch nicht abgelaufen.
M3B GmbH	Bestuhlung Bremer Ratskeller 2018	P	37.065,00	28.08.2019	Ja				Ja	
Musical Projekt Bremen	Zins- Und Tilgung Umbau 2018	P	2.447.870,00	31.03.2019	Ja	Ja			Ja	
Stadtteilmanagement Neustadt	Stadtteilmanagement Neustadt 2018	P	80.000,00	30.06.2019	Ja	Ja		31.07.2020	Nein	Der VN befindet sich noch in der Prüfung. Es fehlen noch Unterlagen vom Zuwendungsempfänger.
BREPARK GmbH	Domshofquartier, Unterhaltungsmittel ab 2002	P	173.837,30	30.06.2028	Nein				Nein	Mehrjähriger BWZ. Hierbei handelt es sich um ein fortlaufendes Projekt, zu dem jährliche Zwischennachweise eingereicht werden.

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BAB)

Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kurso-rische Prüfung	Frist für weiter-gehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Universität Bremen	Angewandte Umweltforschung	P	150.024,80 €	30.12.2019	Ja		27.05.2020	27.11.2020	Nein	
ZARM Technik AG	Angewandte Umweltforschung	P	10.000,00 €	30.12.2019	Nein	Ja			Nein	Frist bis 31.07.2020 gesetzt
Universität Bremen	Angewandte Umweltforschung	P	152.923,05 €	31.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
WIHM-Tech GmbH	Angewandte Umweltforschung	P	21.350,00 €	31.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
brands & values GmbH	Angewandte Umweltforschung	P	29.490,00 €	31.03.2020	Ja		07.01.2020	07.07.2020	Nein	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Helios Aerospace GmbH	Allgemeine Beratung	P	2.100,00 €	01.12.2018	Ja		01.03.2019	01.09.2019	Ja	
Sourcetric GmbH	Allgemein Beratung	P	2.975,00 €	30.12.2018	Ja		30.03.2019	30.09.2019	Ja	
Beweggrund GmbH	Allgemeine Beratung	P	3.587,00 €	01.03.2019	Ja		01.06.2019	01.12.2019	Ja	
Hanna Schumacher	Allgemeine Beratung	P	1.800,00 €	02.03.2019	Ja		30.04.2019	30.10.2019	Ja	
textpr+	Allgemeine Beratung	P	6.125,00 €	31.03.2019	Ja		01.07.2019	31.12.2019	Ja	
Tanzschule Cordero López GbR	Existenzgründung	P	900,00 €	30.07.2019	Ja		04.12.2019	04.06.2020	Ja	

BSB Bremer Software & Beratungs GmbH	Allgemeine Beratung	P	2.100,00 €	31.03.2019	Ja		01.07.2019	31.12.2019	Ja	
Leila Khan - The Passion of India	Existenzgründung	P	600,00 €	01.07.2019	Ja		05.09.2019	05.03.2020	Ja	
Anneken, Sarah	Existenzgründung	P	2.800,00 €	30.12.2018	Ja		30.03.2019	30.09.2019	Ja	
Marco Wolfram	Existenzgründung	P	1.680,00 €	30.11.2018	Ja		02.03.2019	30.08.2019	Ja	
Marlon Lietzow	Existenzgründung	P	2.800,00 €	30.11.2018	Ja		02.03.2019	30.08.2019	Ja	
Andreas Wagner	Existenzgründung	P	2.240,00 €	28.12.2018	Ja		28.03.2019	28.09.2019	Ja	
Lucian Suhrhoff, Connor Lanigan	Existenzgründung	P	2.800,00 €	31.03.2019	Ja		01.07.2019	31.12.2019	Ja	
Jonas Groseker	Existenzgründung	P	1.680,00 €	31.03.2019	Ja		01.07.2019	31.12.2019	Ja	
Hamadou Toure	Existenzgründung	P	2.800,00 €	31.03.2019	Ja		01.07.2019	31.12.2019	Ja	
Viviane Schön	Existenzgründung	P	2.275,00 €	30.07.2019	Ja		19.09.2019	19.03.2020	Ja	
Stefan Dues	Existenzgründung	P	2.240,00 €	31.03.2020	Ja		28.06.2019	28.12.2019	Ja	
Katharina Brock, Astrid Hesse, Johannes Ben Jurca	Existenzgründung	P	9.000,00 €	23.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Dr. Friederike Voskamp, Dr. Dennis-Kenji Kipker, Sven Müller	Existenzgründung	P	6.000,00 €	23.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Sina Katharina Simon	Existenzgründung	P	6.000,00 €	23.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Sabrina Melchionna	Existenzgründung	P	6.000,00 €	23.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Levin Handschuh	Existenzgründung	P	6.000,00 €	23.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Peter Buczkowski	Existenzgründung	P	6.000,00 €	23.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Minh Hanh Bui	Existenzgründung	P	6.000,00 €	23.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Roman Ohem	Existenzgründung	P	6.000,00 €	23.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Christine Brümmer	Existenzgründung	P	6.000,00 €	23.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
CargoSoft GmbH	Existenzgründung	P	78.050,00 €	30.12.2019	Ja		11.03.2020	11.09.2020	Nein	
Fibretech Composites GmbH	Forschung und Entwicklung	P	70.020,00 €	01.07.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Faserinstitut Bremen e.V.	Forschung und Entwicklung	P	70.262,00 €	01.07.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Pharao Dentaltechnik GmbH	Forschung und Entwicklung	P	47.972,06 €	30.12.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Universität Bremen	Forschung und Entwicklung	P	59.396,75 €	30.12.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
culicons Inh. Christian Holz	Forschung und Entwicklung	P	25.400,00 €	31.03.2019	Ja		14.05.2019	14.11.2019	Ja	
ENSO eCommerce GmbH	Forschung und Entwicklung	P	70.000,00 €	31.01.2020	Ja		13.05.2020	13.11.2020	Nein	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
ENSO eCommerce GmbH	Forschung und Entwicklung	P	200.000,00 €	31.01.2020	Ja		13.05.2020	13.11.2020	Nein	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
encoway GmbH	Forschung und Entwicklung	P	99.840,00 €	30.12.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
logicline GmbH	Forschung und Entwicklung	P	98.400,00 €	30.12.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Universität Bremen, Fachbereich 3, Zentrum für Technomathematik, AG Optimierung	Forschung und Entwicklung	P	56.189,92 €	30.12.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
8 seasons design GmbH	Errichtung der Betriebsstätte	P	200.000,00 €	30.09.2019	Ja		28.02.2020	28.08.2020	Nein	
ACTEGA DS GmbH	Diversifizierung der Produktion	P	2.160.558,00 €	28.05.2022	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Bock Bio Science GmbH	Erweiterung der Betriebsstätte	P	19.160,97 €	31.03.2020	Ja		13.06.2020	13.12.2020	Nein	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Bremer Umweltinstitut Gesellschaft für Schadstoffanalytik und Begutachtung mbH	Erweiterung der Betriebsstätte	P	33.857,00 €	30.09.2019	Nein	Ja			Nein	
Frenzel Reisen KG	Erweiterung der Betriebsstätte	P	44.583,00 €	30.09.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Fritz Puls Maschinen- & Apparatebau GmbH	Erweiterung der Betriebsstätte	P	106.731,00 €	01.03.2020	Ja		17.05.2020	17.11.2020	Nein	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.

Hanseatische Waren Handelsgesellschaft mbH & Co. KG	Erweiterung der Betriebsstätte	P	368.477,00 €	26.05.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Karibu Holztechnik GmbH	Erweiterung der Betriebsstätte	P	856.986,00 €	19.02.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen	(7) Erschließung von Industrie- und Gewerbegebieten	P	4.857.300,00 €	31.03.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH	(19) Regionalmanagement-Vorhaben	P	408.557,00 €	31.03.2022	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen	(7) Erschließung von Industrie- und Gewerbegebieten	P	747.000,00 €	31.03.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen	(21) Hafeninfrastruktureinrichtungen	P	8.850.000,00 €	31.03.2022	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Rosenberg Turn- & Sportgeräte GmbH	Innovationsdienstleistungen	P	3.680,00 €	30.07.2018	Ja		30.08.2018	02.03.2019	Ja	
Dolphinance	Innovationsdienstleistungen	P	5.000,00 €	31.03.2019	Ja		15.07.2019	15.01.2020	Nein	
Rosenberg Turn- & Sportgeräte GmbH	Innovationsdienstleistungen	P	4.840,00 €	28.05.2019	Ja		28.09.2019	28.03.2020	Ja	
Knief & Co. GmbH	Erweiterung der Betriebsstätte	P	207.462,00 €	30.09.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Mac Panther GmbH	Erweiterung der Betriebsstätte	P	368.428,00 €	31.03.2020	Ja		26.06.2020	26.12.2020	Nein	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Reishunger GmbH	Erweiterung der Betriebsstätte	P	50.762,00 €	31.03.2020	Ja		01.07.2020	31.12.2020	Nein	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
FFT Produktionssysteme GmbH & Co. KG	Luft- und Raumfahrt	P	128.000,00 €	31.10.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
ExxpertSystems GmbH	Luft- und Raumfahrt	P	192.000,00 €	31.10.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
BIBA - Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH	Luft- und Raumfahrt	P	255.080,20 €	31.10.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
DSI Aerospace Technologie GmbH	Luft- und Raumfahrt	P	100.327,50 €	01.05.2019	Ja		01.08.2019	01.02.2020	Ja	
OHS Engineering GmbH	Luft- und Raumfahrt	P	92.000,00 €	31.01.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
FFT Produktionssysteme GmbH & Co. KG	Luft- und Raumfahrt	P	100.000,00 €	31.01.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
BIBA - Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH	Luft- und Raumfahrt	P	50.005,63 €	31.01.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
ZARM Technik AG	Luft- und Raumfahrt	P	119.000,00 €	31.01.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Heino Ilsemann GmbH	Luft- und Raumfahrt	P	244.000,00 €	31.01.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Faserinstitut Bremen e.V.	Luft- und Raumfahrt	P	61.319,50 €	31.01.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Universität Bremen	Luft- und Raumfahrt	P	44.950,13 €	31.01.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
LINXobere Medizintechnik GmbH	Messeförderung	P	5.500,00 €	02.05.2018	Ja		02.08.2018	02.02.2019	Ja	
Sigma Aerospace Metals Germany GmbH	Messeförderung	P	3.500,00 €	29.07.2018	Ja		29.10.2018	29.04.2019	Ja	
Velo Lab GmbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	25.05.2018	Ja		25.08.2018	25.02.2019	Ja	
Velo Lab GmbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	04.06.2018	Ja		04.09.2018	04.03.2019	Ja	
ZARM Technik AG	Messeförderung	P	5.500,00 €	09.11.2018	Ja		24.12.2018	24.06.2019	Ja	
LINXobere Medizintechnik GmbH	Messeförderung	P	3.500,00 €	15.02.2019	Ja		15.05.2019	15.11.2019	Ja	
Mician GmbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	27.12.2018	Ja		22.02.2019	22.08.2019	Ja	
Geo-Engineering.Org GmbH	Messeförderung	P	3.500,00 €	28.12.2018	Ja		28.03.2019	28.09.2019	Ja	
Kutara Germany Antonio Rafael Sanchez Gonzalez c/o Ines Cordero Lopez	Messeförderung	P	3.500,00 €	15.07.2018	Ja		15.10.2018	15.04.2019	Ja	
Ceratec Audio Design GmbH	Messeförderung	P	5.500,00 €	08.12.2018	Ja		08.03.2019	08.09.2019	Ja	
DEVCO IT GmbH, André Ocken	Messeförderung	P	3.500,00 €	20.01.2019	Ja		20.04.2019	20.10.2019	Ja	
Heyer und Schmidt GbR Woodmosphere	Messeförderung	P	4.000,00 €	06.08.2018	Ja		06.11.2018	06.05.2019	Ja	
TonePedia GmbH	Messeförderung	P	3.500,00 €	14.07.2018	Ja		26.07.2018	26.01.2019	Ja	
Wooden-Germany GmbH	Messeförderung	P	3.500,00 €	03.10.2018	Ja		03.01.2019	03.07.2019	Ja	

SWMS Technologies GmbH	Messeförderung	P	3.500,00 €	18.01.2019	Ja		02.04.2019	02.10.2019	Ja	
flix GmbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	04.02.2019	Ja		02.04.2019	02.10.2019	Ja	
Bock Bio Science GmbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	09.02.2019	Ja		11.03.2019	11.09.2019	Nein	
Helios Aerospace GmbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	07.12.2018	Ja		28.02.2019	28.08.2019	Ja	
Sugaring Cane GmbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	22.01.2019	Ja		11.04.2019	11.10.2019	Ja	
PSA Zentrale Inh. Joshua von Hofe	Messeförderung	P	3.500,00 €	28.12.2018	Ja		14.11.2019	14.05.2020	Nein	
LINXobere Medizintechnik GmbH	Messeförderung	P	5.500,00 €	01.05.2019	Ja		19.06.2019	19.12.2019	Ja	
Achtwerk GmbH & Co. KG	Messeförderung	P	3.500,00 €	11.01.2019	Ja		11.04.2019	11.10.2019	Ja	
F. Edzard GmbH & Co. KG	Messeförderung	P	3.500,00 €	12.05.2019	Ja		24.06.2019	24.12.2019	Nein	
die Informationsgesellschaft mbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	26.04.2019	Ja		26.07.2019	26.01.2020	Ja	
Valispace GmbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	08.02.2019	Ja		30.12.2019	30.06.2020	Nein	
proACT Solutions GmbH	Messeförderung	P	3.500,00 €	03.05.2019	Ja		15.05.2019	15.11.2019	Ja	
Hubert Steffe Holzobjekte	Messeförderung	P	3.500,00 €	17.06.2019	Ja		25.07.2019	25.01.2020	Ja	
Wooden-Germany GmbH	Messeförderung	P	4.000,00 €	26.12.2018	Ja		26.03.2019	26.09.2019	Ja	
Kaspri Taschenmanufaktur Katharina Springfeld	Messeförderung	P	3.500,00 €	17.06.2019	Ja		24.08.2019	24.02.2020	Ja	
Detlef Hegemann Umwelttechnik GmbH	anwendungsnahe Umwelttechnik	P	75.378,00 €	29.05.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Deutsche Windtechnik Service GmbH & Co. KG	anwendungsnahe Umwelttechnik	P	49.050,00 €	01.07.2019	Ja		16.10.2019	16.04.2020	Ja	
Geo-Engineering.Org GmbH	anwendungsnahe Umwelttechnik	P	62.775,00 €	30.09.2018	Ja		01.02.2019	01.08.2019	Ja	
Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	anwendungsnahe Umwelttechnik	P	61.505,47 €	30.09.2018	Ja		08.05.2019	08.11.2019	Nein	
Universität Bremen	anwendungsnahe Umwelttechnik	P	67.806,60 €	30.09.2018	Ja		05.02.2019	05.08.2019	Ja	
ProVentecs GmbH	anwendungsnahe Umwelttechnik	P	81.000,00 €	31.01.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Hochschule Bremen	anwendungsnahe Umwelttechnik	P	119.000,00 €	31.01.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
hanseLack GmbH	Erweiterung der Betriebsstätte	P	25.392,00 €	28.05.2019	Nein				siehe Bemerkung	Insolvent des Begünstigten.
Universität Bremen	Angewandte Umweltforschung	P	160.448,00 €	30.07.2021	Nein					Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Bremer Umweltinstitut Gesellschaft für Schadstoffanalytik und Begutachtung mbH	Angewandte Umweltforschung	P	7.590,00 €	30.07.2021	Nein					Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
TonePedia GmbH	Forschung und Entwicklung	P	52.570,00 €	31.03.2019	Ja		31.10.2019	01.05.2020	Nein	
TonePedia GmbH	Forschung und Entwicklung	P	150.450,00 €	30.03.2019	Ja		31.10.2019	01.05.2020	Nein	
ePhilos Aktiengesellschaft	Forschung und Entwicklung	P	62.230,00 €	01.07.2020	Ja		26.05.2020	26.11.2020	Nein	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
DFKI - Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH	Forschung und Entwicklung	P	108.985,50 €	01.07.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
ePhilos Aktiengesellschaft	Forschung und Entwicklung	P	186.150,00 €	01.07.2020	Ja		26.05.2020	26.11.2020	Nein	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Bock Bio Science GmbH	Forschung und Entwicklung	P	80.000,00 €	01.07.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
botanika GmbH	Forschung und Entwicklung	P	29.785,00 €	01.07.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.	Forschung und Entwicklung	P	100.633,41 €	01.07.2021	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Wooden-Germany GmbH	Forschung und Entwicklung	P	34.825,00 €	31.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Wooden-Germany GmbH	Forschung und Entwicklung	P	100.000,00 €	31.03.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
FFT Produktionssysteme GmbH & Co. KG	Luft- und Raumfahrt	P	128.000,00 €	31.10.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.

ExxpertSystems GmbH	Luft- und Raumfahrt	P	192.000,00 €	31.10.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
BIBA - Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH	Luft- und Raumfahrt	P	255.080,20 €	31.10.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.
Laboratorien Dr. Döring GmbH	anwendungsnahe Umwelttechnik	P	102.760,00 €	30.09.2020	Nein				siehe Bemerkung	Mehrjähriges Projekt. VN muss erst nach 2019 eingereicht werden.

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS)

Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Institut. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weitergehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
Container-Service Friedrich Tiemann & Sohn GmbH & Co. KG	Erweiterung -Ausbau der Kapazität einer bestehenden Betriebsstätte	P	242.978		Ja				Ja	
Elektrotechnik Jantzen GmbH	Erweiterung -Ausbau der Kapazität einer bestehenden Betriebsstätte	P	171.258		Ja				Ja	
netactive Oliver Wien e.K.	Erweiterung -Ausbau der Kapazität einer bestehenden Betriebsstätte	P	20.494		Ja				Ja	
BEAN GmbH	Tourismus	P	1.071.000	31.12.2020	Nein				Nein	Frist für Vorlage des VN nicht verstrichen.

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich WFB)

Zuwendungsnehmer	Zuwendungszweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Institut. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weitergehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
FEHLANZEIGE										

**Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land)
Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-
LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)**

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH - institutionelle Förderung 2018-2019	700_Dienstleistung	I	Nein	Bremen hat ein außerordentliches Interesse an der Wahrnehmung der Aufgaben der Gesellschaft. Für die WFB wird eine Ausnahme vom Besserstellungsverbot zugelassen. Die wirtschaftliche Verwendung der Zuwendung wird über die Wahrnehmung der Beteiligungssteuerung des SWAE gewährleistet.

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BAB)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich WFB)					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)

Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BAB)

Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS)

Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

**PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
(Bereich WFB)**

Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich Wirtschaft)

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BAB)

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich BIS)

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 71 - Die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa (Bereich WFB)

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			

PPL 91 - Der Senator für Finanzen

I. Gesamt

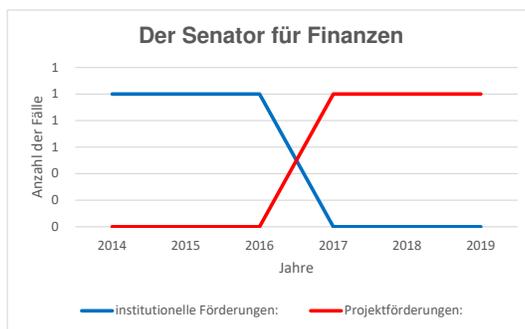
Übersicht über die Veränderungen der Fälle zum Vorjahr

Übersicht über die Veränderung der Summen zum Vorjahr

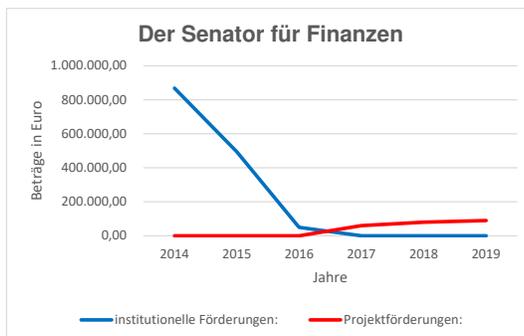
PPL 91 - Der Senator für Finanzen

	Anzahl:					Summe:				
	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung	2018 (alt)	2018 (neu)	Veränderung	2019	Veränderung
institutionelle Förderungen:	0	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Projekt-förderungen:	1	1	0	1	0	80.250,00	80.250,00	0,00	89.760,00	9.510,00

Übersicht über die Veränderung der Fälle im Zeitraum von 2014 bis 2019



Übersicht über die Veränderung der Förderungssummen von 2014 bis 2019



PPL 91 - Der Senator für Finanzen

II. Ziele

Oberziele / Ziele des Förderprogramms

Es wurden bislang keine Oberziele hinterlegt.

Kommentar zur Zielerreichung

Beitrag zur Umsetzung entwicklungspolitischer Leitlinien d. FHB u. der SDG (Nachhaltige Entwicklungsziele UN)

Ziel des Eine Welt-Promotor:innen-Programms ist es, in breiten Bevölkerungsschichten Engagement und Handlungsbereitschaft für globale Transformationen zu stärken sowie vertiefte Kenntnisse über globale Interdependenzen zu vermitteln. Es soll verstärkt über Eine Welt-Themen informiert werden um Menschen zur aktiven Beteiligung an Eine Welt-Aktionen zu motivieren. Der Mehrwert des bundesweiten Programms besteht in der flächendeckenden Vertiefung und Vernetzung der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit. Dies soll insbesondere durch folgende Punkte erreicht werden

- Breite Bevölkerungsschichten sollen in ihrem Engagement und ihrer Handlungsbereitschaft für globale Transformationen gestärkt werden sowie vertiefte Kenntnisse über globale Interdependenzen vermittelt bekommen
- Flächendeckende Vernetzung der Bremer entwicklungspolitischen Bildungsarbeit
- Zielgruppen: Junge Menschen sowie zivilgesellschaftliche Multiplikator:innen und Lehrende, zurückgekehrte weltwärts-Freiwillige und Fachkräfte, Menschen aus dem migrantischen Milieu, People of Color, Geflüchtete, Akteure der nicht-staatlichen Eine Welt-Arbeit sowie Entscheidungsträger:innen in Politik und Wirtschaft

Die Ziele wurden umgesetzt. Bereits bei der Antragsstellung wurde darauf geachtet, dass die konkreten Ziele mit dem gesetzten Oberziel übereinstimmen.

III. Offene Verwendungsnachweise gesamt

Der Senator für Finanzen:

Anzahl: **Fehlanzeige**

IV. Erläuterung / Analyse Veränderungen / Anzahl Förderrichtlinien

Es gab keine Änderungen zu den Planungen, die konkreten Ziele konnten erreicht werden.

VERGLEICH GESAMTSUMMEN 2018 ZU 2019

PPL 91 - Der Senator für Finanzen					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018	2019	2018	2019	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	1	1	80.250,00	89.760,00	11,9

VERGLEICH DATEN VON 2018 ALTER BERICHT & NEUER BERICHT

PPL 91 - Der Senator für Finanzen					
	Anzahl:		Summe:		Veränd.
	2018 (alt)	2018 (neu)	2018 (alt)	2018 (neu)	%
institutionelle Förderungen:	0	0	0,00	0,00	0,0
Projektförderungen:	1	1	80.250,00	80.250,00	0,0

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER SUMMEN VON 2014 - 2019

PPL 91 - Der Senator für Finanzen						
	Anzahl der Summen über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	868.515,00	494.202,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
Projektförderungen:	0,00	0,00	0,00	60.390,00	80.250,00	89.760,00
Gesamtsumme	868.515,00	494.202,00	50.000,00	60.390,00	80.250,00	89.760,00

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERÄNDERUNG DER ANZAHL FÄLLE VON 2014 - 2019

PPL 91 - Der Senator für Finanzen						
	Anzahl der Fälle über die Jahre					
	2014	2015	2016	2017	2018	2019
institutionelle Förderungen:	1	1	1	0	0	0
Projektförderungen:	0	0	0	1	1	1
Gesamtsumme	1	1	1	1	1	1

Übersicht und Bezeichnung über die Förderprogramme im PPL 91 - Der Senator für Finanzen

PPL 91 - Der Senator für Finanzen

900_nachhaltige Entwicklungsprogramme
900_Ausbildungsförderung

Übersicht und Bezeichnung über die Indikatoren im PPL 91 - Der Senator für Finanzen

Feste Indikatoren - Gender

Organisationseinheit Der Senator für Finanzen
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Feste Indikatoren für Förderprogramm

Organisationseinheit Der Senator für Finanzen
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Variable Indikatoren Förderprogramm

Organisationseinheit Der Senator für Finanzen
Förderprogramm erstellt am 29.07.2020
Ober-Ziel
Jahr 2019 erstellt von

Indikatoren	Maßeinheit	Plan	Ist	absolut	%
Es wurden keine Indikatoren hierzu hinterlegt.					

Übersicht über die noch offenen nicht vorgelegten Verwendungsnachweise 2018

PPL 91 - Der Senator für Finanzen										
Zuwendungsnehmer	Zweck	Art der Zuwendung: Projektförderung (P) Instit. Förderung (I)	Höhe der Zuwendung in €	Frist für VN-Vorlage	VN liegt vor Ja/Nein	gemahnt Ja/Nein	Frist für kursorische Prüfung	Frist für weitergehende Prüfung	Prüfung erfolgt Ja/Nein	Begründung
FEHLANZEIGE										

Übersicht über die Gebührenbefreiung

PPL 91 - Der Senator für Finanzen				
Begünstigte/r	Gebühren- befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
FEHLANZEIGE				

Ausnahmen von dem Besserstellungsverbot gem. § 16 (Stadtgemeinde) bzw. § 17 (Land) Haushaltsgesetze (HHG) 2016/2017, den Verwaltungsvorschriften zur Landeshaushaltsordnung (VV-LHO) und den Allgemeinen Nebenbestimmungen (ANBest- I und ANBest- P)

PPL 91 - Der Senator für Finanzen					
Antragsteller	Antragstitel	Förderprogramm	Zuwendungsart	Besserstellungsverbot eingehalten?	Begründung
FEHLANZEIGE					

Übersicht über die Überlassung unter Wert

PPL 91 - Der Senator für Finanzen

Zuwendungsempfänger	Zweck	Haushaltsstelle	Betrag
FEHLANZEIGE			



ANLAGE 2
GEBÜHRENBEFREIUNGEN
BREMERHAVEN



Anlage 2 zum Zuwendungsbericht 2019

Gebührenbefreiung für gemeinnützige Organisationen, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften

BREMERHAVEN					
Amt	Begünstigte/r	Gebühren-befreiung aufgrund Bundesrecht (B) Landesrecht (L) Gemeinderecht (G)	Rechtsnorm	Höhe der Befreiung (in €)	wiederholte Befreiung (W) oder Einzelfall (E)
Bauordnungsamt	Niedersächsische Landgesellschaft mbH Elbestraße 90 27570 Bremerhaven	B	§ 29 Reichssiedlungsgesetz	26,00	E
Bauordnungsamt	Niedersächsische Landgesellschaft mbH Elbestraße 90 27570 Bremerhaven	B	§ 29 Reichssiedlungsgesetz	13,00	E
Bauordnungsamt	Evangelisch lutherische Kreuzkirche Bremerhaven Bgm.-M.-Donandt-Platz 11 a 27568 Bremerhaven	L	§ 7 Abs. 1, Nr. 3 BremGebBeitrG	322,00	E
Bauordnungsamt	Evangelisch lutherische Kreuzkirche Bremerhaven Bgm.-M.-Donandt-Platz 11 a 27568 Bremerhaven	L	§ 7 Abs. 1, Nr. 3 BremGebBeitrG	322,00	E
Bauordnungsamt	Evangelisch lutherischer Kirchenkreis Bremerhaven Mushardstraße 4 27570 Bremerhaven	L	§§ 1, 2 Verordnung über die Gewährung von persönlichen Gebührenfreiheiten. Artikel 16 Vertrag der Freien Hansestadt Bremen mit den	60,00	E
Bauordnungsamt	Der Bischöfliche Stuhl der Diözese Hildesheim Domhof 18-21 31134 Hildesheim	L	Art. 18 des Vertrags zwischen dem Heiligen Stuhl und der Freien Hansestadt Bremen	48,00	E
Gartenbauamt	Ev.-luth. Marien- und Christusgemeinde Bremerhaven-Geestemünde	G	Sondernutzungs- gebührenordnung für öffentliche Grünanlagen in der Stadt Bremerhaven - Befreiung nach Nr. 1 des Kostenverzeichnisses	15,00	W
Gartenbauamt	Arbeitsförderungs-Zentrum im Lande Bremen GmbH	G	Sondernutzungs- gebührenordnung für öffentliche Grünanlagen in der Stadt Bremerhaven - Befreiung nach Nr. 1 des Kostenverzeichnisses	15,00	E
Gartenbauamt	Kulturbüro Bremerhaven	G	Sondernutzungs- gebührenordnung für öffentliche Grünanlagen in der Stadt Bremerhaven - Befreiung nach Nr. 1 des Kostenverzeichnisses	15,00	E
Gartenbauamt	AWO Sozialdienste GmbH	G	Sondernutzungs- gebührenordnung für öffentliche Grünanlagen in der Stadt Bremerhaven - Befreiung nach Nr. 1 des Kostenverzeichnisses	75,00	W

Gartenbauamt	Standortmanagement Geestemünde	G	Sondernutzungs- gebührenordnung für öffentliche Grünanlagen in der Stadt Bremerhaven - Befreiung nach Nr. 1 des Kostenverzeichnisses	15,00	E
Gartenbauamt	Evangelisch-methodistische Kirche	G	Sondernutzungs- gebührenordnung für öffentliche Grünanlagen in der Stadt Bremerhaven - Befreiung nach Nr. 1 des Kostenverzeichnisses	15,00	W
Vollzugspolizei	Lukaskirche, Louise - Schröder-Str. 1	L	§ 7 BremGebBeitrG	159,60	E
Gesamtsumme				1.100,60	